Graph.
537

Graph. 537

Krumbein

Kurzgefasste

GESCHICHTE

der

Gabelsberger'schen Schule

von

EDUARD KRUMBEIN,

Bibliothekar des Dresdner Gabelsberger Stenografenvereins.

Mit einem Vorwort
von
DR. KARL ALBRECHT,
32 biografischen Skizzen
und einem Register.

AUTOGRAFIE VON EDUARD CHRIST.

Zweite vermehrte Auflage.

Kein preis ohn fleiß

HAMBURG,
HAENDCKE & LEHMKUHL.
1877.

BIBLIOTHECA
REGIA
MONACENSIS

VORWORT.

Wo auf irgend einem Gebiete ein grosses Ganze frisch und kräftig ersteht, da lässt sich auch schliessen, dass gesunde Wurzeln als Hauptträger vorhanden sind, da ist es dem Einzelnen eine Freude wie eine Verpflichtung, einem solchen Ganzen sich anzuschliessen, durch eigne Mitwirkung es zu stärken und von ihm neue Kräfte, neuen Anreiz zu empfangen. Den Kreis nun, der Tausende umschlungen hält, in seinen Anfängen, seinem Werden, seiner Entwickelung näher kennen zu lernen, wer sollte dieses Bedürfniss nicht empfinden? Wie Wenige aber sind in solchen Dingen ausreichend unterrichtet, wie Wenige haben eine Ahnung, welcher Vorbereitungen und Mühen, ja welcher Kämpfe es bedurft hat, ein Ganzes zu bereiten? Selbst Denen, welche haben mitrathen und mitschaffen helfen an dem Gelingen, ist so Manches, dessen sie ungern sich entschlagen, aus dem treulosen Gedächtnisse entschwunden.

Solches gilt in den verschiedensten Gemeinschaften, es gilt auch für unsere Gabelsberger'sche Schule. Lange Jahre wurde sie nur durch ihren eignen inneren Werth zusammengehalten, dann folgte Versuch dem Versuche, ihr auch eine geordnete Verfassung zu geben, endlich hat sie sich zu dem Bund gestaltet, als welcher sie heute dasteht. Gewiss mit grosser Theilnahme und mit stillem Danke wird von vielen Seiten die in gegenwärtigem Werkchen vorliegende, von berufener Feder gezeichnete „Geschichte“ unserer Schule aufgenommen werden, umsomehr, als die Neubearbeitung — die erste Auflage erschien 1874 — eine wesentlich erweiterte und vervollständigte ist, so dass sie den mannigfachsten Bedürfnissen entgegenkommt. Vor allem wird der jüngere Kunstgenosse vielfach Belehrung aus dem Buche schöpfen können. Er findet in der stenografischen Presse, namentlich in den Zeitschriften auf jeder Seite Dinge, Personen, Verhältnisse als wohlbekannte vorausgesetzt; er selbst aber besitzt von ihnen keine

Kenntniss, könnte sie auch nur auf mühsamen und zeitraubenden Wegen erwerben, z. B. beim Durchstöbern so manchen Jahrganges der Hauptzeitungen unsrer Schule: — Krumbein's Werk dagegen vermittelt ihm alles Wissenswerthe in bequemer und schnellster Weise. Durch das beigegebene Register wird das Buch zugleich zu einem Hilfs- und Nachschlagemittel, wie es jeder Gabelsberger'sche Stenograf gern zur Hand haben wird, auch der erfahrenste und belesenste, denn dieser weiss am besten den Fleiss, die Unverdrossenheit zu würdigen, welche eine solche Zusammenstellung verlangt, die Mühe, welche oft die Beschaffung einer einzigen verbürgten Angabe erfordert.

Einen weiteren Werth gibt dem Buche seine äussere Form. Herr Christ, der werthe und bewährte Künstler, hat nicht nur, wie das seine Eigenart ist, eine treffliche Autografie hergestellt, er hat durch weisliche Berechnung aus unsrer „Geschichte" zugleich ein Lesebuch gemacht, indem er die ersten Bogen in vollständig ausgeschriebener Schrift gibt, die übrigen aber in steigender Weise gekürzt stenografirt.

Möge das Werk nicht nur selbst viel Freunde werben, möge es auch an seinem Theil dazu beitragen, dass der Zusammenhalt unsrer Schule ein immer festerer, ihr Umfang ein stetig wachsender, die Theilnahme der einzelnen Kunstjünger eine immer lebendigere werde — einen bessern Lohn und Dank wird der Verfasser selbst nicht begehren. Für die Fortführung seiner Arbeit aber wünschen wir ihm recht vielseitige Unterstützung von kundiger Hand.

Leipzig, Oktober 1876.

Karl Albrecht.

Namen- und Sach-Register.

Was in diesem Register unter C vermisst wird, ist unter K nachzuschlagen.

* zeigt an, dass Gabelsberger Stenografenvereine am Orte vorhanden sind.

Agram 57, 62.
Akademie, stenogr. 21 f.
Albrecht, Dr. 13, 15, 37, 42, 43, 46, 47, 56, 58.
— Erzherzog 36.
Altstolze'sche Schule 55.
*Amberg 54.
Anders, Dr. 8, 9, 10, 42.
Anderssohn, Aurel 8, 9.
— Fedor 8.
„Anleitung zur deutschen Redezeichenkunst“ von Gabelsb. 2, 4, „kurze A. zur Steno-Tachygrafie“ etc. v. Heger 57, „kurzgefasste A. zur franz. St.“ v. Geiger 59, „theoret.-praktische A. zum Gebrauche der Satzkürzungen“ v. Himmelbauer 16, „A. zum Gebrauche der Satzkürzungen“ von Zeplichal 43, „A. zur deutschen St.“ v. Stolze 45.
Antonović 62.
v. Arbter, Ritter 37, 47.
Arends'sche Schule 36, 44.
Athen 57.
*Augsburg 21, 51, 54.
Ausstellungen, stenogr. 43 f., 50, 54, 59.

*Bamberg 17, 21, 23.
*Barmen 54.
Bauer, Prof. 16, 37, 62.
Bayer 44.
*Bayreuth 21.
Bergen 47.
*Berlin 8 f., 16, 36, 45, 48, 51.
Beyerlen 37.
Bezenšek 62.
Bjerck 47.
Bierey, Dr. 26, 41.
Biermann 47.
Bindende Beschlüsse in Systemfragen 13, 15, 38, 47 f.
Bleyer 23.
v Bömcken 36.
Bolaffio 59.
*Braunschweig 18, 23 f.
*Bremen 55.
*Breslau 8—10.
*Brünn 16 f., 40, 44, 51.
Buenos Ayres 62.
*Burgsteinfurt 45, 54.

Calzoni, Dr. 59.
Cappelen 47, 58.
Centralisation der sächs. Vereine 55.
*Charlottenburg 48.
*Chemnitz 8, 10, 51.
„Chronik des G. St.-Vereins zu Leipzig“ 42.
Civilprozessordnung 52.
Compendium stenographiae latinae von Plaseller 63.
Conn 6, 7, 13, 18, 20, 23, 26 f., 31, 35, 36, 38, 40, 44, 47, 56.
„*Cours pratique de sténografie universelle*“ von Puschkin 59.
„*Cursu de Stenografia romana*“ von Sucevanu 62.

Delaunay, Dr. 27.
Deputirtenkammer von Brasilien 62.
Dessau, D. 13, 37, 46, 48, 58.
*Dillingen 54.
Dinklage 23.
*Döbeln 10.
Dörfer 42.
*Dortmund 54.
*Dresden 8, 28, 40, 51, 52, 55.
Dresdner Beschlüsse 12 f., Grundsätze 14 f., Zweck 14 f., Wirkungen 15 f., Gegner 19 f., 35.
Dresdner Schule 5 f.

Eggers, Dr. 16, 25, 33, 41, 45.
*Elberfeld 51.
Engelhard 37, 40, 44, 47, 56, 57.
„Entwickelung, die, des G. St.-Centralvereins in München“ 4.
*Ernstthal 10.
E-Schlinge 49 f.

Fabritius, Dr. 58.
Falk, Minister Dr. 45.
Falkbeer 44.
Faulmann 20, 33, 35, 37, 44, 56, 60.
Fea 59.
Fenyvessy 19, 60.
Finnländisches Tableau 58.
Fischer 9, 13, 23, 37, 46, 54.
*Frankfurt a. M. 8, 15, 21, 27.

Franz Josef, Kaiser 36.
Frenzel 47.
Fügner 16.

Gabelsberger 1 f., 5, 14, 35, 43, 50, 57, 58, dessen Tod 3, Grabstätte 3, 38, Erzmedaillon 38.
„Gabelsberger oder Stolze" von Dr. F. Stolze 25 f.
Gabelsberger'sche Schule, Entwickelung ders. 2, Lage nach G.s Tode 3 f., Organisation 21 f., Umschwung in der Stimmung 29 f., 42 f., Stagnation 39 f., Hauptparteien
Gallen, St. 53. [34.
Gantter, Dr. 47, 54.
Ganz 5.
Geiger, A. 59.
*Gera 8 f., 26.
Gerber 4, 9, 10, 12, 13, 23, 37, 56, dessen Rundreise d. Mitteldeutschland 10.
Gerstenecker 47, 56.
*Giessen 16.
*Graz 16, 51.
Gratzmüller 4, 10, 12, 14, 56.
Grünbaum 60, 63.
*Grulich 16.

Haas 4.
Häpe 12, 21, 23, 25, 27, 48.
*Hagen 54.
Halle 10.
„Handbuch der russ. Geschwindschrift" von Olchin 61.
*Hannover 18, 23 f.
Haym, Abg. 36.
Heger 3, 6 f., 9, 44, 56 f., 60 f.
Hegerfeier in Politschka 56 f.
*Heidelberg 54
Heinrich, Th. 16.
Herz, Abg. 52.
Heyde, Dr. 11, 12, 23, 27, 29, 46, 48.
Heymann 38, 56.
Hilfszeitwörter 10.
Himmelbauer 16, 37, 49.
Hönig 5.
*Hörde 54.
Hof- und Staatsdruckerei, k. k., in Wien 35.
Huber 58.
Hutter 56.

Jackowski 61.
Jäger 16.
Ich (Sigel) 49 f.
*Ingolstadt 54.
*Innsbruck 16, 19, 22, 51, 63.
Institut, k. stenogr., zu Dresden 5, 9—12, 17, 20—23, 26—33, 38, 39, 41, 44, 46, 48—52, 57, 59, dessen Organisation 5, Systemrevision 10, 12, Denkschrift, Akademie betr. 21, Differenz mit dem Wiener Central-V. 20, und Münchner Central-V. 30, 25jähr. Jubelfeier 27, Wirkungskreis 27 f., Bibliothek 28, „erweiterte Sitzungen" 28, 39, Begutachtung von Reformvorschlägen 29 f., Stellung zum deutschen G. St.-Bunde 38 f,
Juch 56. [46, 48.
Juristenstand 36.

Käufler 47.
Kalligrafie, stenogr. 28.
*Karlsruhe 54.
„Katechismus der Stenografie" von Krieg 16.
Kiel 44.
Knövenagel, Dr. 25.
Königinhofer Handschrift 16.
*Königsberg i. Pr. 16, 22, 24, 51.
Kohl 12, 38, 63.
Konferenzen über d. höhere Unterr.-Wesen in Berlin 45.
Konkurrenzschreiben in Berlin 31 f.
Konsonanz, Doppel- und Silben- 12, 15.
Konyi 19.
Kopenhagen 13, 58.
Krafft 13, 29.
Kratky 7.
Krause, Dr. 5, 11.
Krebs, Abg. Dr. 36 f.
Kremsier 6 f.
Kretzschmar 5.
Krieg, F. 23.
— H. 16, 23, 24, 42—44, 48, 49, 51.
*Krumbach 54.
Kühnelt 35, 44, 56.
Kurrentschrift 51.

Lärobok i Stenografi von Swan 58.
*Landshut 21, 54.
Landtag, böhmischer 57, finnischer 58, galizischer 61, kroatischer 62, preussischer 8, 24, 36, sächsischer 17.
*Langenlois 54.
Lasker, Abg. Dr. 52.
Lautenhammer 37, 43, 47, 56.
Leerboek der Stenografie von Rietstap 63.
Lehmann, Dr. 48.
„Lehrbuch d. Redezeichenkunst" von Wigard 6.
„— des ersten österr. St.-Bureaus" 7, 11.
— von Heyde, Krause und Steinmann 11.
„— der deutschen St." von Rätzsch 14, 20, 56.
„— der deutschen Kammerstenogr." von Conn 20, 35.
„— der deutschen St." von Kühnelt 35.
— von Albrecht 56.
„Lehrgang, praktischer, der deutschen St." von Zukertort 48.
Lehrmittel 4 f., 11, 15, 50, 56—63.
Lehrmittelzwang, österr. 56.
Lehrpfuscher 13, 19.
Lehrerversammlungen 50.
Leinfelder 56.

Leinner 59.
*Leipzig 8 f., 17, 21, 42, 43, 46 f., 51 f.
*Lemberg 19, 60 f.
Lesebuch von Engelhard 56, zur Preisschrift 56.
*Linz 16, 40, 44, 51.
Lipež 62.
Lundehn 25.

Magdić 62.
Maier 47.
*Mainz 16, 51.
Marcovits 44, 60.
Mehrländer 9, 13.
Meissner 46.
Messer 61.
Methode, kalkul. 13, 58.
Meyer, A. 8, 47.
Michaelis, Dr. 32 f.
Militärstand 36.
Milovanovič 62.
Mindler, Joh. 57.
— Jos. 57.
Ministerium des Innern, sächs. 28, 43, 53.
Morpurgo, Dr. 59.
Müller (Frankf. a. M.) 26.
*München 4, 5, 8—12, 16, 20—22, 26, 30, 31, 37, 38, 41, 43, 47, 51, 55, 56.
Münchner Beschlüsse 9 f.
— Magistrat 3.
— Schule 7.

Nassau 44.
Nationalvers., griechische 57.
Nentwig 23, 27, 37.
Neovius 58.
*Neuburg a. D. 54.
Neumeier 62.
Niederle 16.
Niemeyer 62.
Nietzsche 5.
Noë 37, 59, 61.
Noske 44.
Novotný 16, 47.
Nuevo manual de Taquigrafia von Neumeier 62.
*Nürnberg 21, 22, 51.
Nuova stenografia italiana von Leinner 59.
Nusko 44, 47.
Nutzen der Stenografentage 17, 49.

Olchin 61.
*Oldenburg 18, 21, 22, 26, 55.
Oleviński 60 f.
Oppermann 28, 48.
Organisationsbestrebungen 19 f., 37 f.

Panstenografikon 43.
*Papenburg 55.
*Passau 54.
Paulson 61.
Perathoner, Dr. 47.
Pest 60.
Petersburg 61.
Petre 58.
*Pfarrkirchen 54.
Plachki 16, 37.
Plaseller, Dr. 16, 23, 37, 43, 63.
Poliński 60 f.
Politschka 56.
Polizei, österr. 23, 29.
Popp 12.
Porzer, Dr. 44.
Posanner v. Ehrenthal 12, 13, 44.
*Posen 48.
Posener 6.
„Postarchiv, deutsches" 51.
„Poststenografie, deutsche" von Krieg 51.
Prädikatkürzungen 2.
*Prag 15, 19, 26, 40, 56, 57, 62.
Praktiker, Heranbildung von 50, 58, 62.
Praxis, stenogr. 15, in Athen 57, Berlin 8, Dänemark 58, Dresden 5, Finnland 58, Italien 59, Kremsier 6, Kroatien 62, Lemberg 61, Norwegen 58, Pest 60, Rio de Janeiro 62, Rumänien 62, Schweden 58, Serbien 62, Wien 6.
Pražák 16, 47, 57, 62.
Preisschrift von Gratzmüller 10, 14, 56.
— von Zeplichal 43.
*Pressburg 40.
Propaganda 36, 42, 46, 49, 52, 53.
Prüfungskommissionen f. Lehramtskandidaten 19, 44.
Puschkin 12, 13, 37, 59.
v. Puttkammer, Abg. 52.

Rabel, Dr. 44.
Ràcuciu 61.
Radikalreform, Faulmanns Vorschlag zu einer 33, 60.
Rätzsch 8—10, 12—14, 23, 28, 56.
Rätzsch-Stiftung 28.
Rahlfs 44.
„Redezeichenkunst, die" Denkschrift v. Schmidt 52, 53.
*Regensburg 54.
Rehn 42.
Reichsjustizkommission 52.
Reichstag, dänischer 13, deutscher 41, des norddeutschen Bundes 31, erster österr. konstituirender 6 f., ungarischer 19, 60.
Riedl 16, 37.
Riegel 5.
Rietstap 63.
Rinck, Dr. 47.
Rio de Janeiro 62.
*Rom 59.
Rosenkranz, Dr. 16.
Roth 16, 27, 37.
Rotter, Dr. 48.
Ruda, Dr. 16.
Ruess, Dr 47.
Russka Stenografia von Zeibig und Tornauw 61.

Salzburg 22, 44, 47, 54.
Satzkürzungen 2, 12, 39, 43.
Schaffhausen 53.
Scheffler, Dr. 48.
Schelter 35.
Schenk, Dr. 16.
Schladitz 9.
Schmidt, Paul 42, 52, 53.
Schneider, Dir. 42.

Scholze 17, 47.
Schreibweisen 7, 12, 20, 43, 49, 50, 56.
Schrifteinheit 11, 13, 15, 21, s. auch „bindende Beschlüsse."
Schriftproben, erste Gabelsberger'sche 37.
Schriftsetzer, stenografiekundige 35.
Semisäkularfeier der Gabelsb.'schen St. 37 f.
Senat, rumänischer 62.
Sistema di stenografia italiana von Noë 59.
Skupschtina 62.
Stadelmeyer, Dr. 56.
Stammsilbe 15.
Statistik 40 f.
Steinmann 11, 12, 27.
Stenger 37, 47.
Stenografia romàna von Ràcuciu 61.
Stenografen, Dresdner 7, fränkische 21 f., Münchner 32, norddeutsche 50, 54, des preuss. Herrenhauses 26, rheinische 22, 54, schweizerische 53, südwestdeutsche 54, thüringische 54, westfälische 54, westsächsische 54, Wiener 6 f., 11, 26, 29, 40.
Stenografenbund, allgem. deutscher 22.
— deutscher Gabelsberg., Project 31, Gründung 38, Mitgliederzahl 38, 46, 51, Verhältniss z. Dresdner Institut 38 f., 46, 48, Anträge auf Systemänderungen 43, 48, Thätigkeit 52 f., s. auch „Stenografentag."
Stenografenbureau, des dänischen Reichst. 13, des deutschen Reichst. 41, des galiz. Landt. 61, erstes österr. 7, 11, 40, des ersten österr. konstituirenden Reichst. 6, des preuss. Abg.-H. 41, d. ungar. Reichst. 19, 60.
Stenografentag, erster deutscher 46 f., Vorbesprechung 46, Zusammentritt 46, Regierungsvertreter 47, Bureau 47, Rechenschaftsbericht 47, Beschlüsse 47 f., Redakteurkonferenz 48, Ausstellung 50, Festlichkeiten 50, Wirkungen 51.
Stenografie, als Korrespondenz- u. Schulschrift 10, 14, 34, Einführung in die Schulen 10, 17, 19, 36, 44, 59, 60, 62, bezügl. Petitionen resp. deren Erledigung 17, 24, 36 f., 45, 49, 52, Lesbarkeit 39, im Militärdienste 36, vor dem preuss. Landtage 24 f., 36 f., in der Rechtspflege 36, 52, Verbreitung 1, 15 f., 19, 58 f., Verpflanzung nach Dänemark 58, Griechenland 57, Italien 59, Kroatien 62, Oesterreich 6, Rumänien 61, Russland 61, Sachsen 5, Schweden u. Norwegen 58, Serbien 62, Südamerika 62, Ungarn 19, 60, als Volksschrift 11, 30.
„Stenografie, Geschichte, Wesen und Bedeutung der" von Roth 16. „Zur Kritik der deutschen St.-Systeme" von Eggers 25. „Die St. und ihre Verwendung im Militärstand" von v. Bömcken 36. „Die Rechtspflege und die St." von Zeibig 36. „Die St. in den Schulen" von Eggers 25. „Die St.-Unterrichtsfrage" von Eggers 45. „Die St. als Unterrichtsgegensand" von Häpe 25. „Die St. auf der Wiener Weltausstellung" von Krieg 44.
Stenografisch-südslavische Schriftsprache 62.
Stenography or Universal European shorthand von Geiger 59.
Stephan, General-Postdirektor 51.
Stiftungsfeier, 25jährige, des St.-V. zu Chemnitz 8, Leipzig 42, München 55 f., Wien 44.
Stoënescu 62.
Stolze, Franz, Dr. 25 f.
„Stolze, Wilh., und der Entwickelungsgang seiner Schule" 44.
Stolze'sche Schule, Konkurrenz ders. 7 f., 11, 19, 24, 32 f., 41, 44 f., 53, 60, 61, literarische Fehde mit ders. 25 f., 33, Spaltung ders. 44 f.
Strafprozessordnung, österr. 36, 52.
„Streitfragen, stenograf.-pädagogische" von Albrecht 13.
Streitschriften 13, 20, 25.
*Stuttgart 16, 22, 51, 54.
Sucevanu 62.
*Sulzbach 54.
Swan 47, 58.
Systemänderungen 10, 13, 48, Vorschläge zu — 12, 13, 29, 43, 48 f.
Systemausschuss der G.-schen Körperschaften Deutschlands, Errichtung 22 f., Vorlagen 28 f., Geschichte 29 f., Einberufung 31, Auflösung 31.
„System der böhmischen St." von Heger 57.
Systemrevision v. J. 1857 10 f.
Systemrevisions-Kommission 12 f.
Systemstreitigkeiten 20 f., 34, 49.
Těsnopis český 57.
Thesen, Wagner'sche 39 f.
Tiroler St.-Kalender 16, 57.
„ St.-Verein s. Innsbruck.
Toffoletti 59.

Tornauw, Baron 61.
Tournier, stenogr. 26.
Typen, stenogr. 35, 50.

Uebertragungen der G. St. auf fremde Sprachen 57 bis 63, auf die böhmische 15, 57, dänische 13, 58, englische 59 f., finnische 58, französische 59 f., hebräische 63, holländische 63, illyrische 57, italienische 59, kroatische 62, lateinische 63, neugriechische 57, norwegische 58, polnische 57, 60 f., portugiesische 62, rumänische 61 f., russische 57, 61, schwedische 58, serbische 62, spanische 62, ungarische 60.
Unterrichtskommission d. preuss. Abg.-Hauses 24, 36 f.
Unterrichtsertheilung 1, 3, 5, 15, 41, 43, in Agram 62, Athen 57, Baiern 10, 14, Braunschweig 23, Buenos Ayres 62, Galizien 61, Hannover 23, Italien 59, Kiel 44, Königsberg i. Pr. 16, Norwegen 58, Oesterreich 14, 19, 56, Prag 6, 57, Russland 61, Schweden 58, Schweiz 53, Ungarn 19, 60, Wien 6.
Unterrichtsministerium, österr. 13, 19, 56, preuss. 24 f., 36, 44 f., russisches 61, sächsisches 44 f.
Ustinoff 61.

Vaillez 23.
Venezian, Dr. 59.
Verbände, provinzielle: Badischer St.-Bund 54, Fränkischer St.-Bund 17, Fränkische St.-Versammlungen 17, Freie Vereinigung westsächs. und thüring. St. 54, Gesammtverein der St.-Vereine Sachsens 17, 28, Norddeutscher St.-Bund 18, Nordwestdeutscher St.-Bund 55, Oberlausitzer Wandervers. 17, Oberösterr. St.-Tag 54, Oesterr. St.-Bund 17 f., Rheinischer St.-Bund 17, Sächsischer St.-Bund 17, 48, Schwäbischer Gauverband 54, Südbairische Wandervers. 17, 22, Thüring. St.-Bund 17, Thüring. Wandervers. 17, Verband d. deutschen St.-Vereine Böhmens 55, niederbairischer V. 54, rheinisch-westfäl. St. 54, südwestdeutscher St. 54, westdeutscher St. 54, Voigtländische Wandervers. 17, Wandervers. der erbländ. und erzgebirg. St.-V. 54, von Oberösterreich, Niederösterr. und Salzburg 39, 44, 54, westfälisch-rheinischer St. 54.
Verbandswesen, stenogr. 16 f., 50, 53 f.
Verbindungschlinge 49 f.
Vereine, bairische 23, böhmische 55, erbländ. und erzgeb. 54, italienische 59, norddeutsche 50, von Ober- und Niederösterr. 39, 44, 47, österreichische 17, 56, preussische 24, 45, 52, sächsische 17, 23, 55, Schweizerischer Centralver. 53.
Vereinswesen, stenogr. 8, 15 f., 40 f.
Versammlung, allgem., G. Stenografen in Dresden 13, 20, in München 9 f.
„Vervollkommnungen, neue," von Gabelsb. 2, 9,
Vokalisationslehre 13 f.
Volbeding 9.
„Vorlegeblätter, stenogr." von Conn 35.
Vorsilben 15.

Wagner 39 f., 47.
Wanderlehrer 13, 21, 23 f., [53.
Weiss, Dr. 48.
Werner 37.
*Wien 5, 6, 8, 9, 12, 13, 17 f., 22, 23, 33, 40, 44, 51, 56, 57, 60.
Wiener Revisionsvorschläge 29.
— Schreibweisen 7, 20, 56.
— Schule 6 f.
— Weltausstellung 43 f.
Wigard, Dr. 3, 5 f., 8, 9, 12, 27, 44.
Wille, Albert 42.
Willems 23.
Winterthur 53.
Wittenberg 10.
*Würzburg 21, 26.

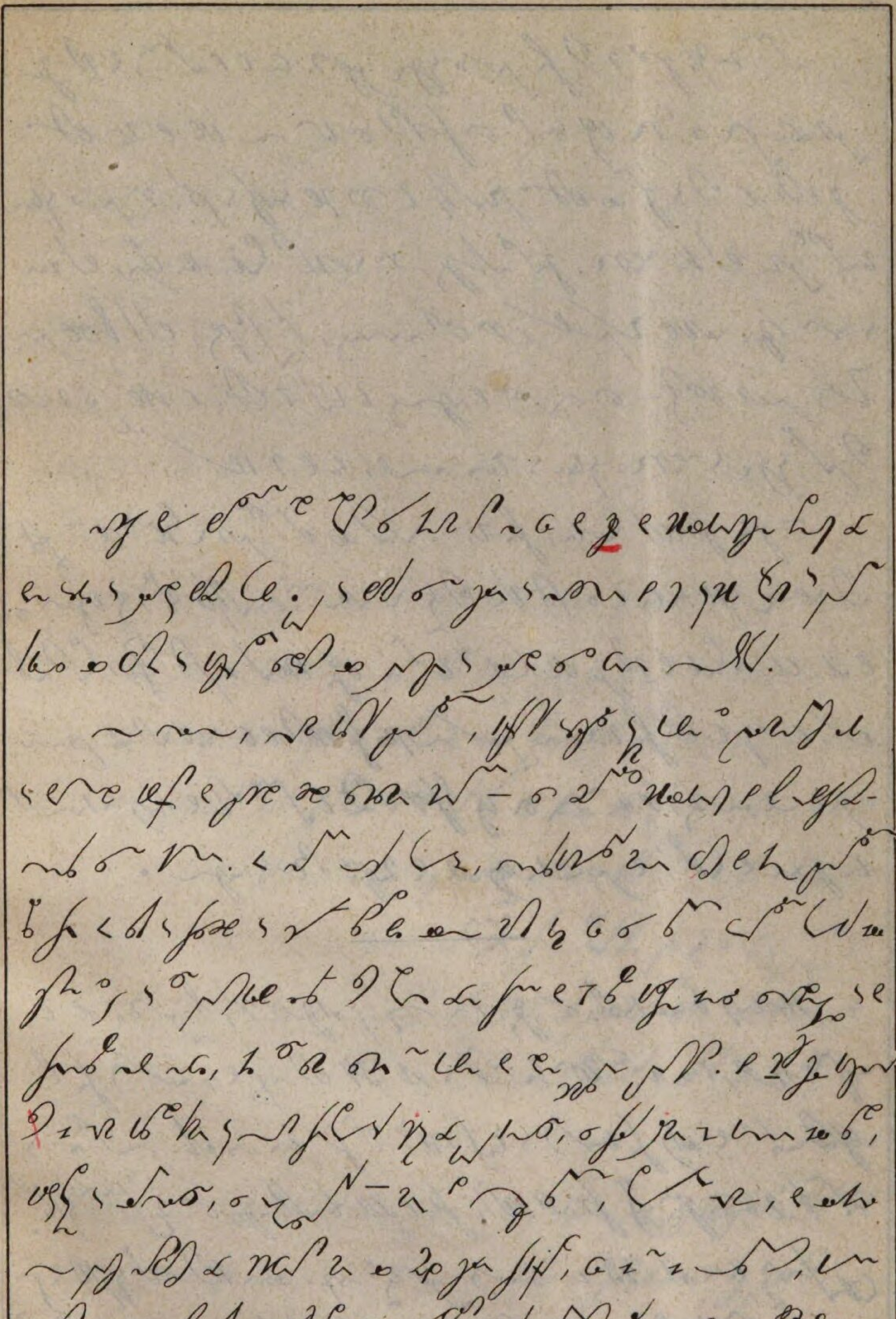
Zeibig, Dr. 12, 36, 43, 48, 61.
Zeitschriften, Gabelsb.:
  Allgem. deutsche St.-Zeitung 17.
  Correspondenzblatt des k. st. Instituts 27, 51.
  Deutsche Blätter f. St. 54.
  Magazin für St. 15.
  Monatsblätter des Augsburger St.-V. 54.
  Monatsschrift des Landshuter St.-V. 54.
  Münchn. Blätter f. St. 58.
  Oesterr. Blätter für St. 15, 35, 63.
  Schriftwart 45.
  Sten. Blätter aus Tirol 16.
  Sten. Trompete 55.
  Stenogr.-südslavische Zeitschrift 62.
Zeitungswesen, stenogr. 15, 18, 48.
Zelle 9.
Zeplichal 37, 43, 44.
Z-frage 13, 29.
Zettl 47.
Zürich 53.
Zukertort 48, 53.
„Zusammenstellung" der vom Dresdner st. Institut bei Revision des Systems gefassten Beschl. 12.
*Zwickau 17.

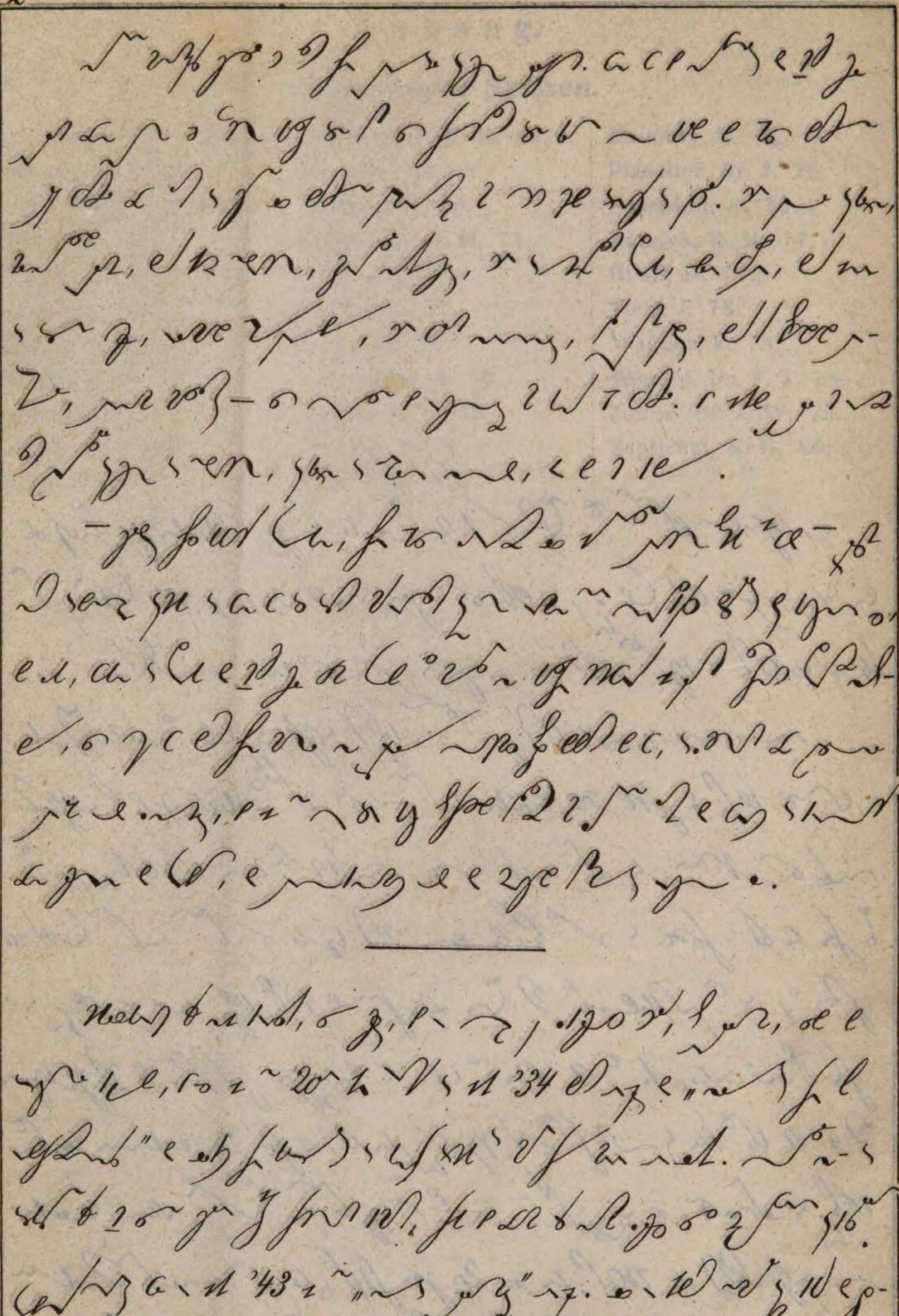
Anhang.

Biografische Skizzen.

Albrecht, Dr. K. 63.
Anders, Dr. F. J. 64.
Bierey, Dr. K. E. 64.
Bleyer, S. 65.
Conn, L. 65.
Dessau, D. 66.
Eggers, Dr. K. 66.
Engelhard, K. 67.
Faulmann, K. 67.
Fischer, J. R. 68.
Gerber, G. 68.
Gratzmüller, E. H. 69.
Häpe, H. 69.
Heger, J. J. 70.
Heyde, Dr. G. M. 71.
Kohl, F. X. 71.
Krafft, Th. 72.
Krieg, H. 72.
Kühnelt, A. P. 73.
Markovits, J. 73.
Mindler, J. 74.
Noë, H. K. 75.
Novotný, E. 75.
Plaseller, Dr. J. 76.
Puschkin, A. 76.
Rätzsch, K. H. 77.
Riedl, H. 77.
Tietz, J. 78.
Wagner, F. 78.
Wigard, Dr. F. J. 79.
Zeibig, Dr. J. W. 79.
Zeplichal, K. K. 80.

* * *





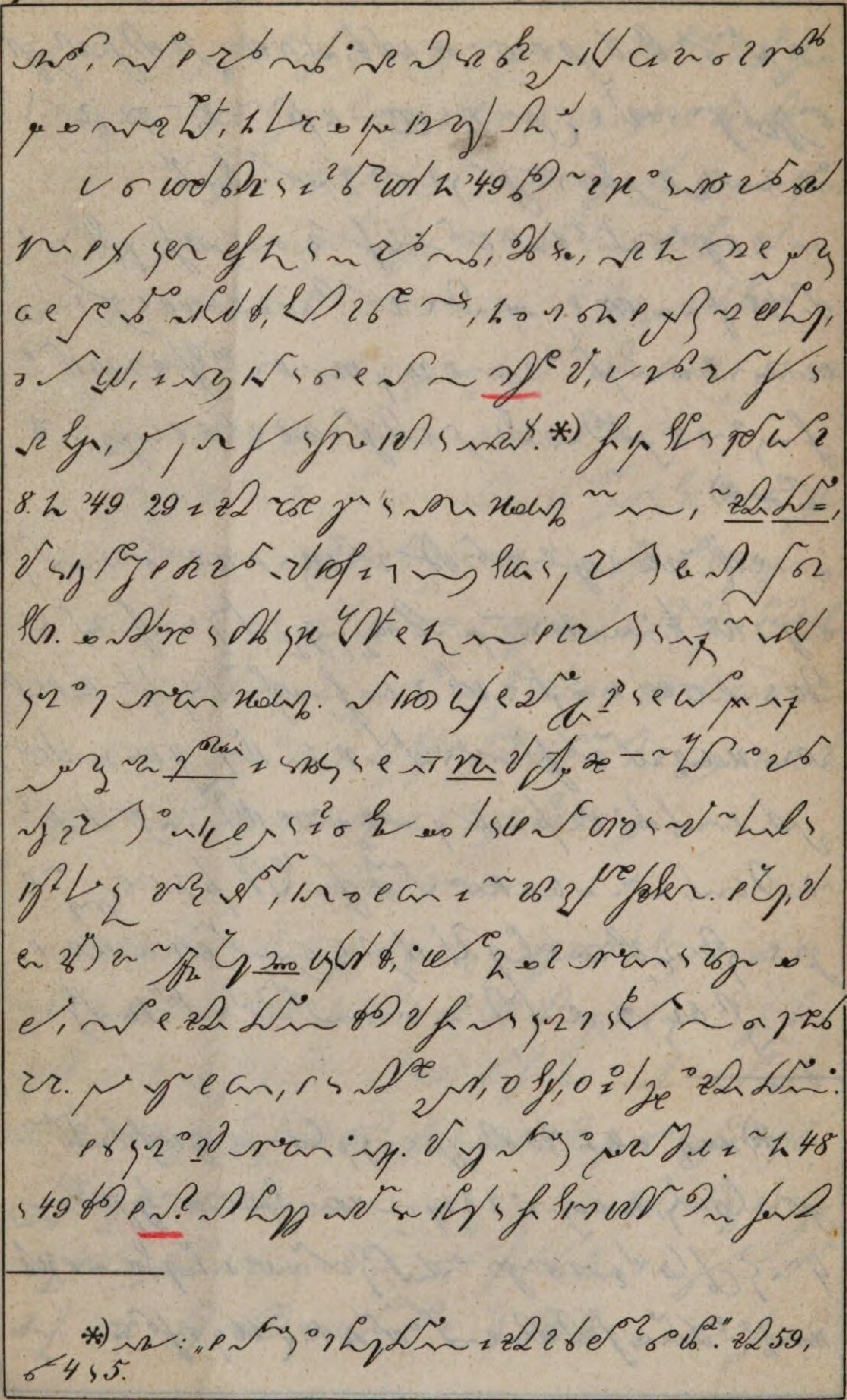
[illegible]

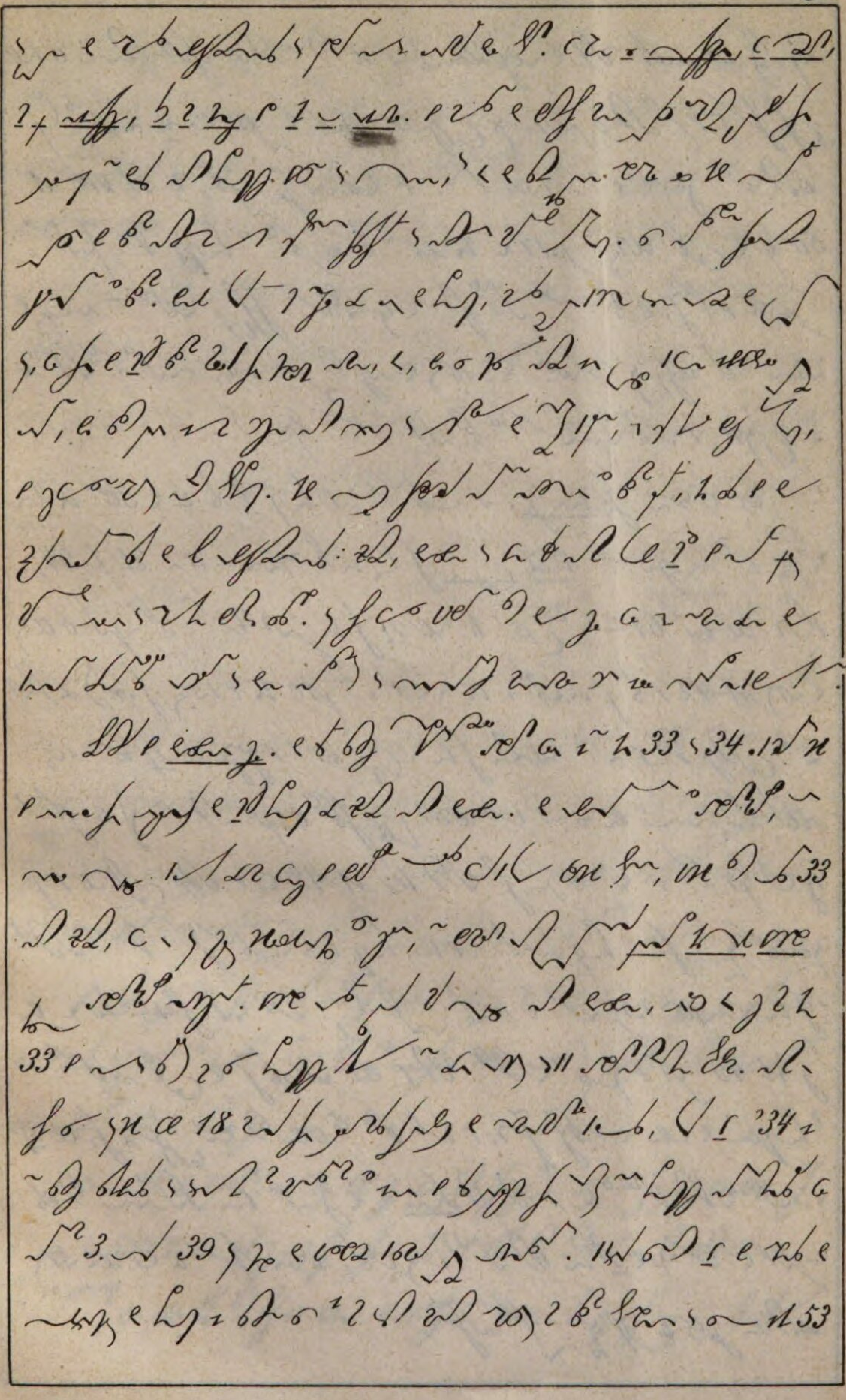
[illegible] '48 [illegible] *)

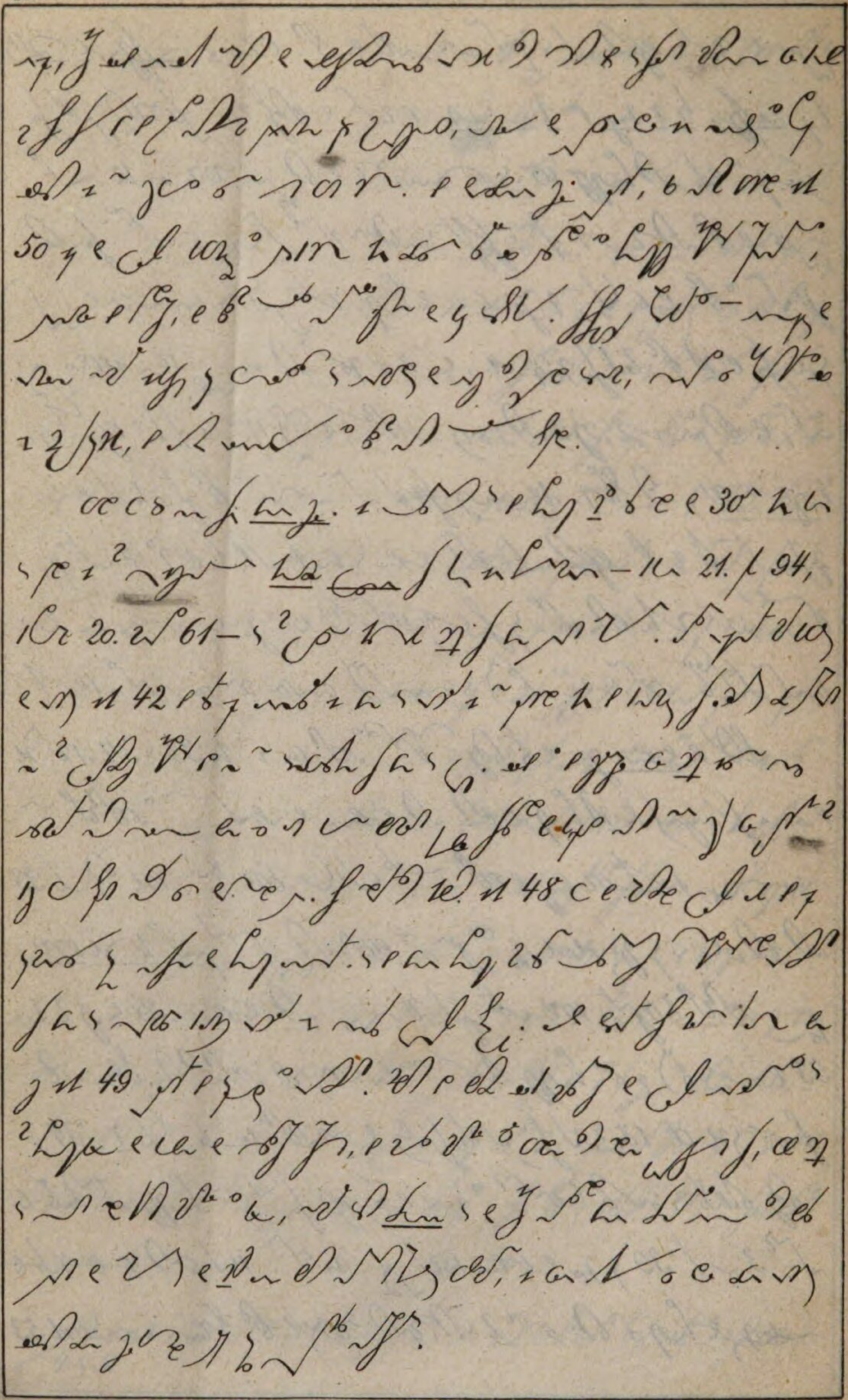
[illegible]

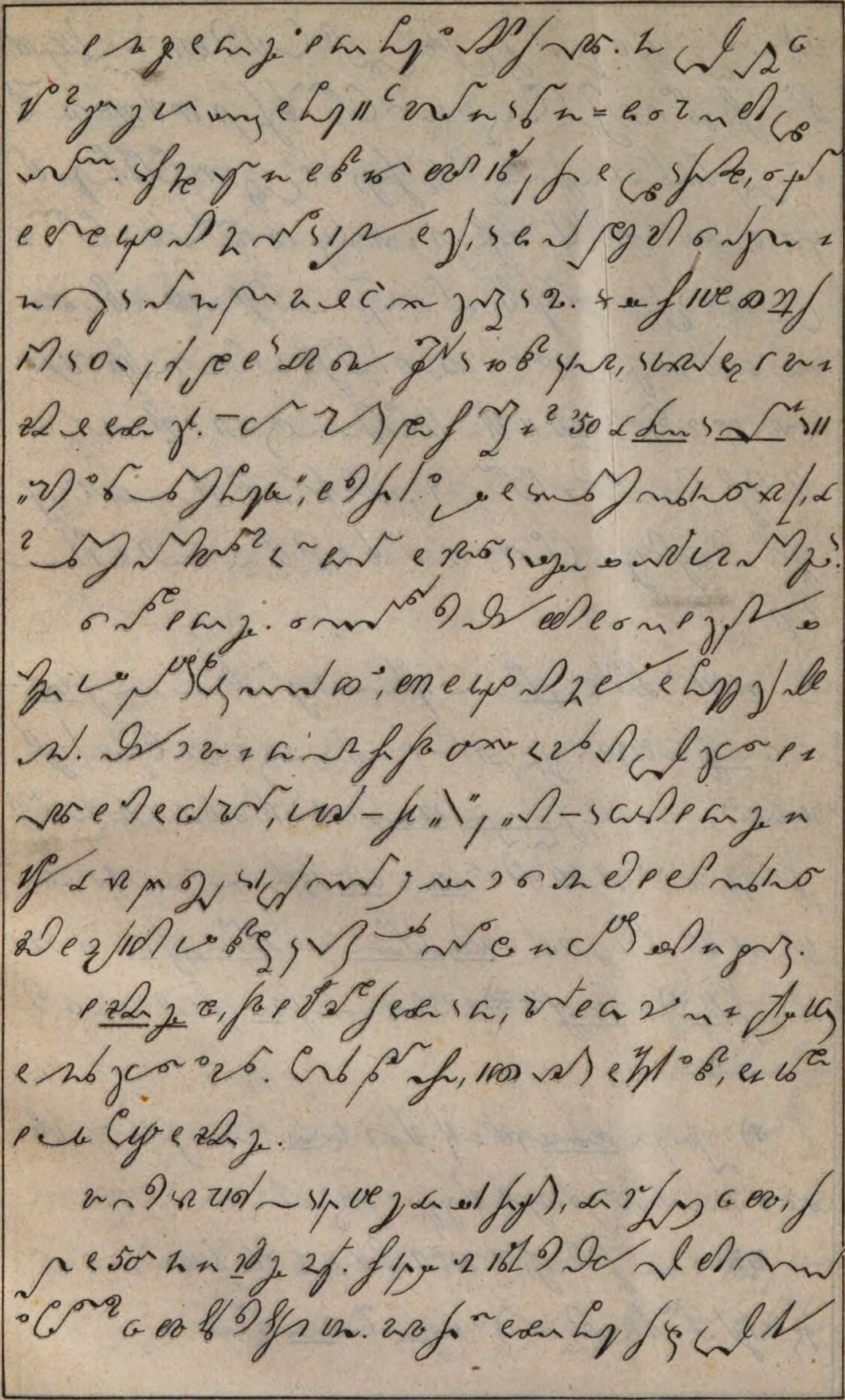
---

*) [illegible] 4. [illegible] '49 [illegible] 10. [illegible] '66 [illegible]









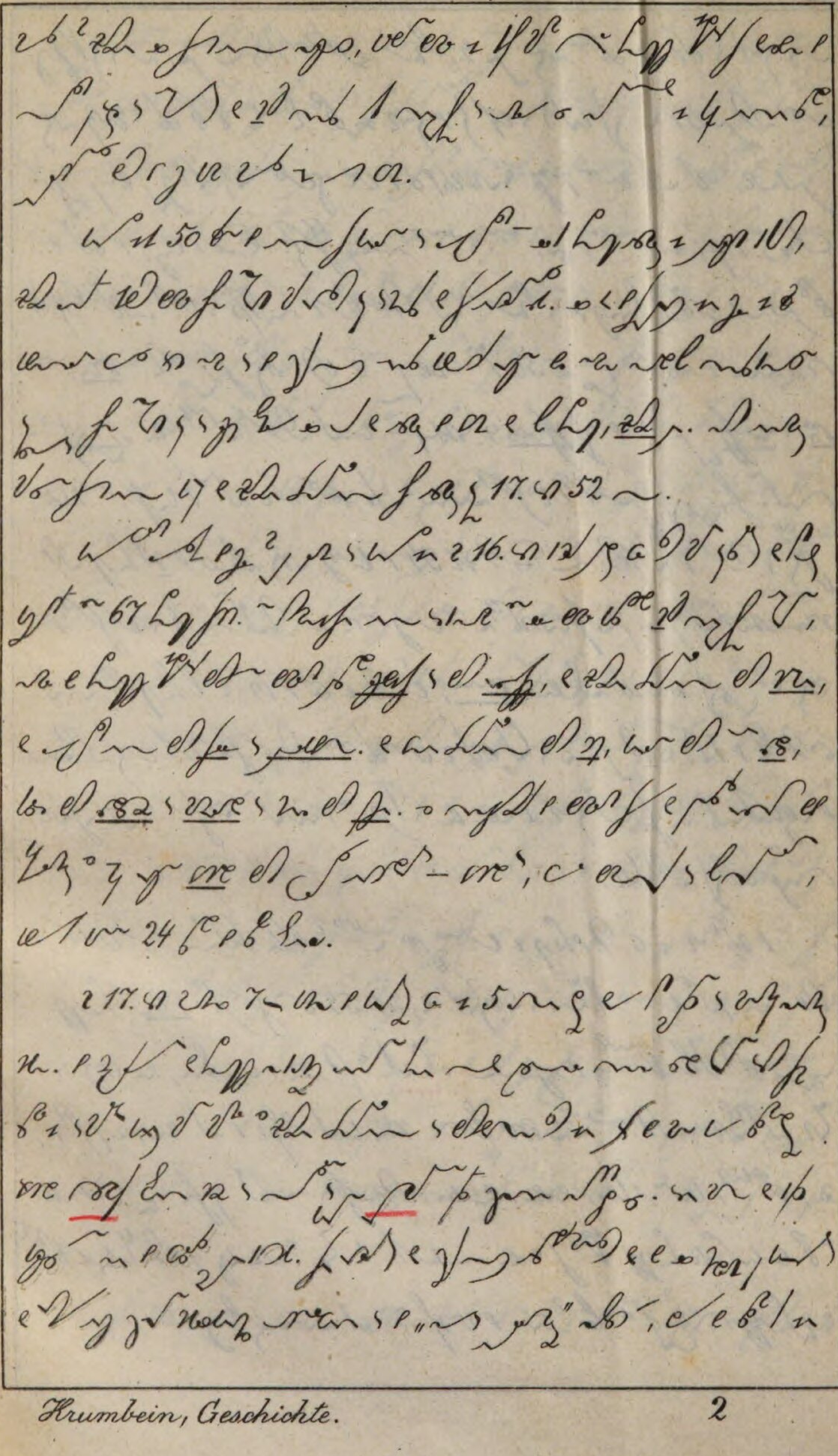
[illegible]

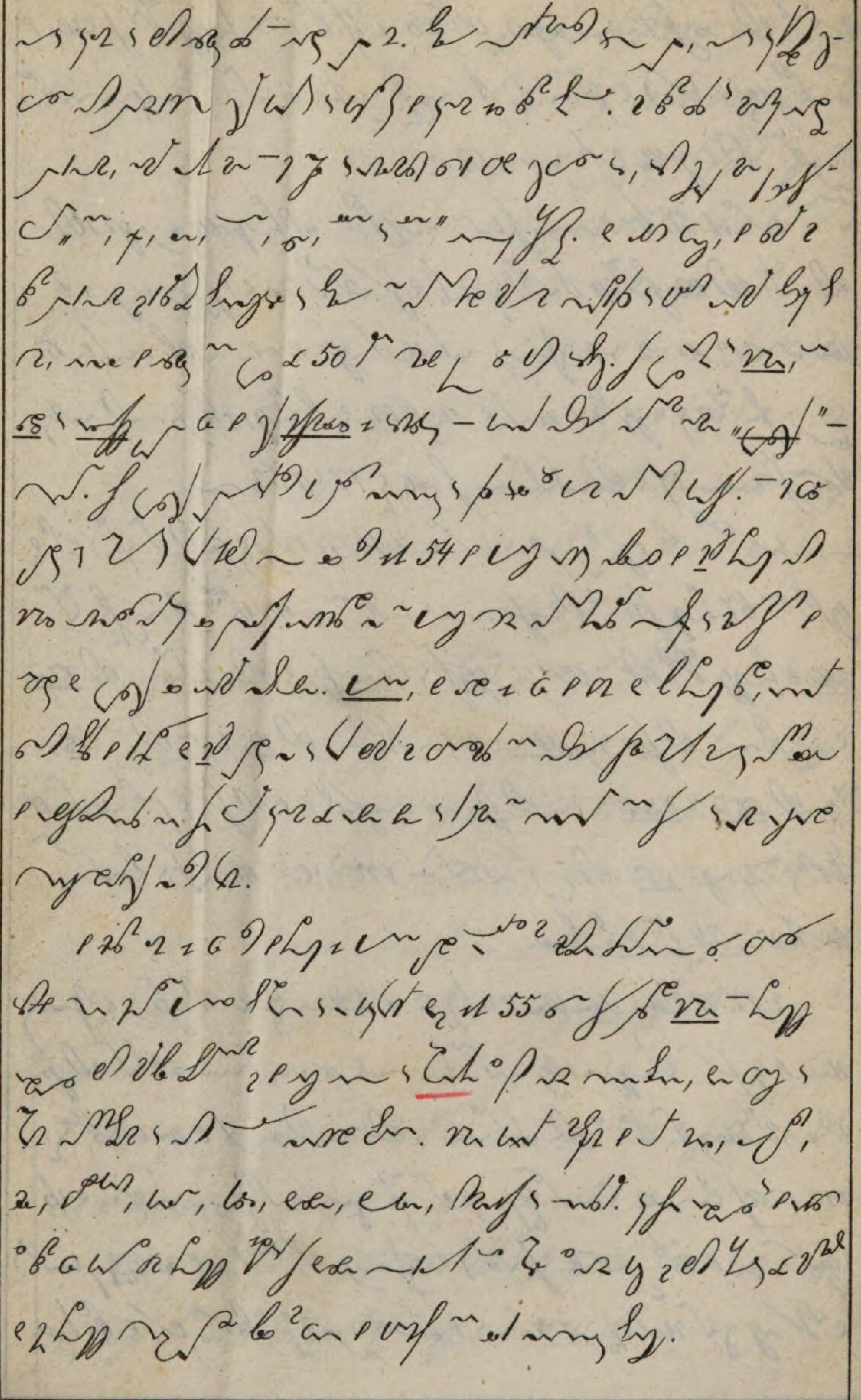
[illegible] 46 [illegible] 49 [illegible] 49 [illegible] 51 [illegible] *) [illegible] **) [illegible] 52 [illegible]

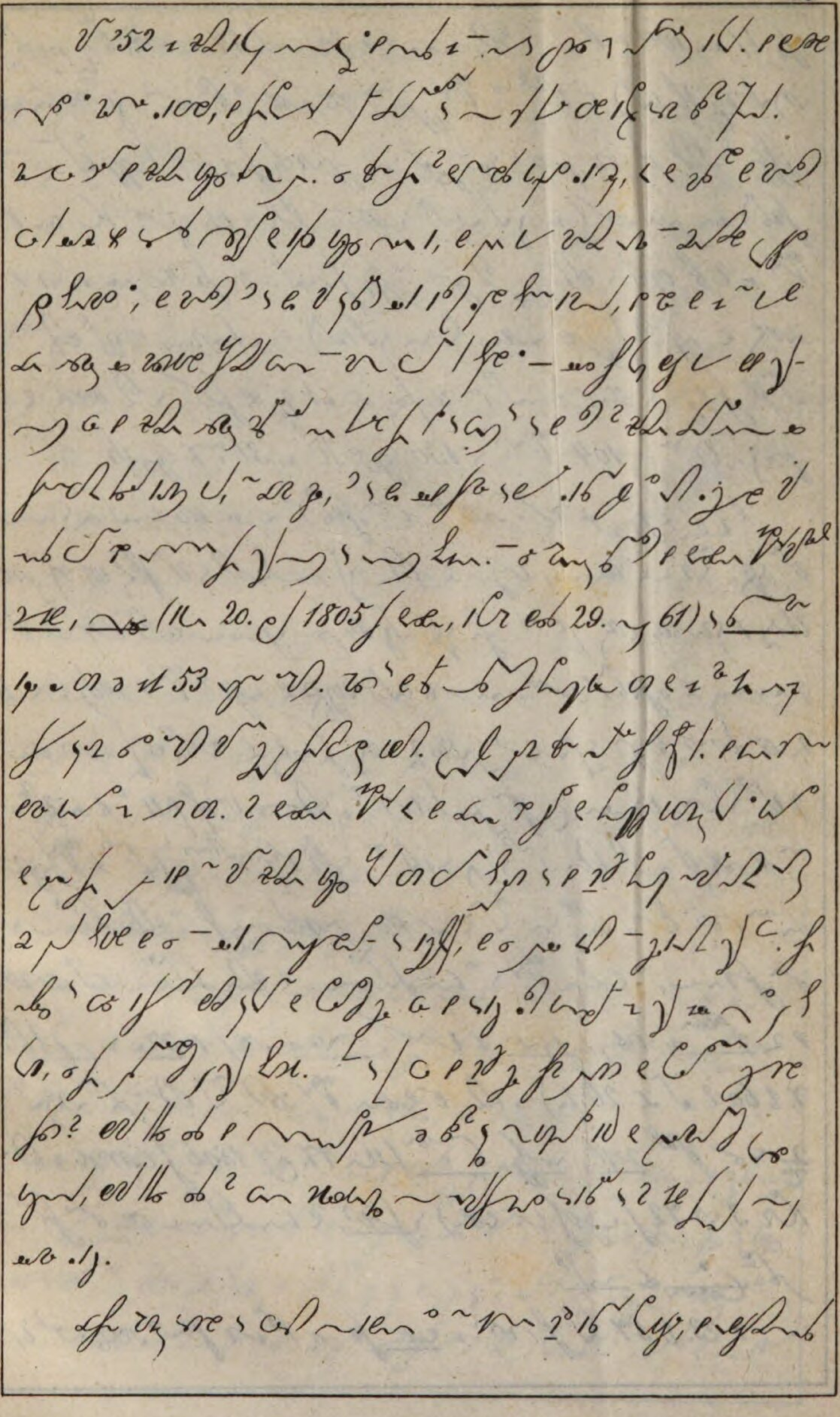
---

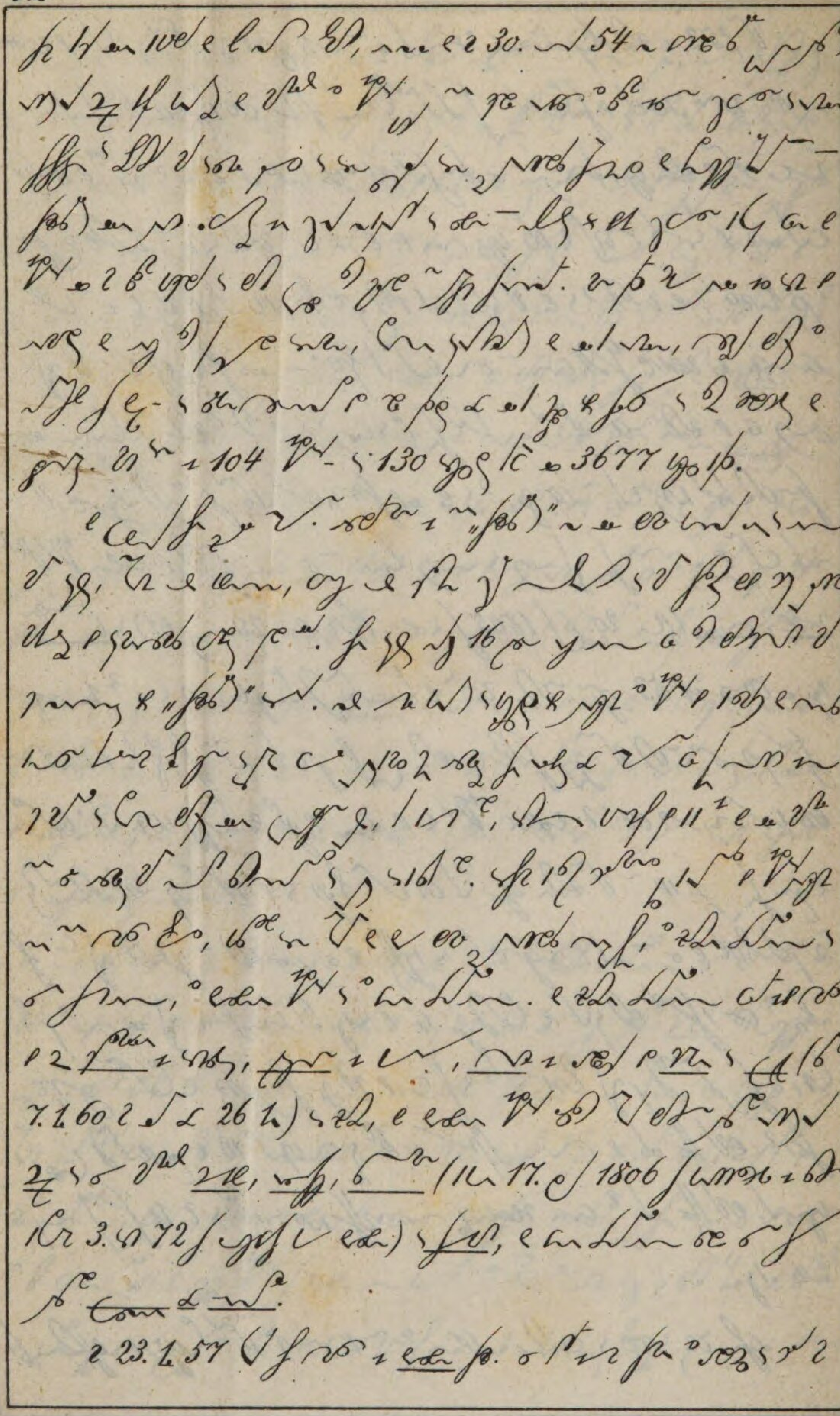
*) [illegible] 30. [illegible] 75 [illegible]

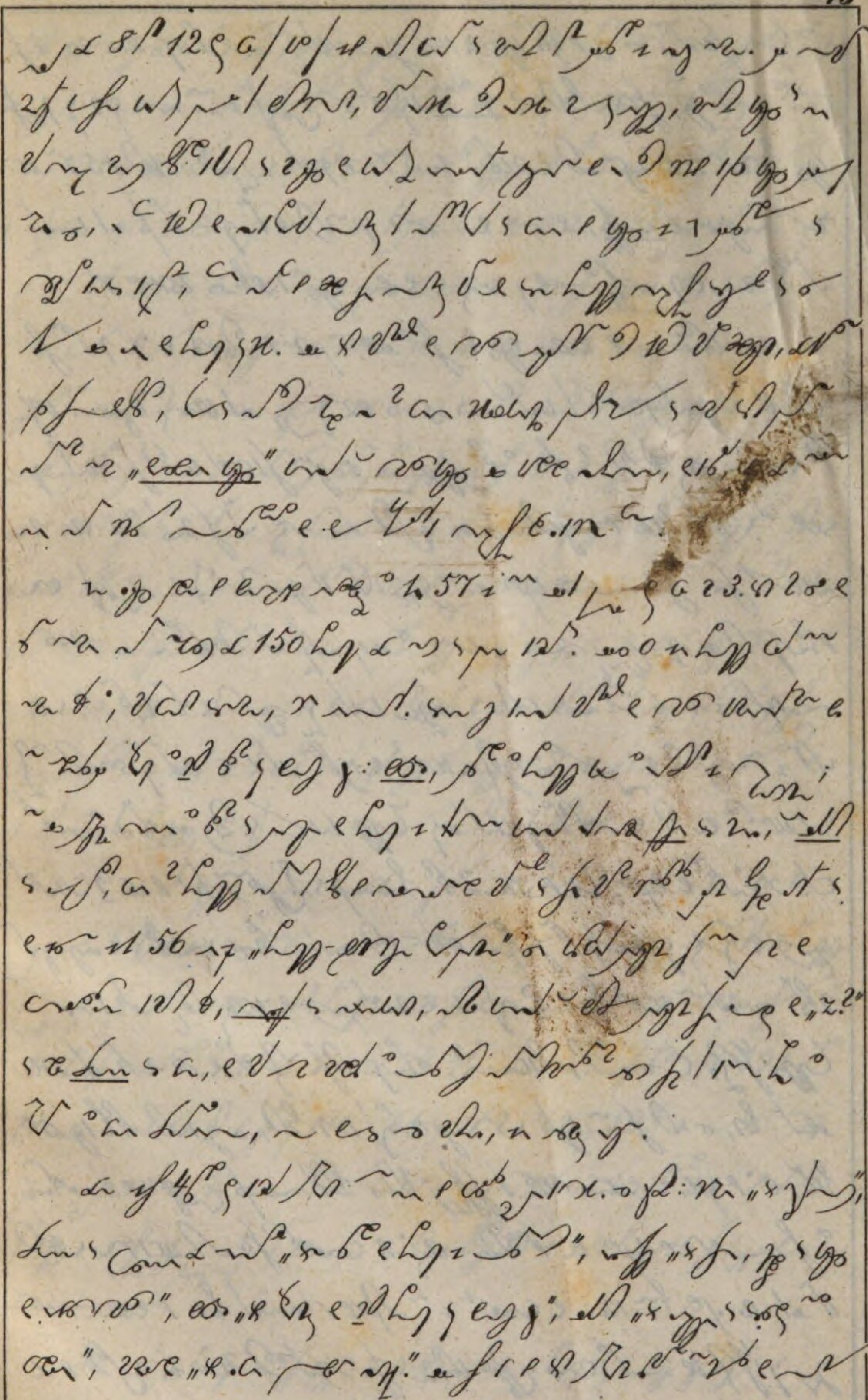
**) [illegible] 25 [illegible] 9. 1. 76 [illegible] 16.

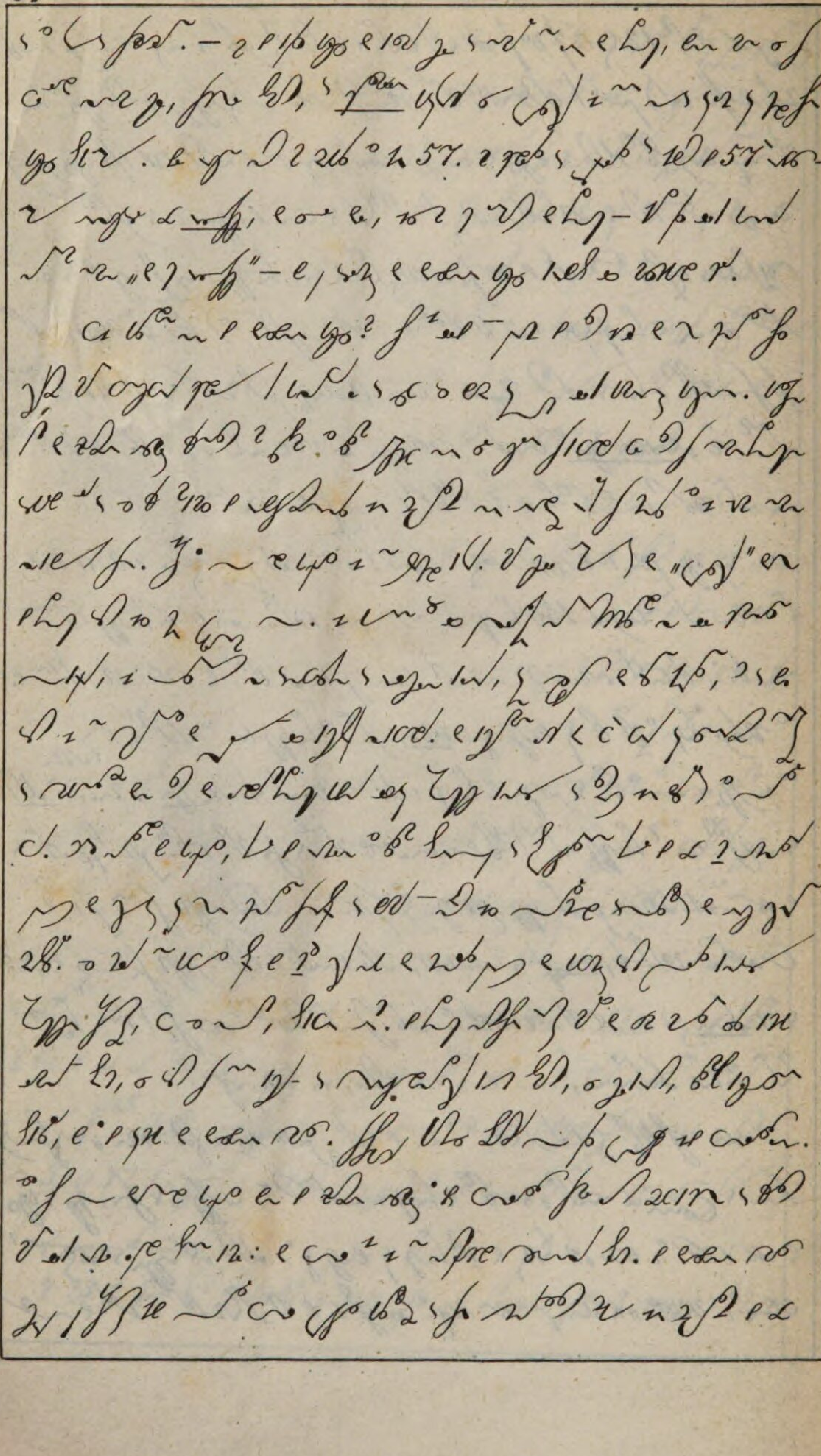












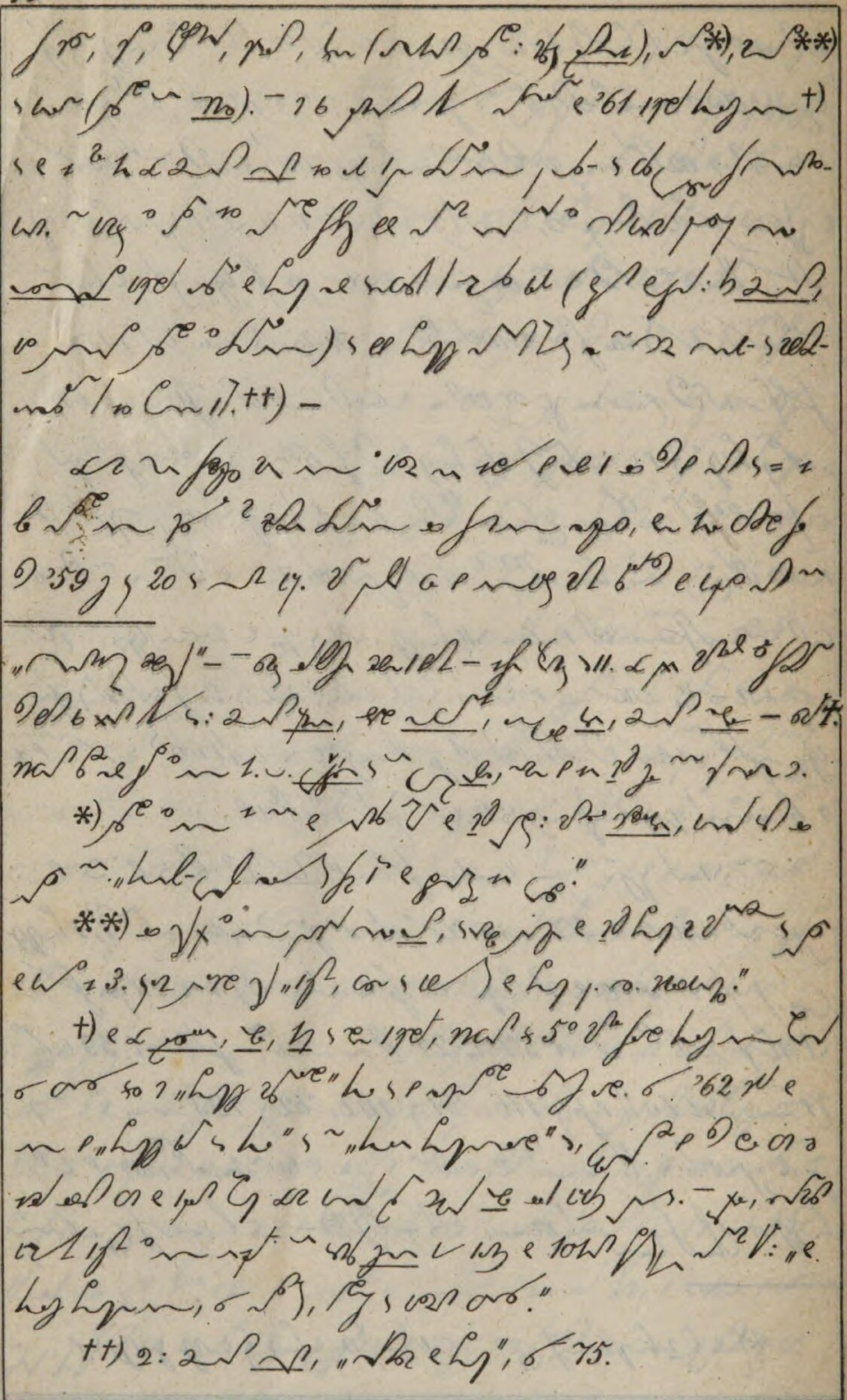
[illegible]

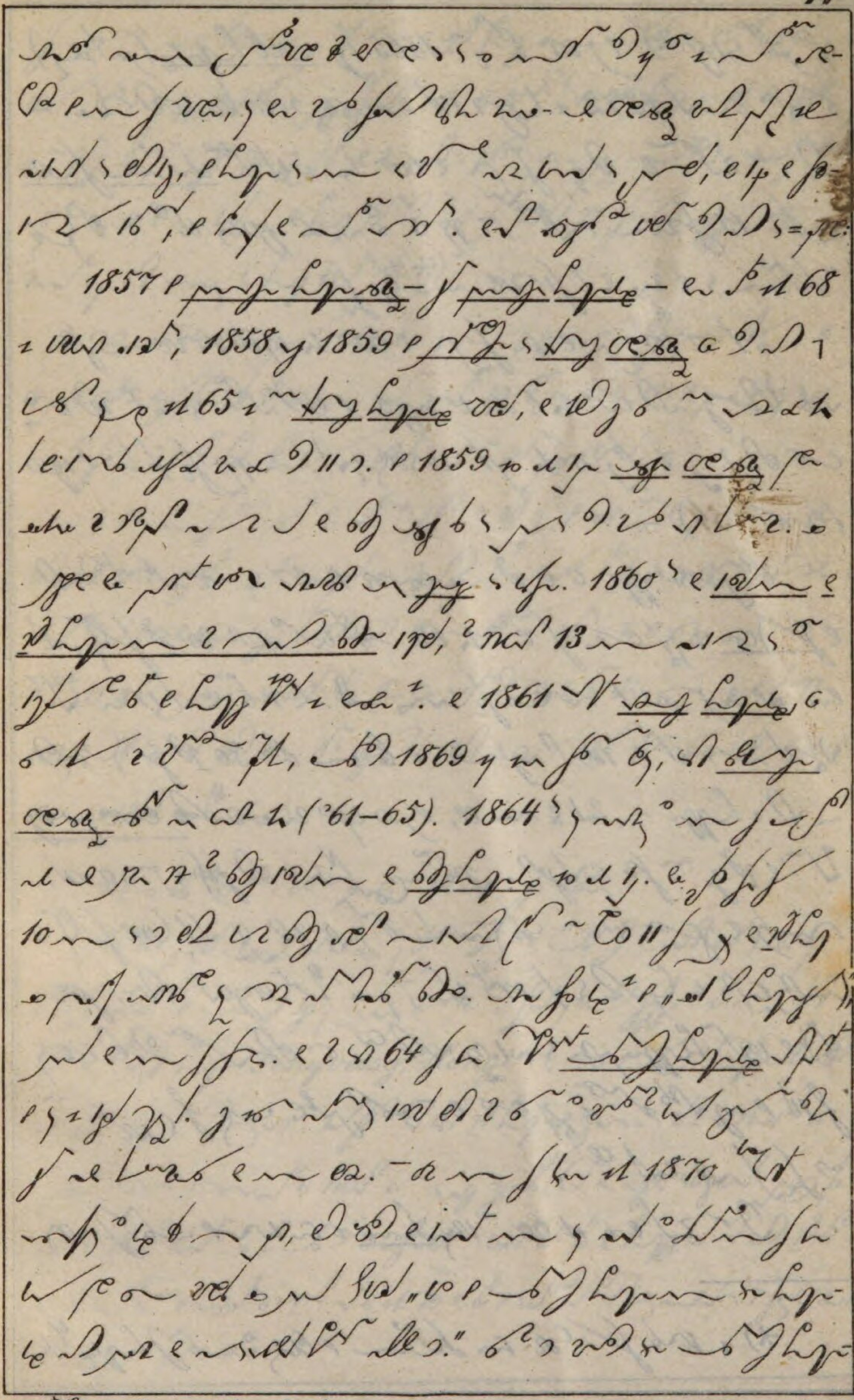
[illegible]

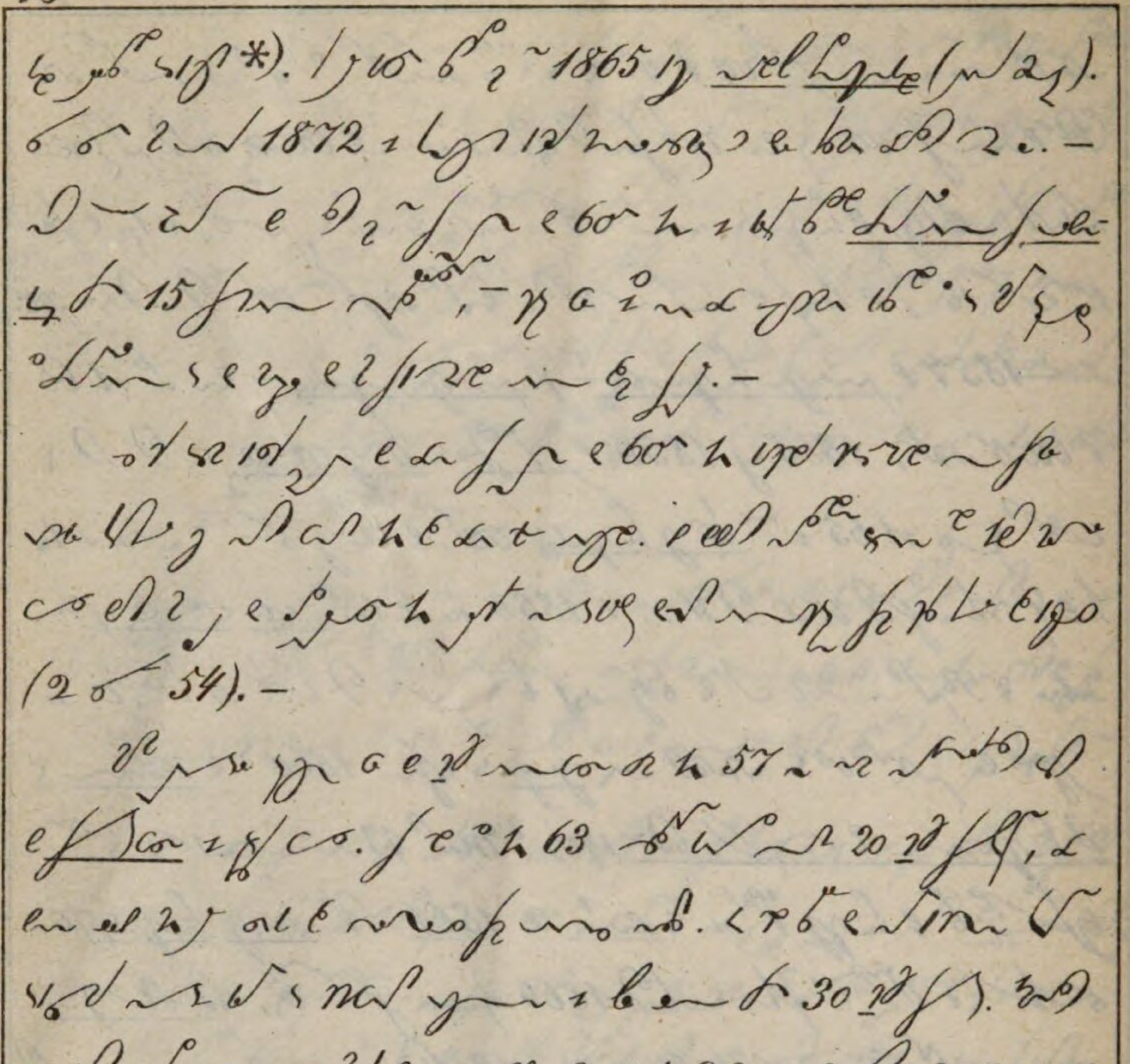
[illegible]

---

*) [illegible]







[illegible] *). [illegible] **).

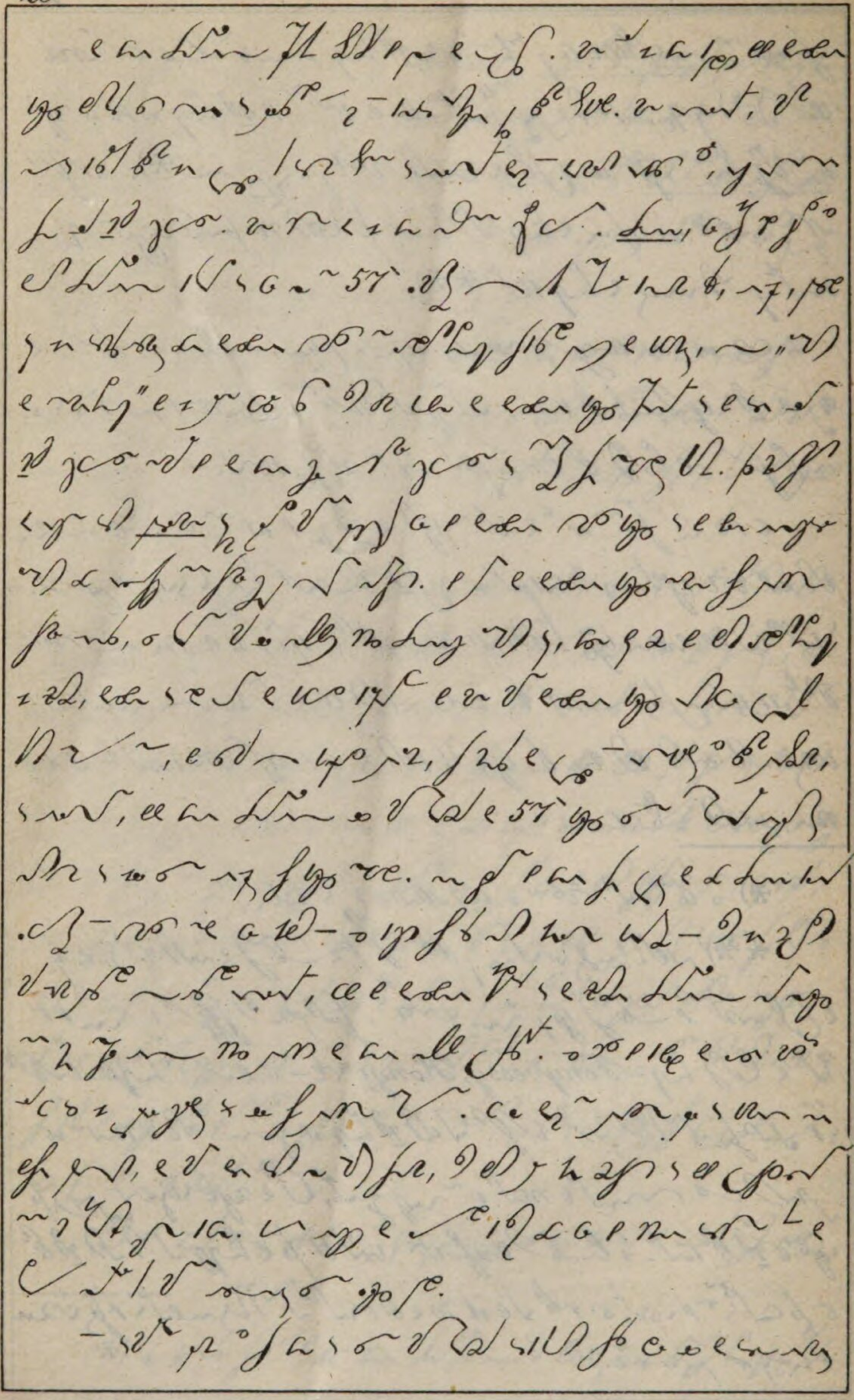
[illegible]

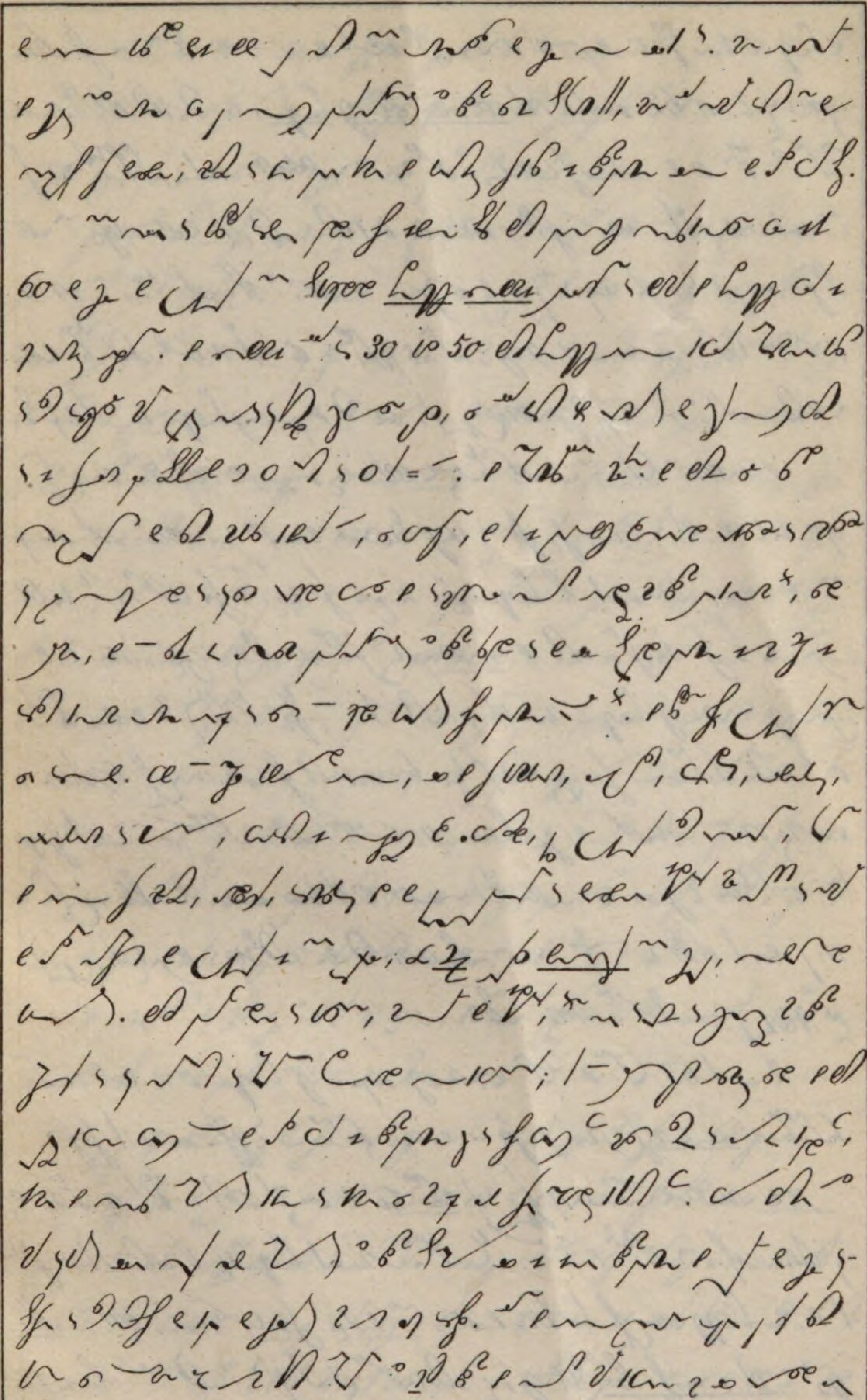
[illegible]

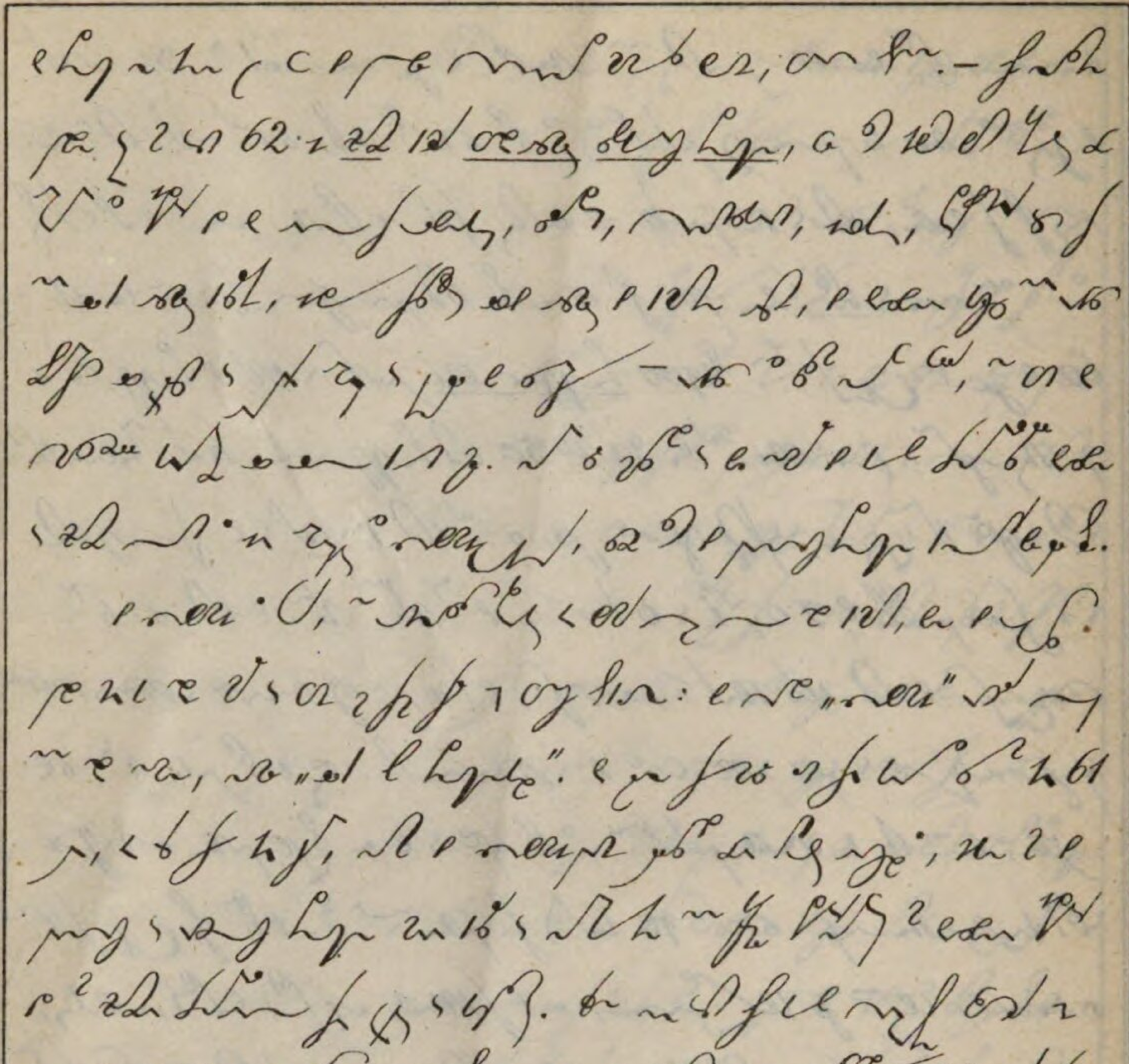
---

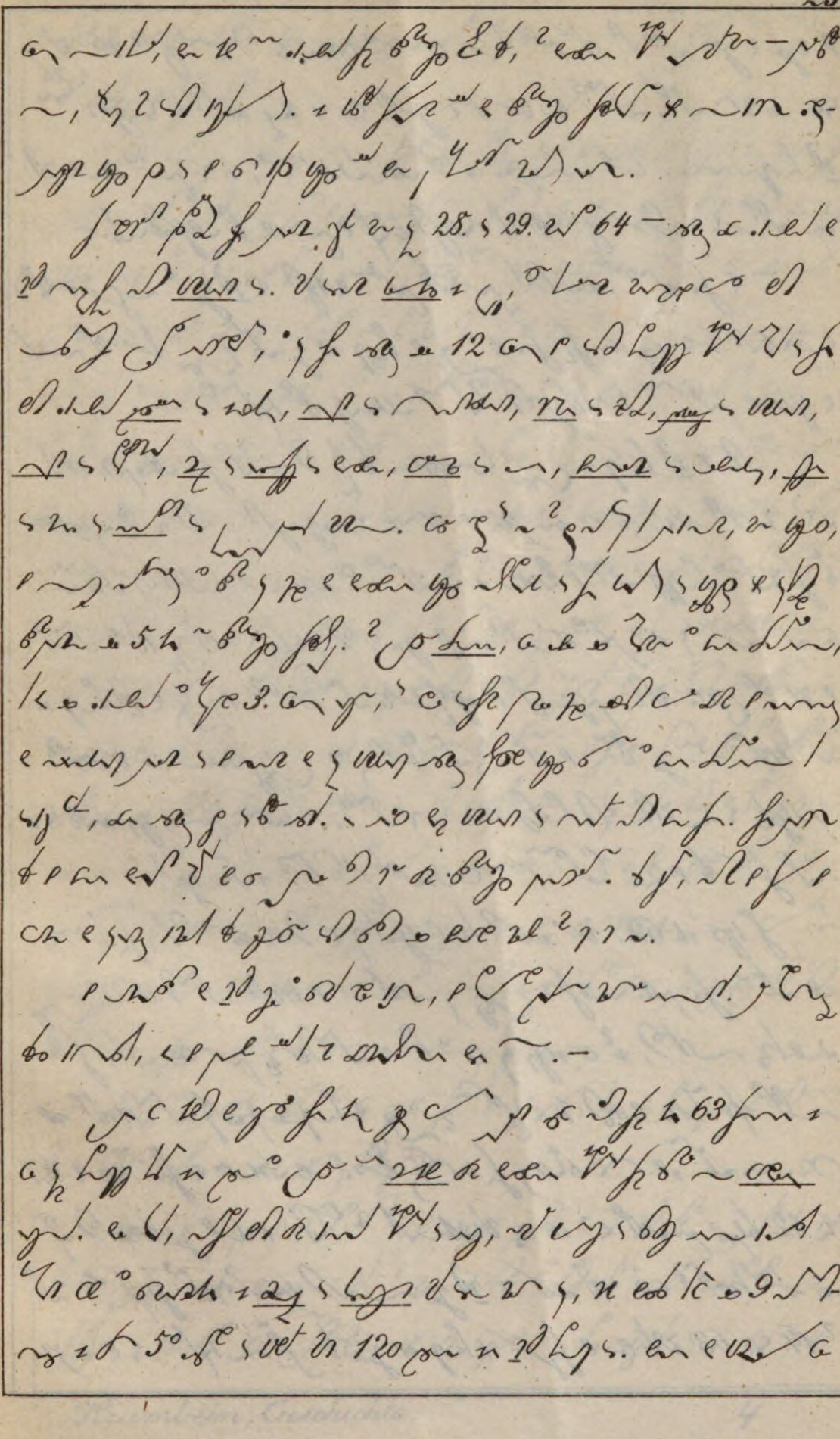
*) [illegible]

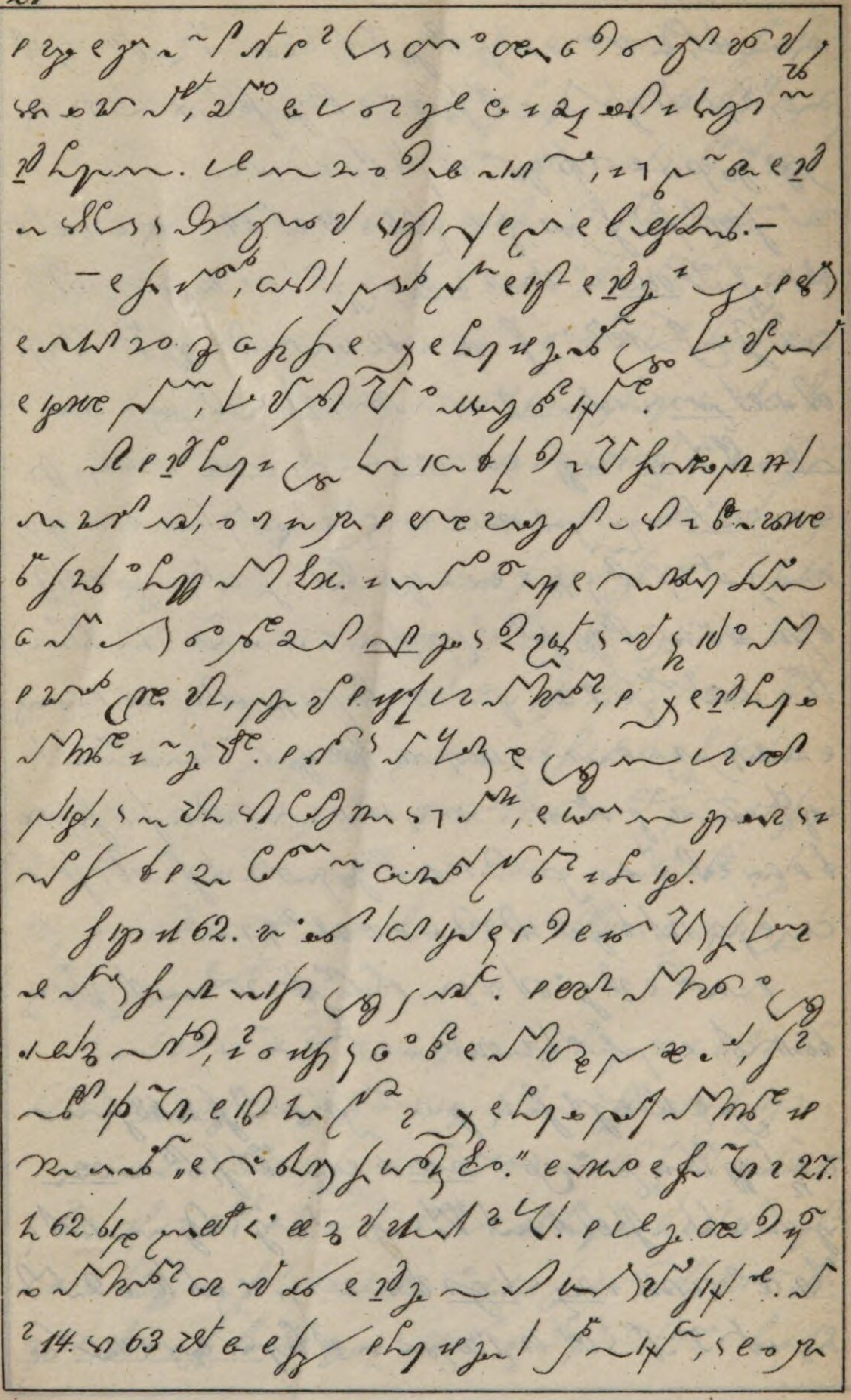
**) [illegible] Fenyvessy, Honyi [illegible]

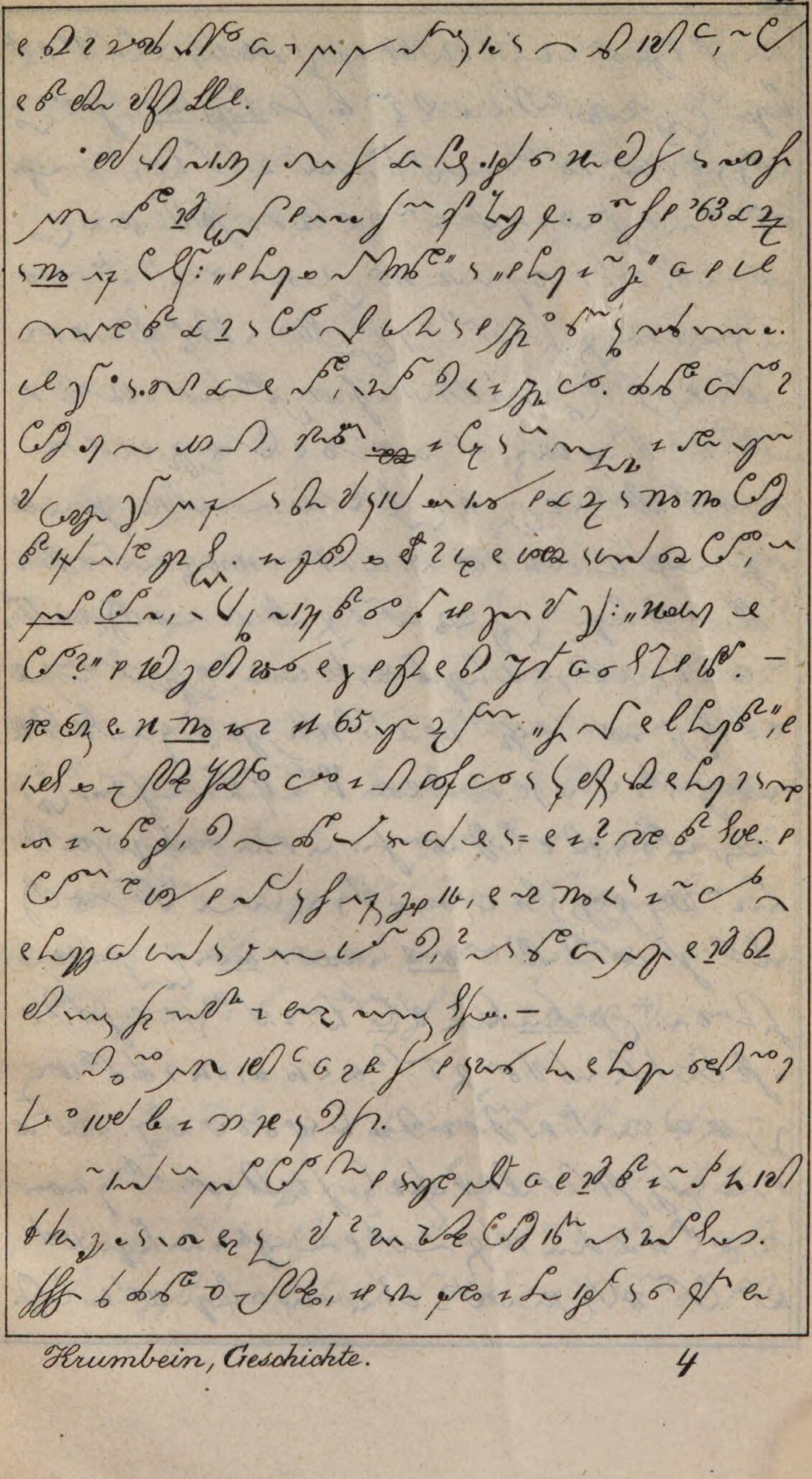


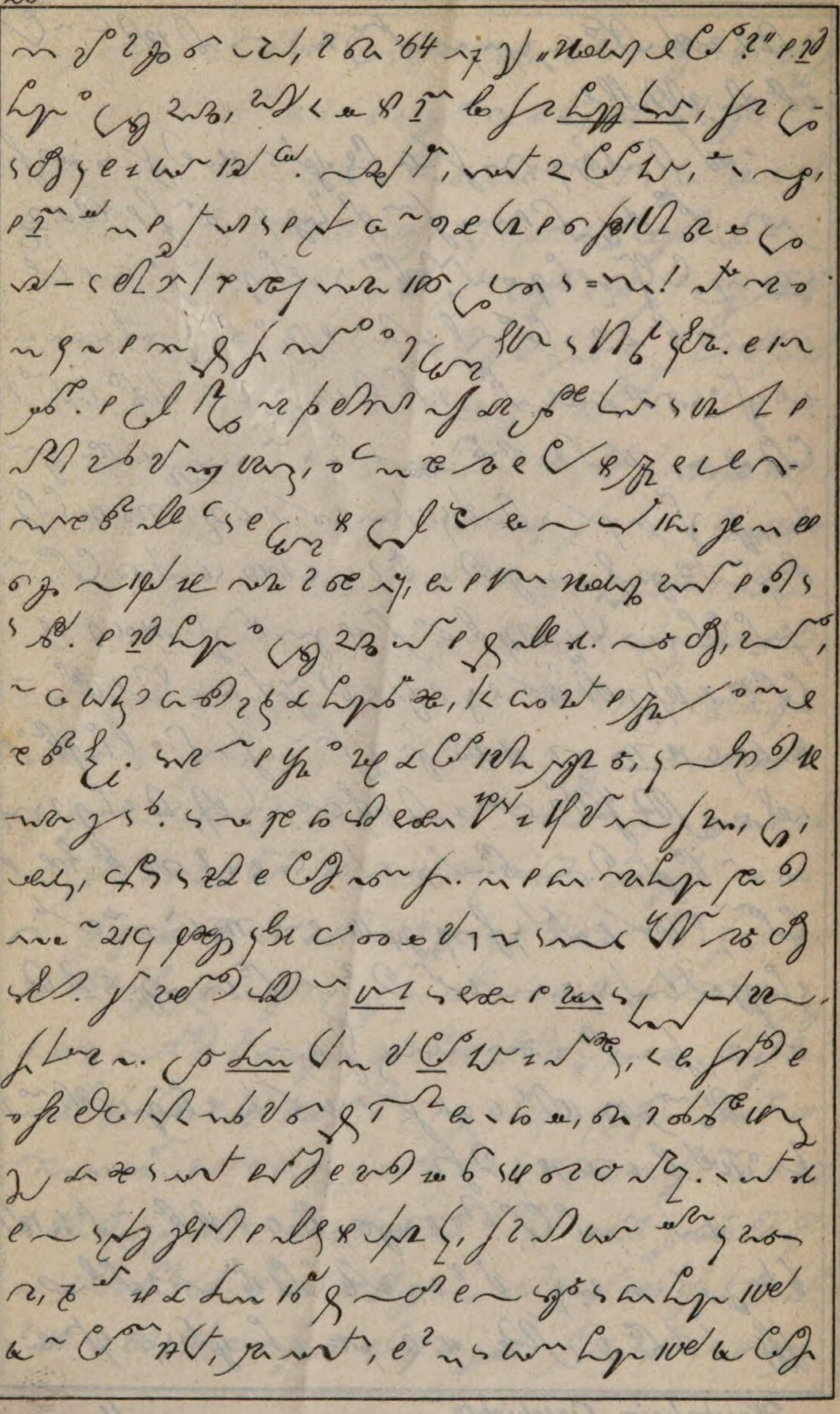


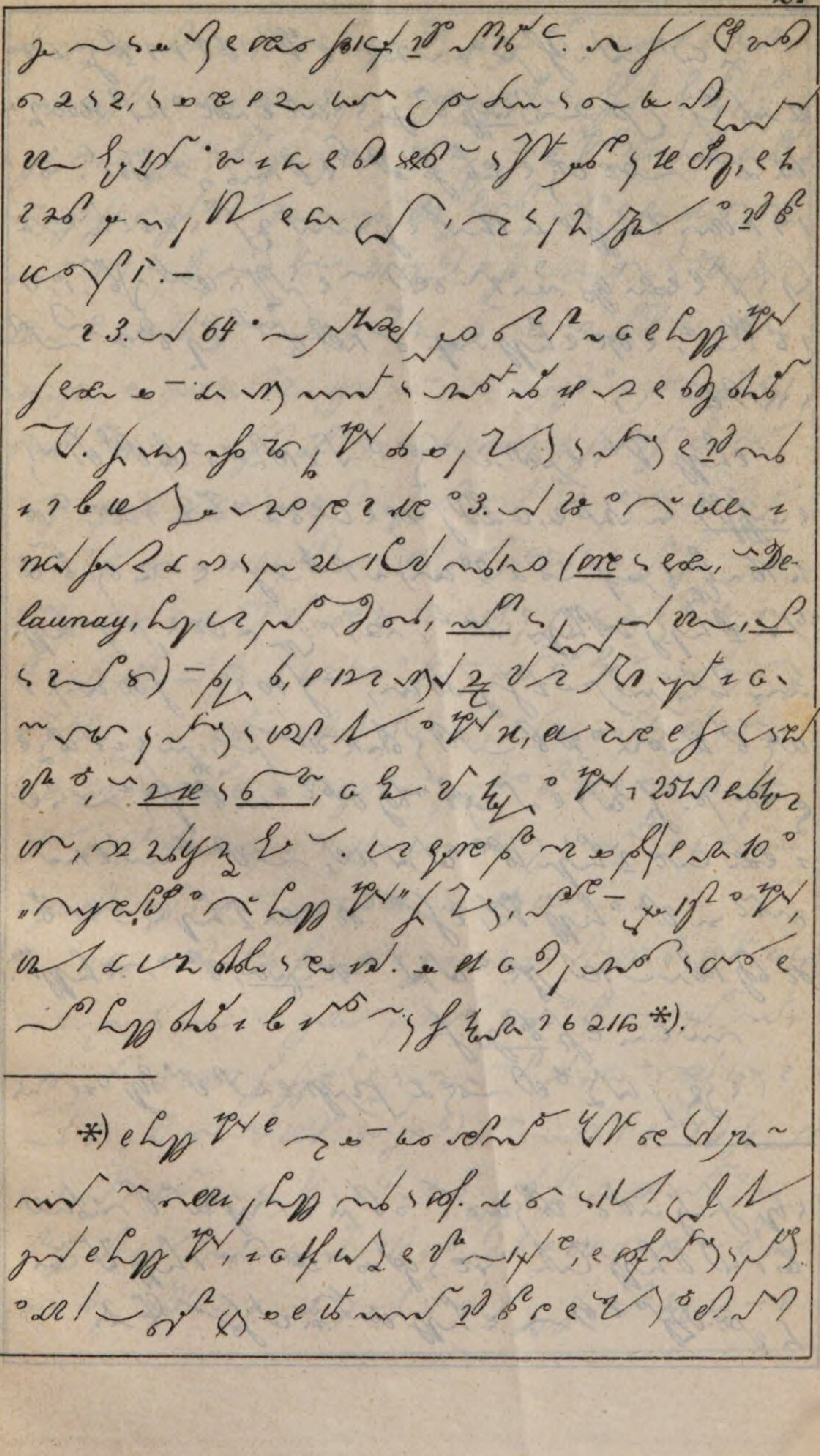


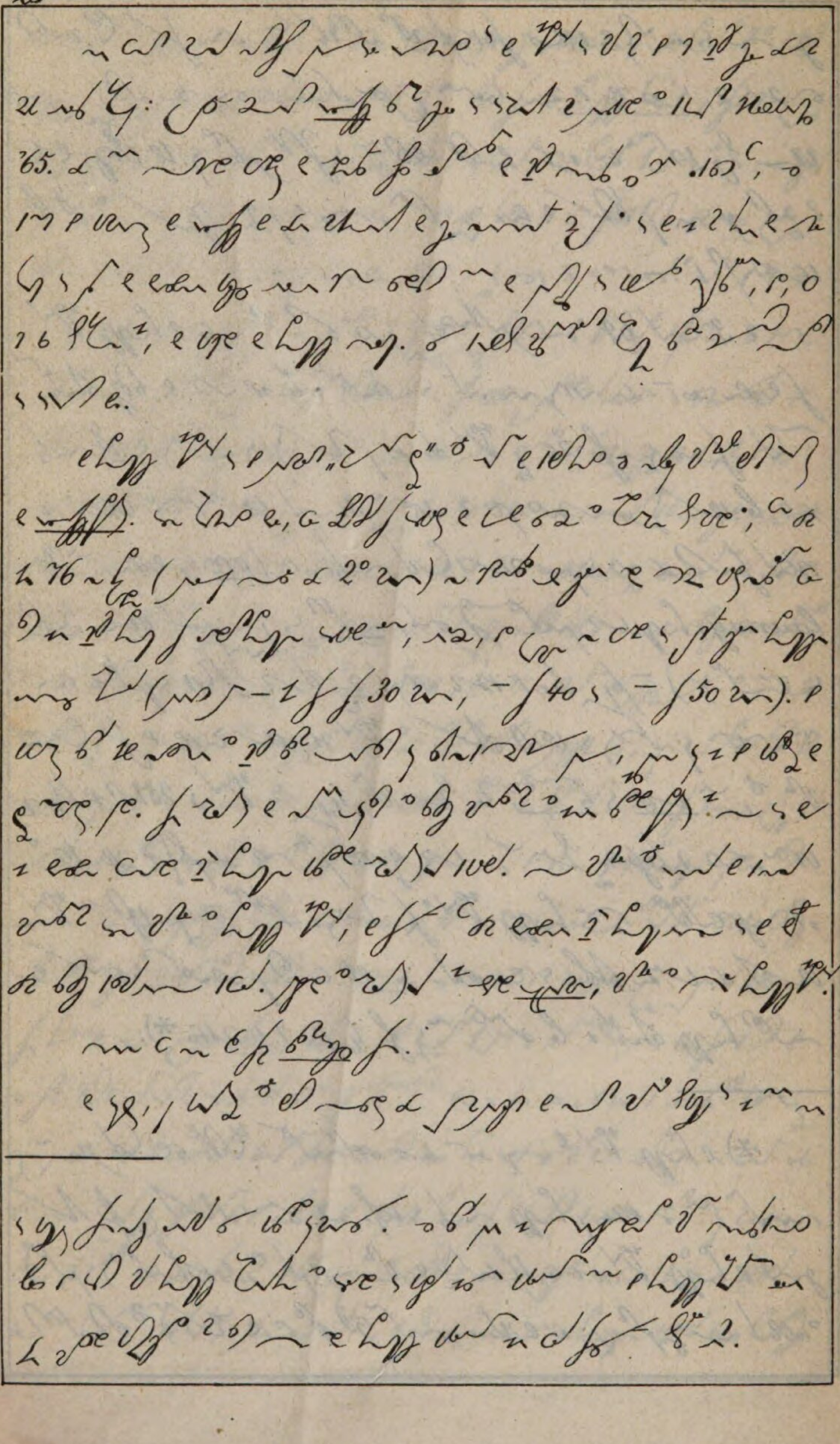


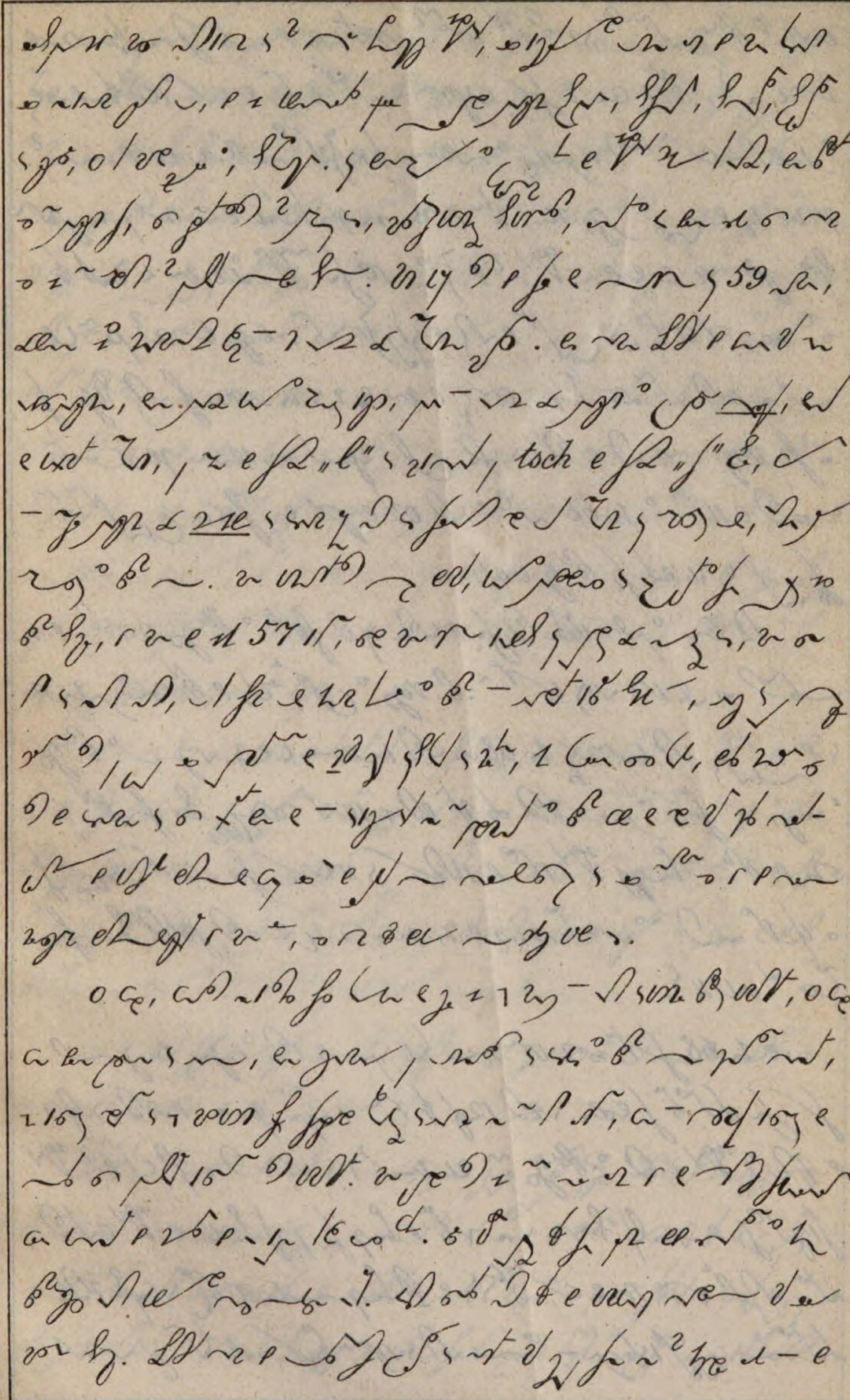


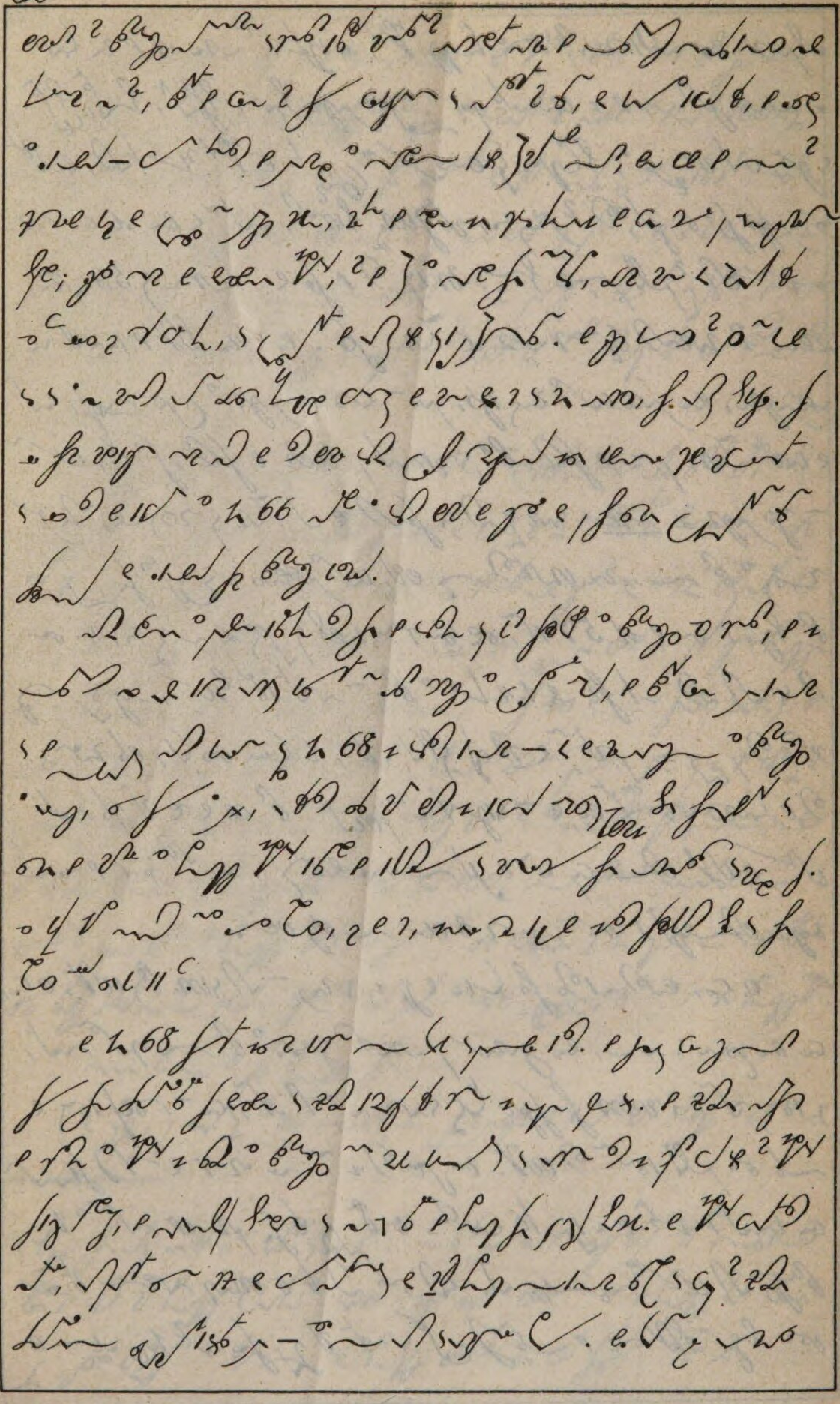


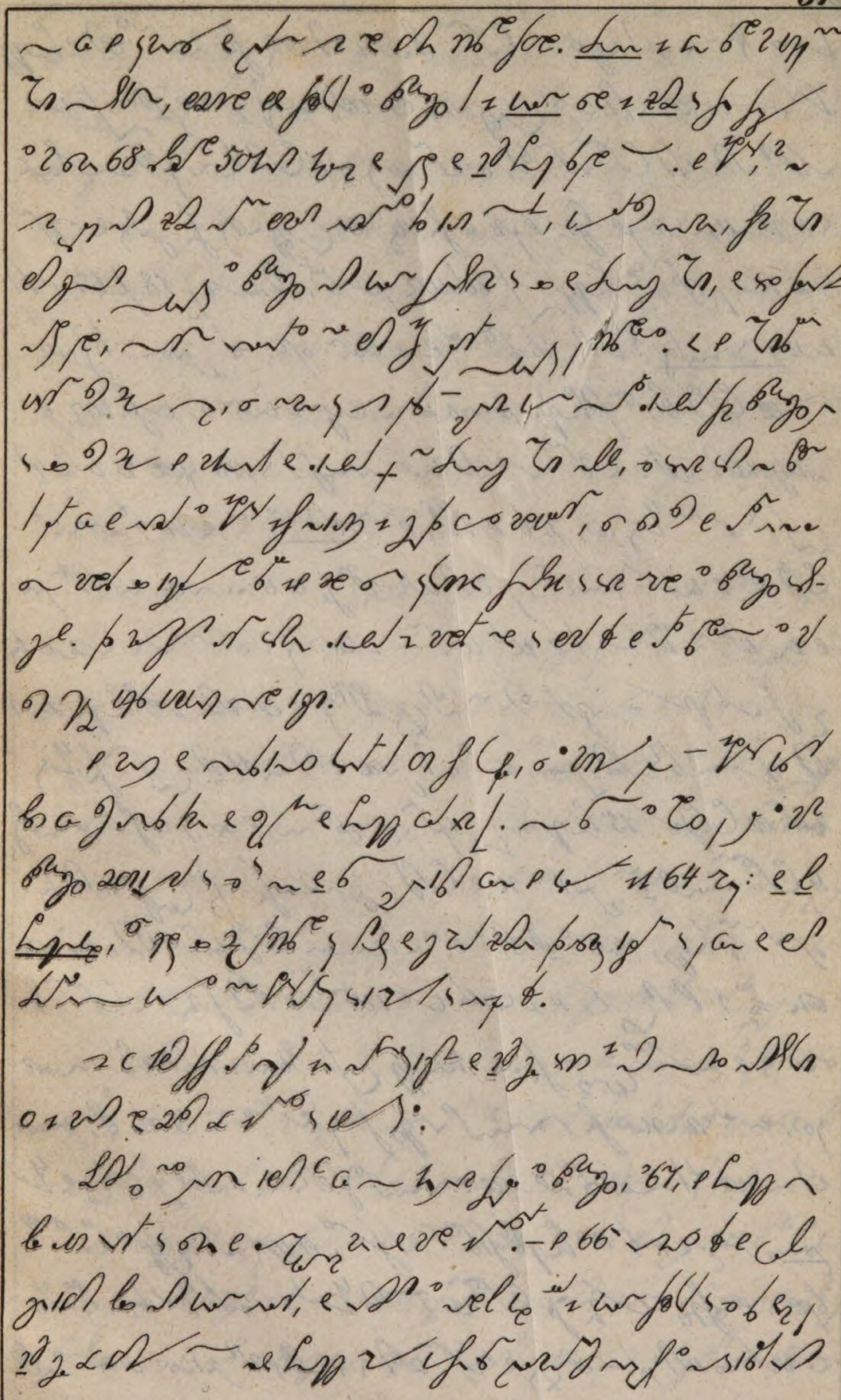


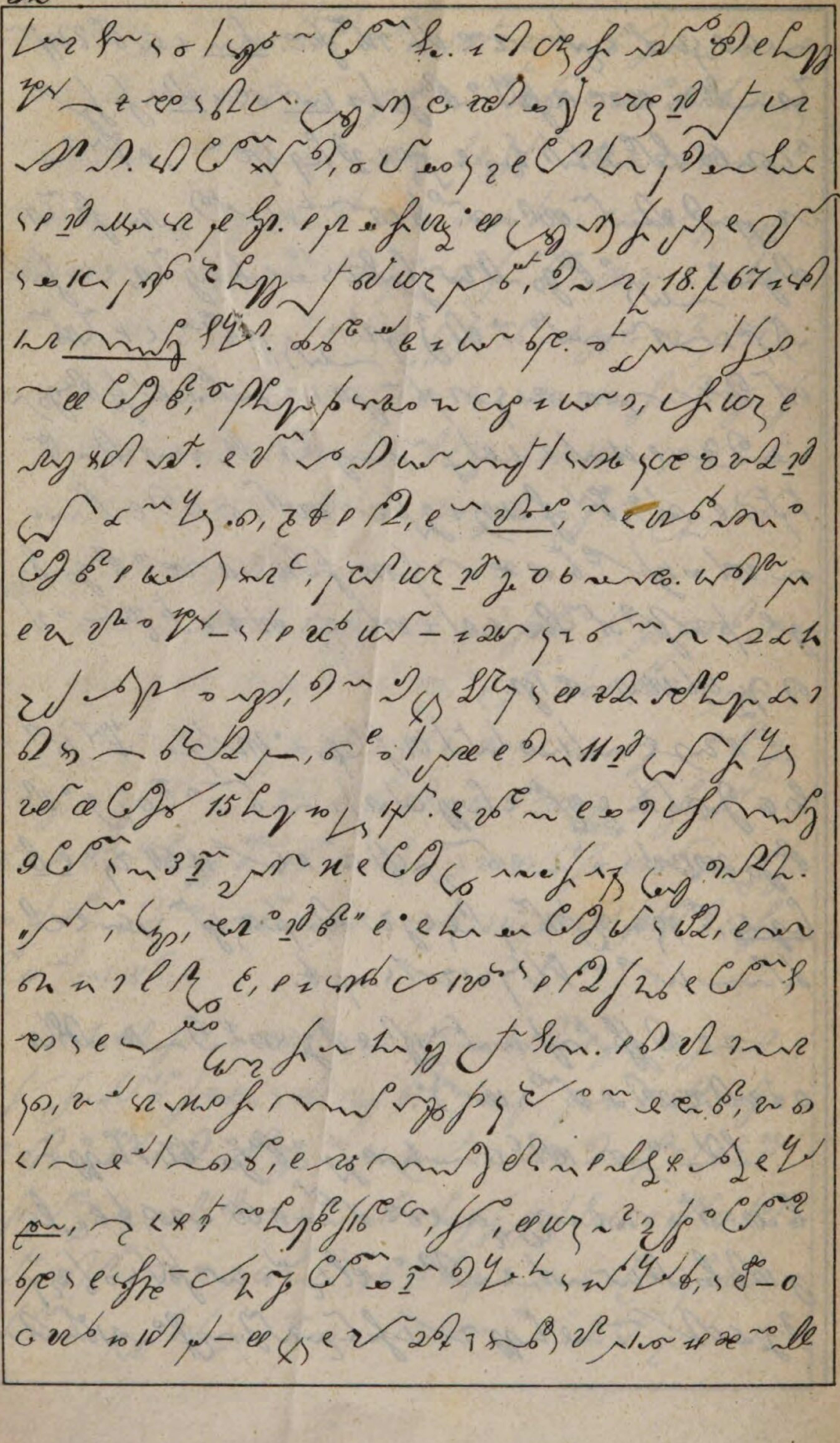

3.
64
3.
Delaunay
25
10
*)
*)

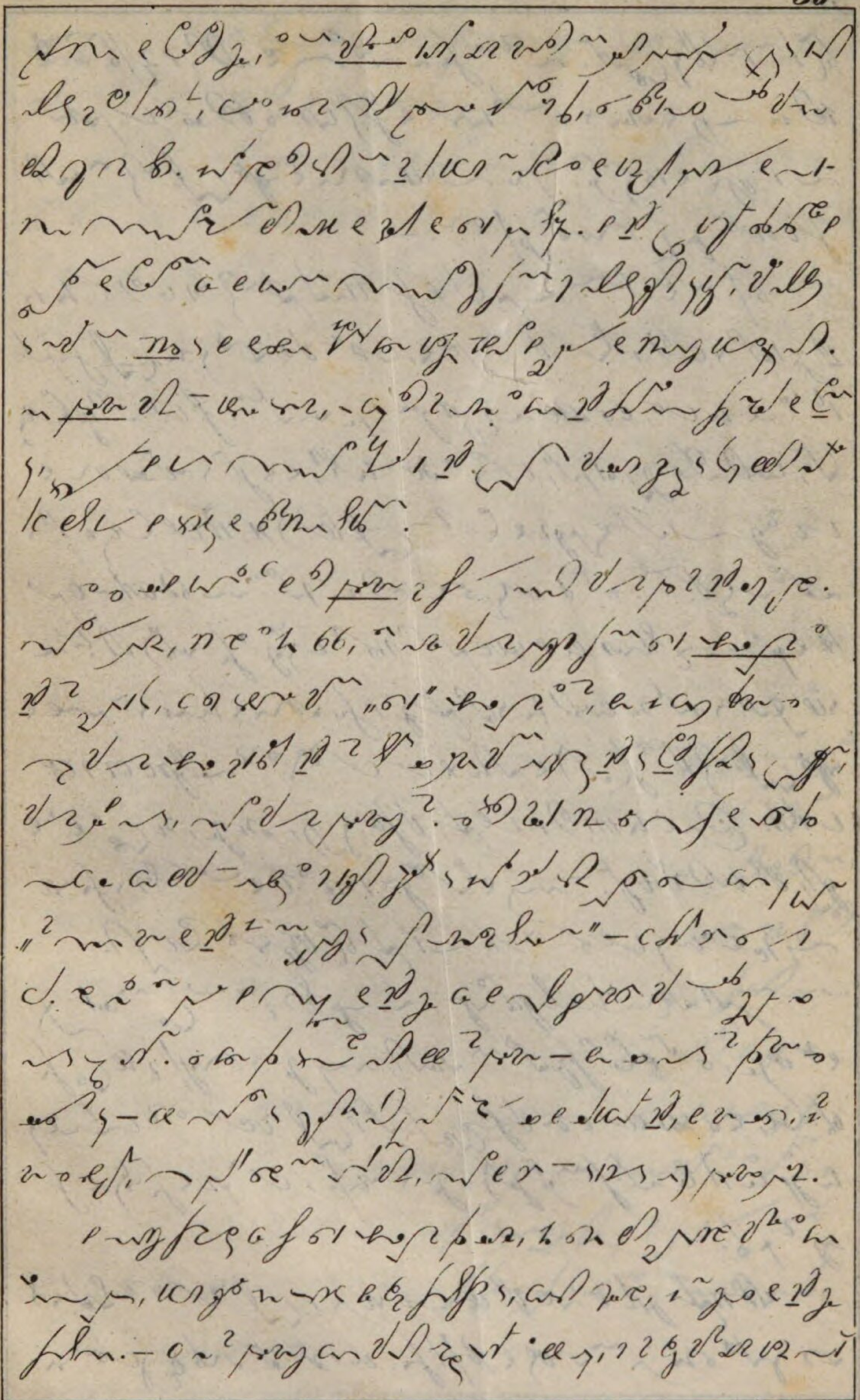


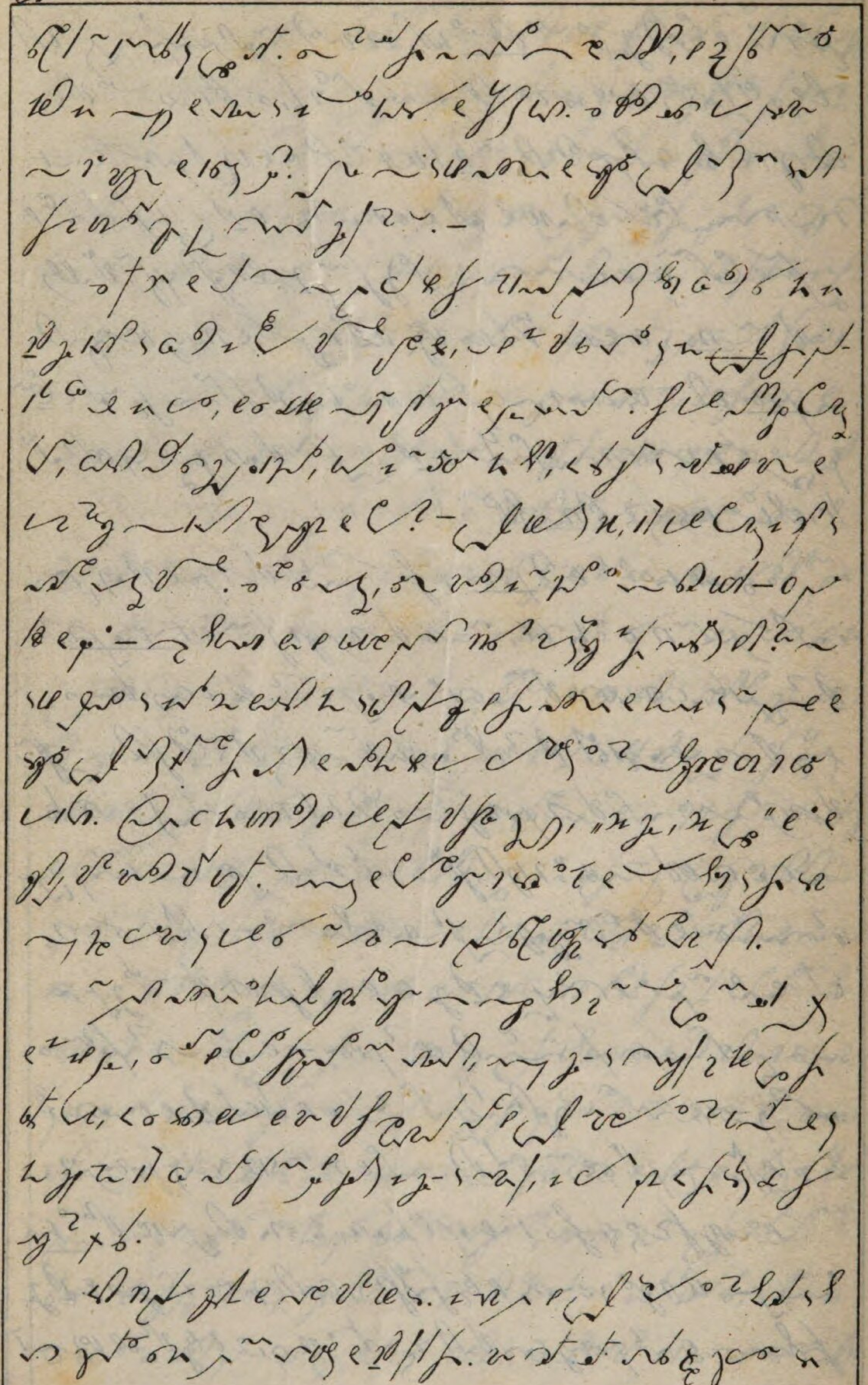


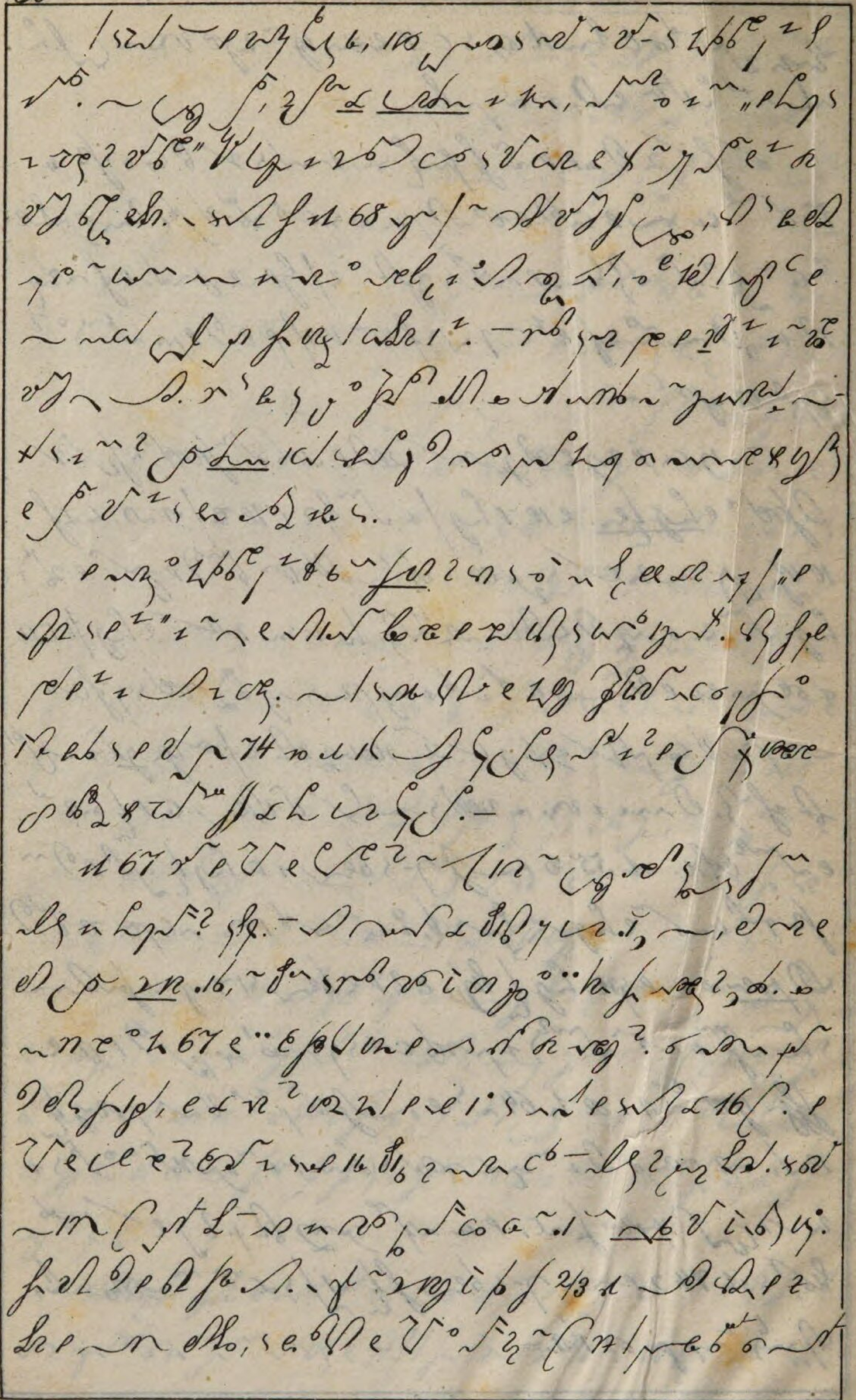


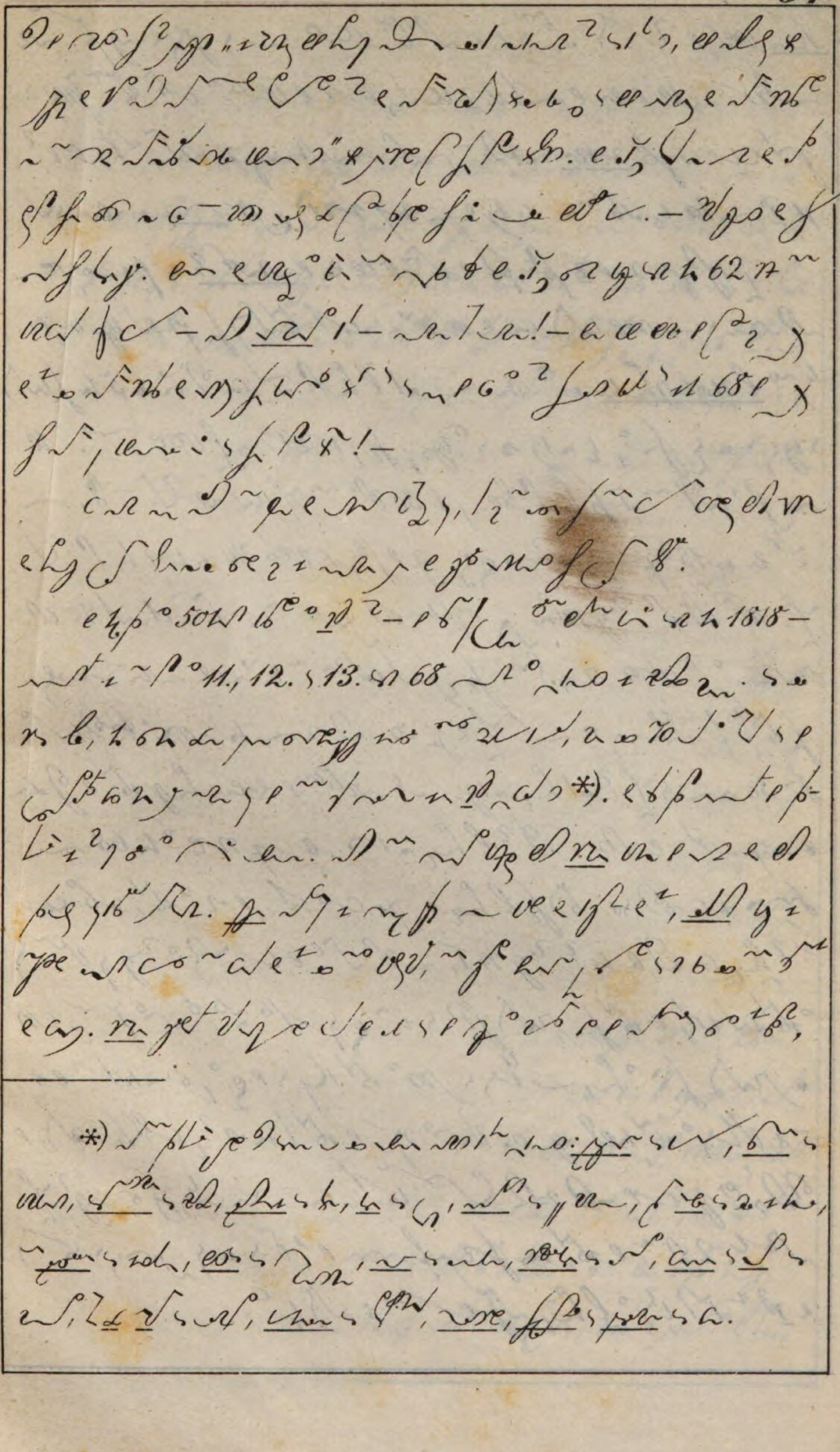


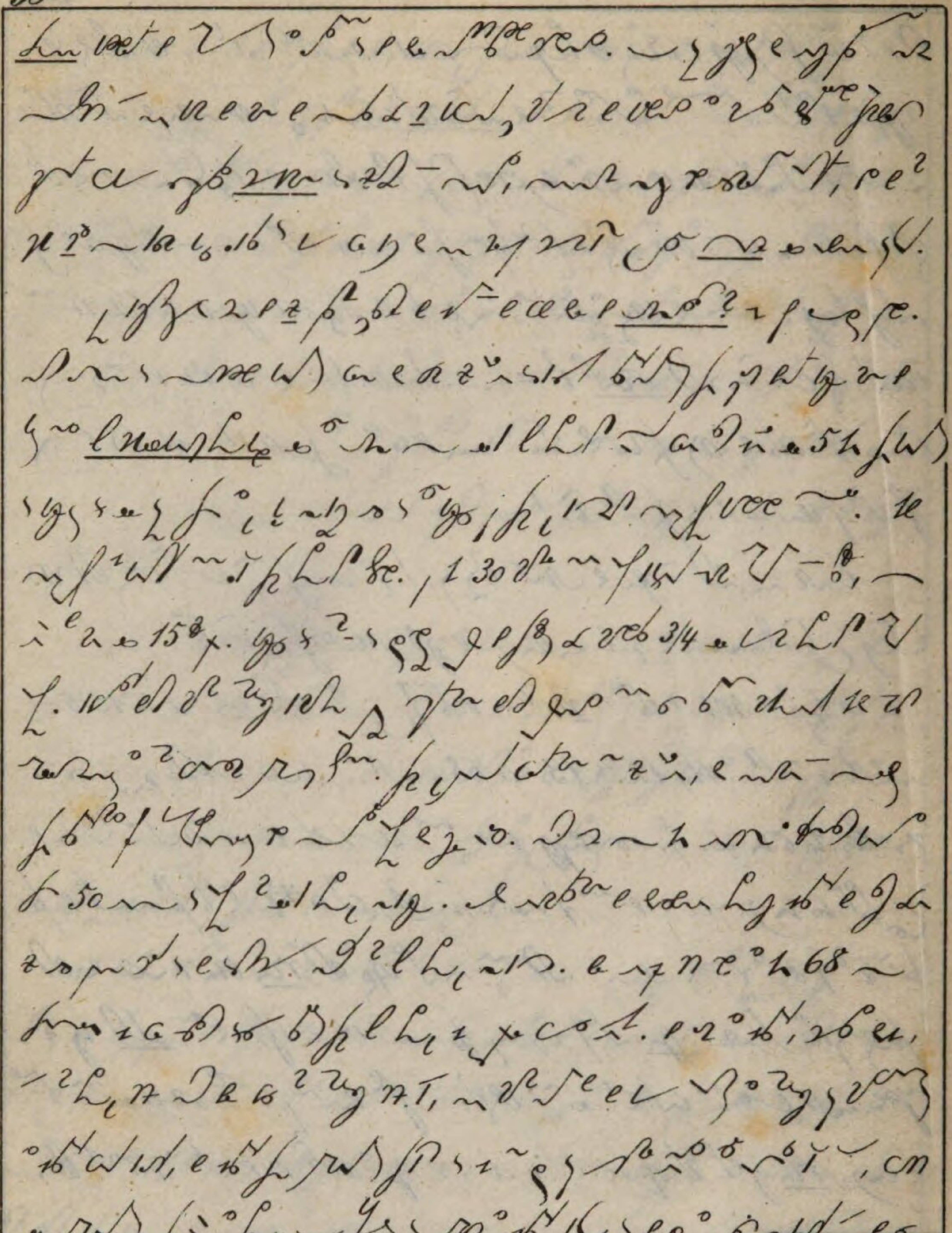


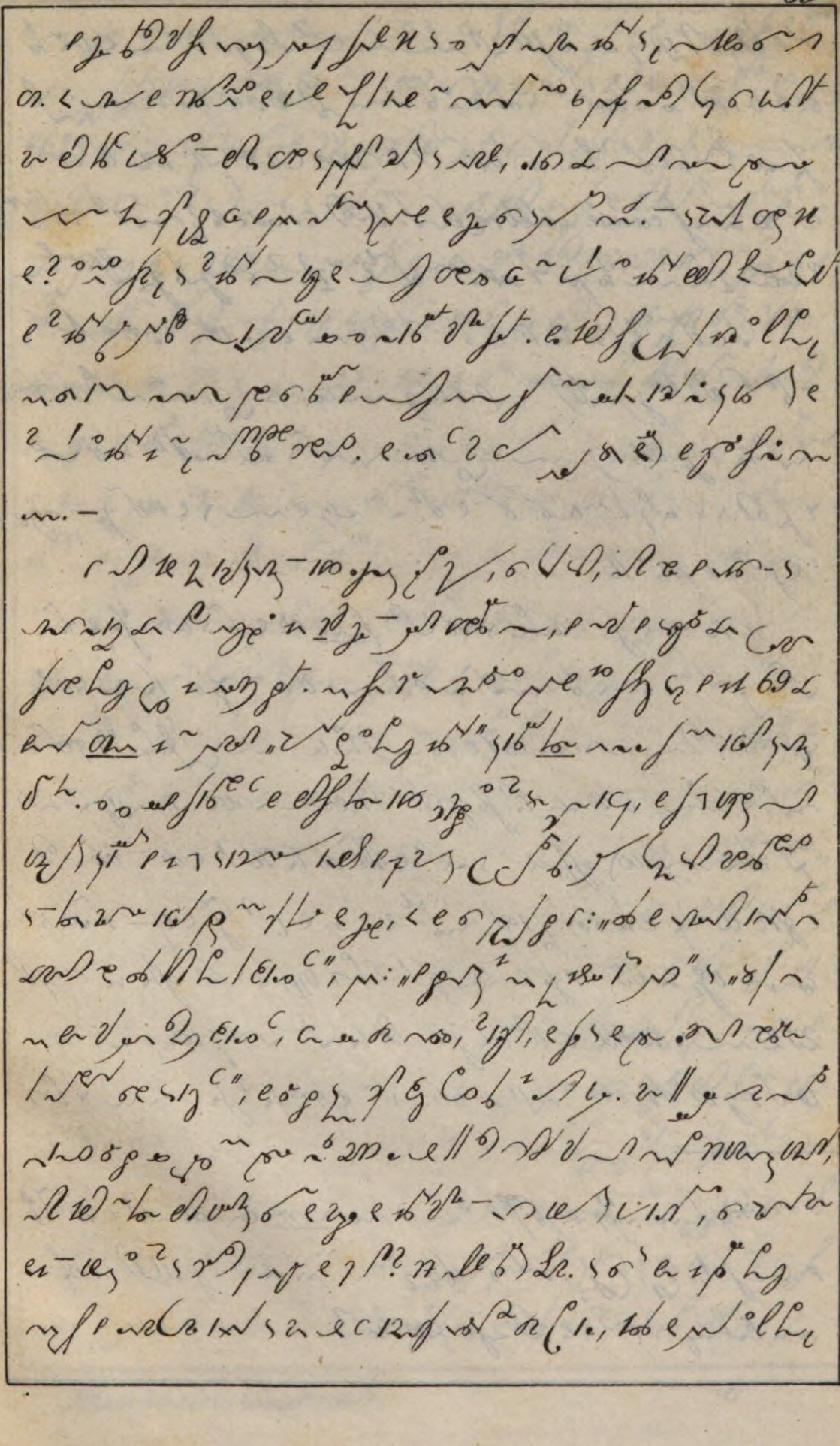


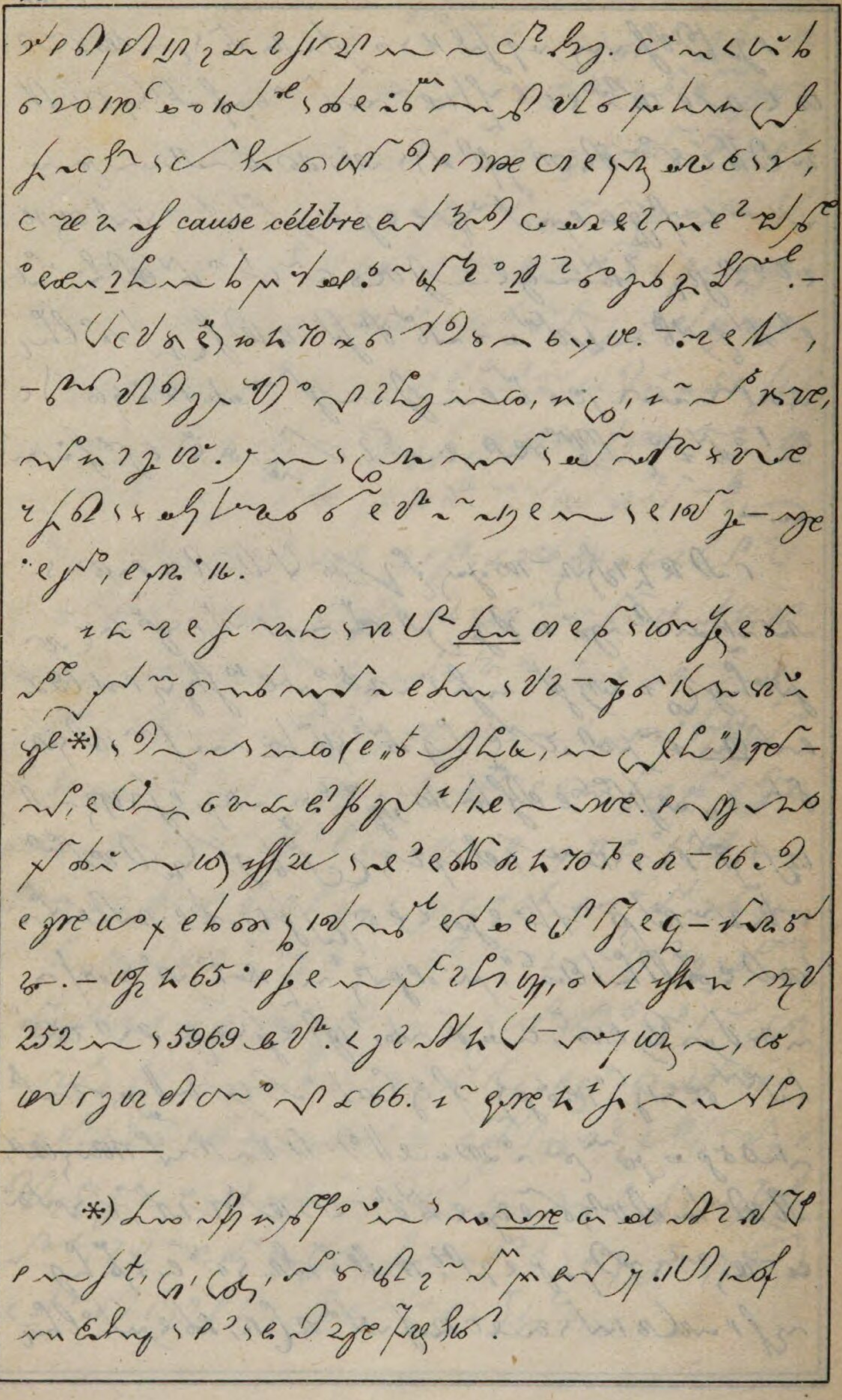




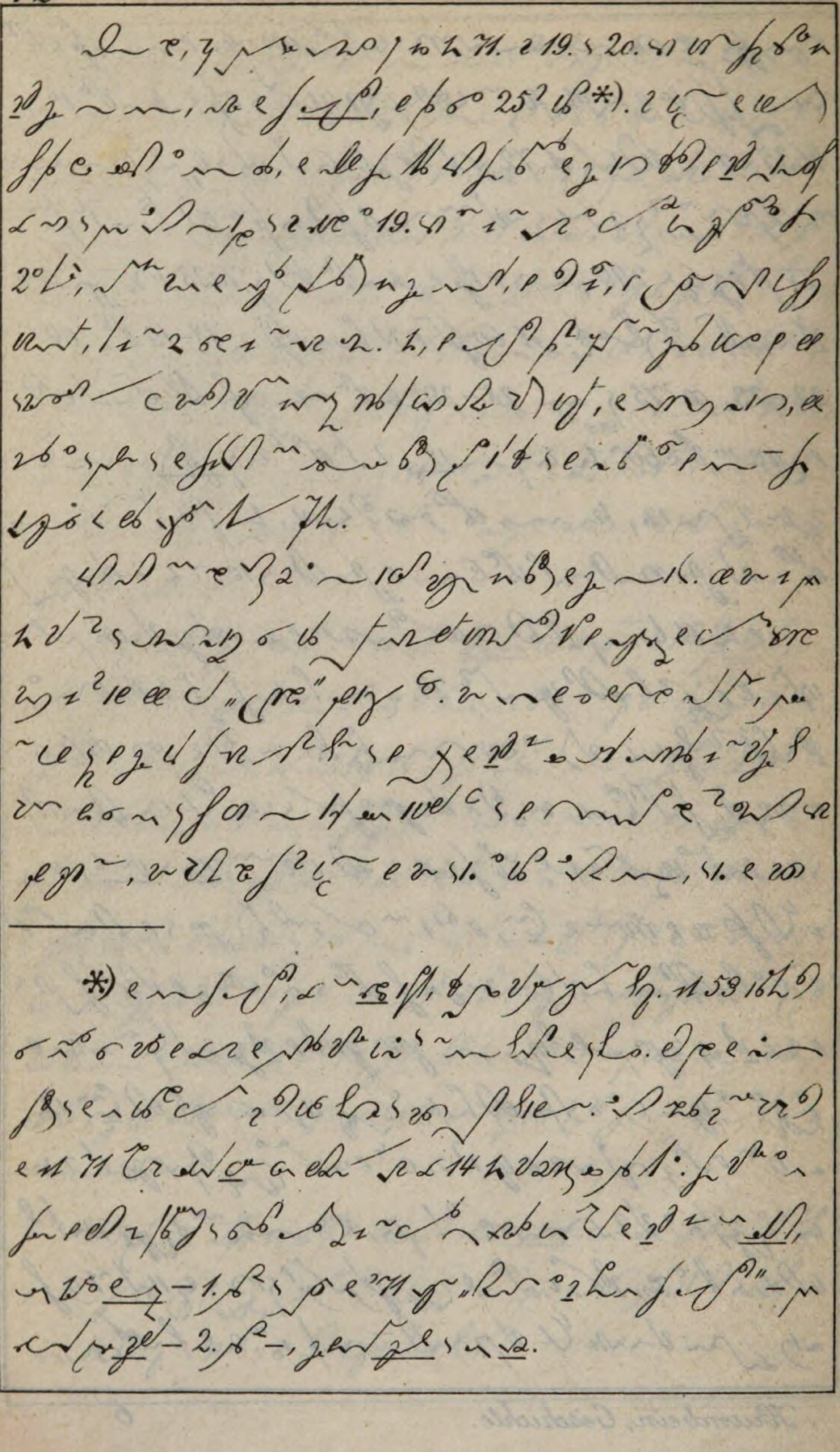


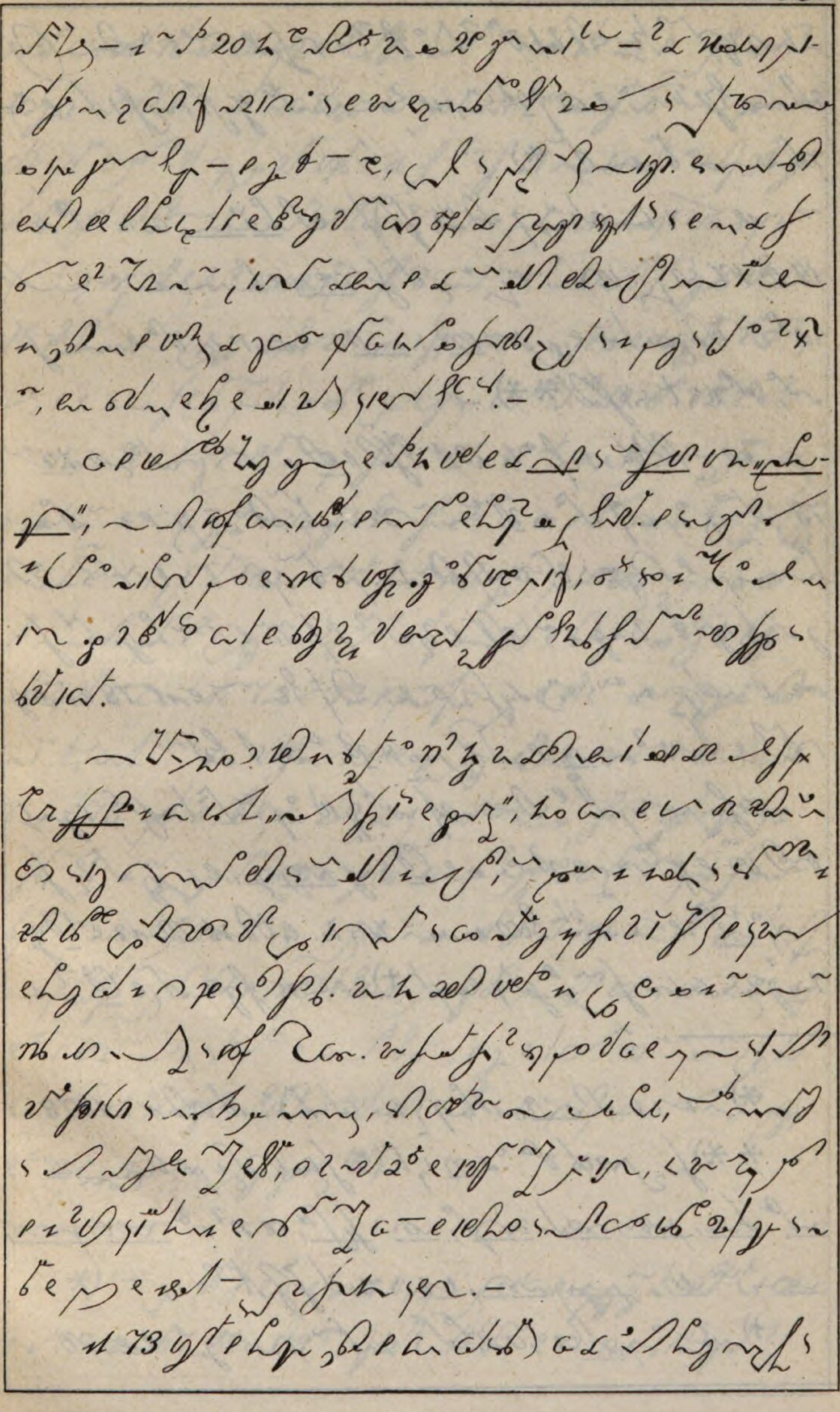


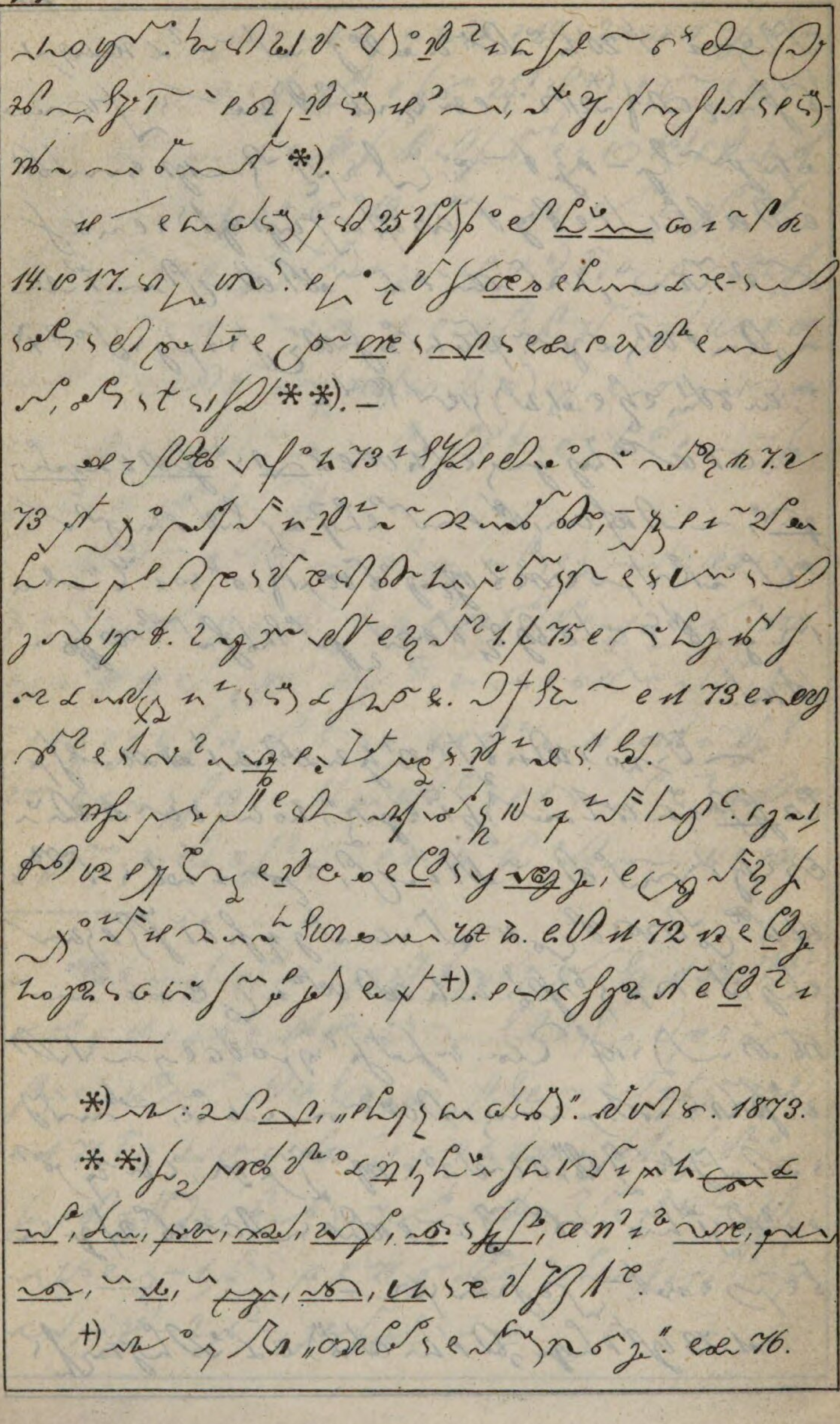


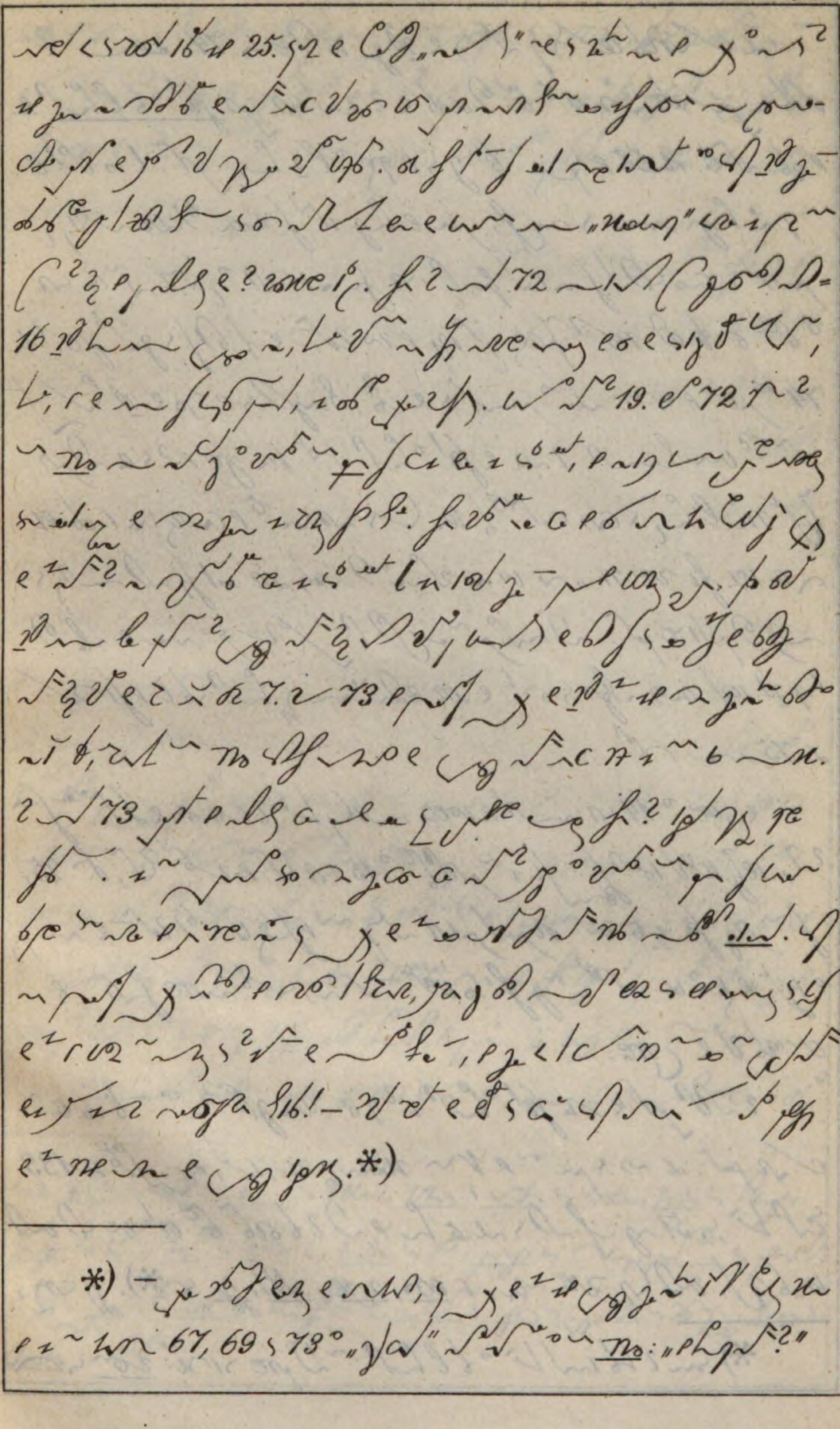


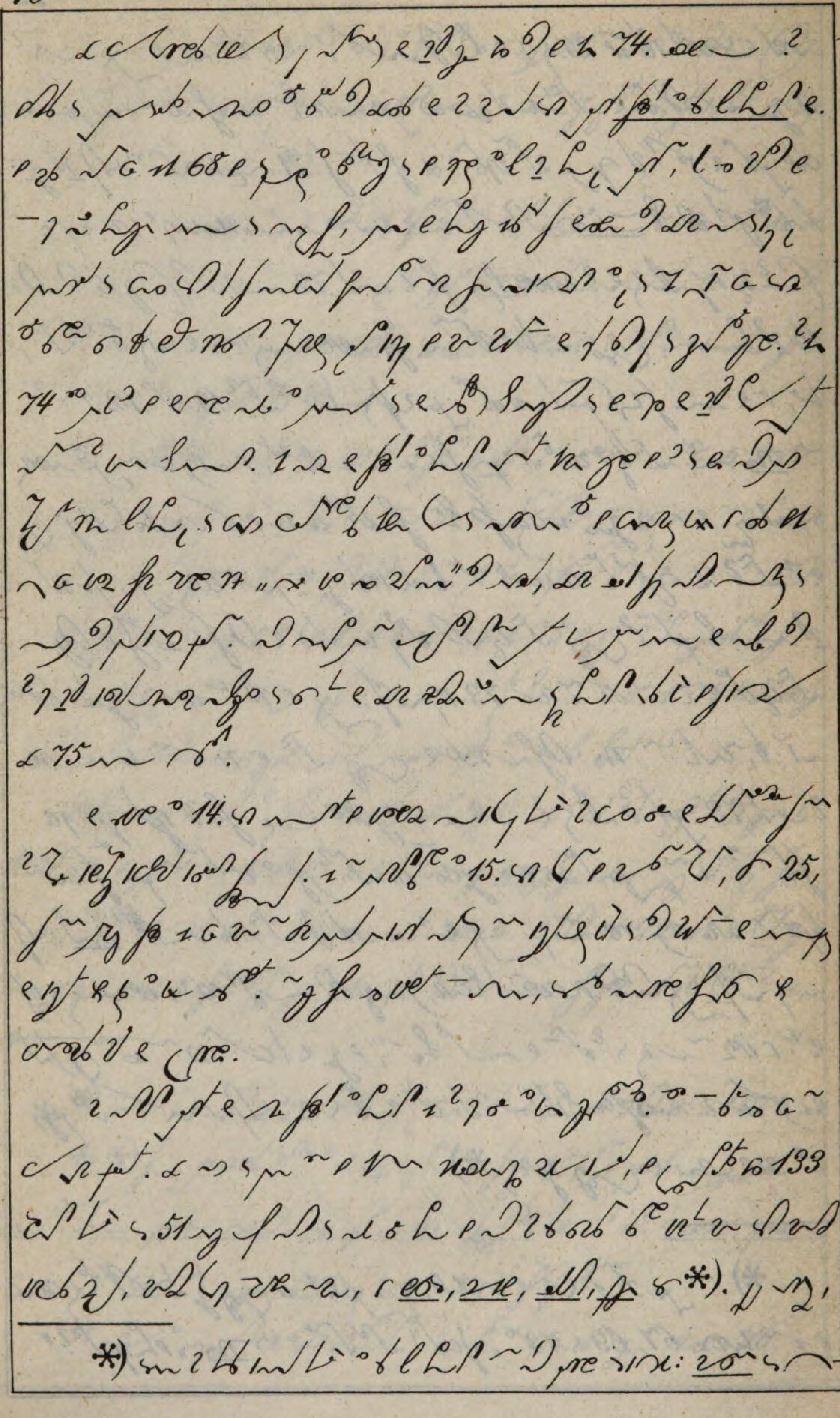
[illegible]











[illegible]

[illegible] 1. [illegible] 2. meine, deine, seine [illegible] 3. -haft [illegible]

[illegible] 16. [illegible]

[illegible] 10 [illegible] 24 [illegible] 24 [illegible] *) [illegible]

---

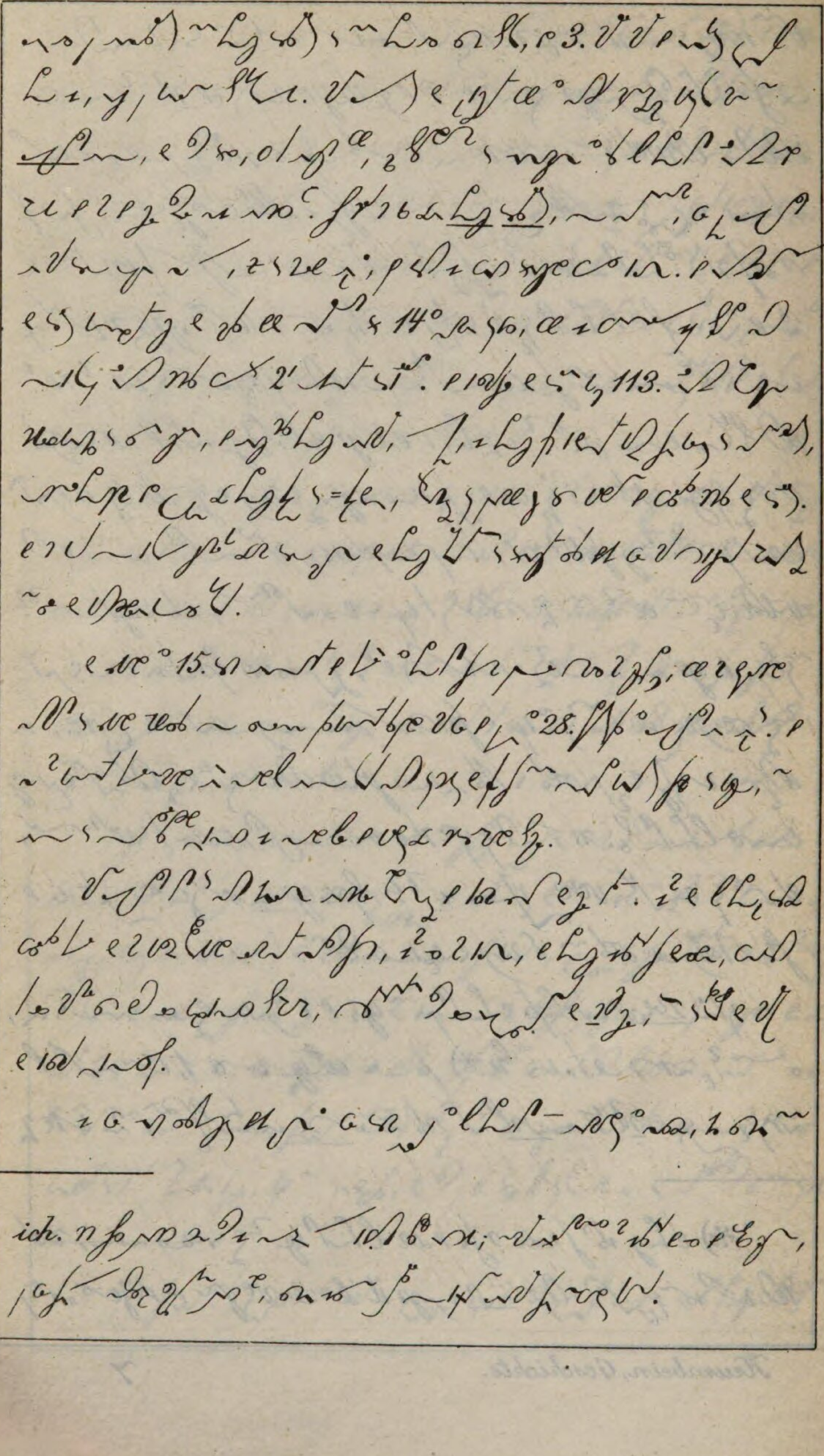
*) [illegible]

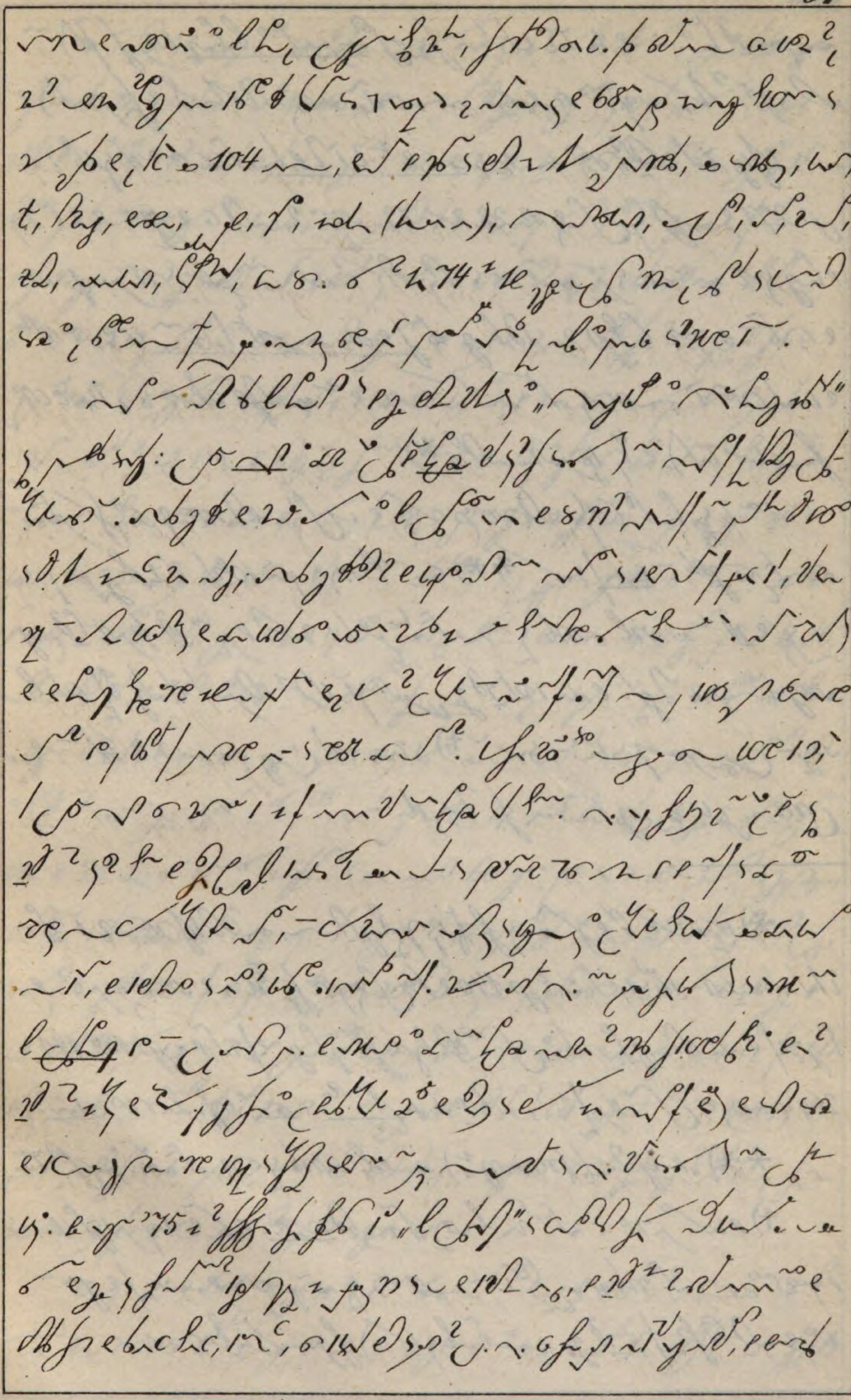
[illegible]

[illegible]

---

*) [illegible]





[illegible] 75 [illegible] 271 [illegible] 23. [illegible] 73, [illegible] 2, [illegible] *).

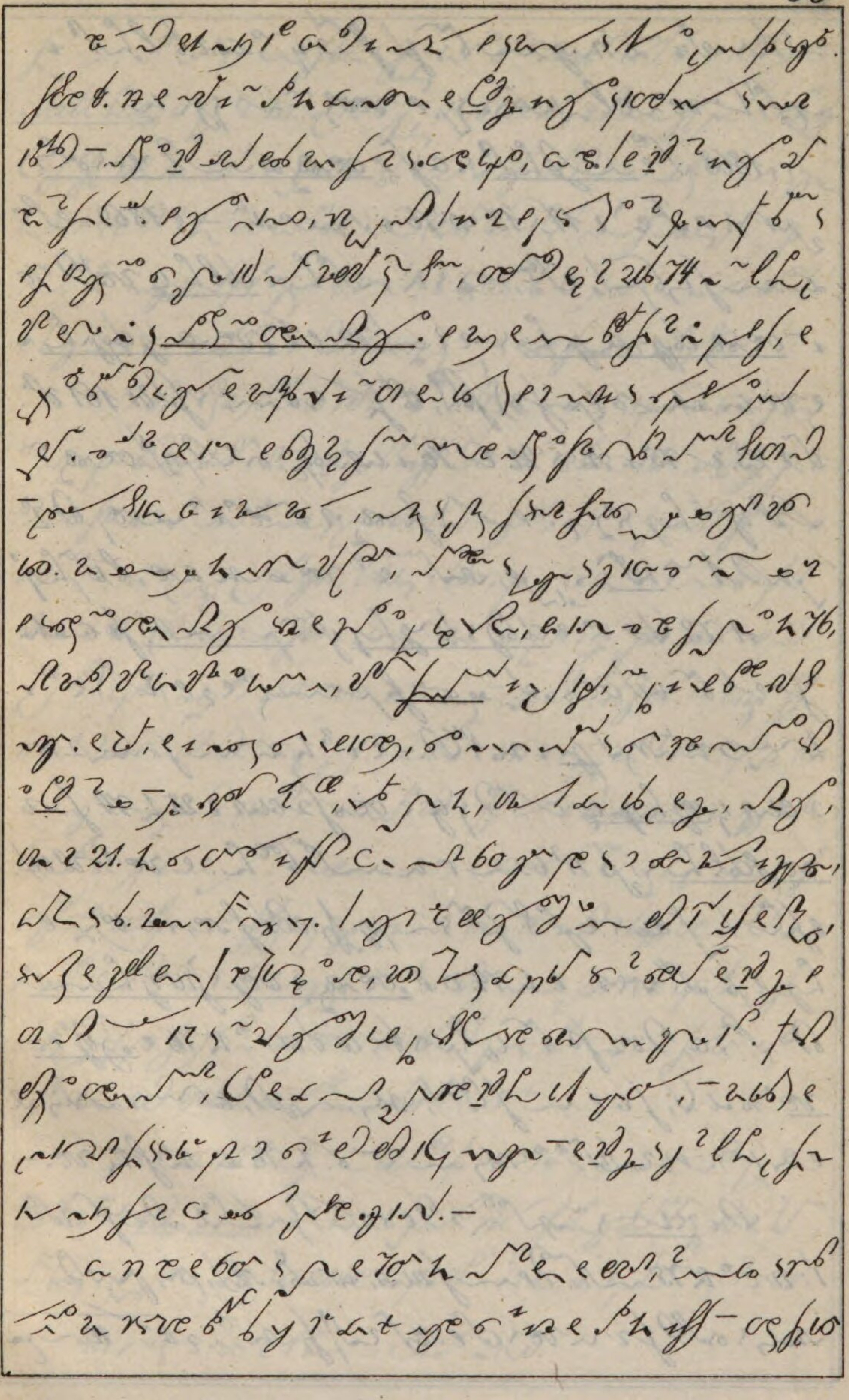
[illegible] **) [illegible] +) [illegible].

---

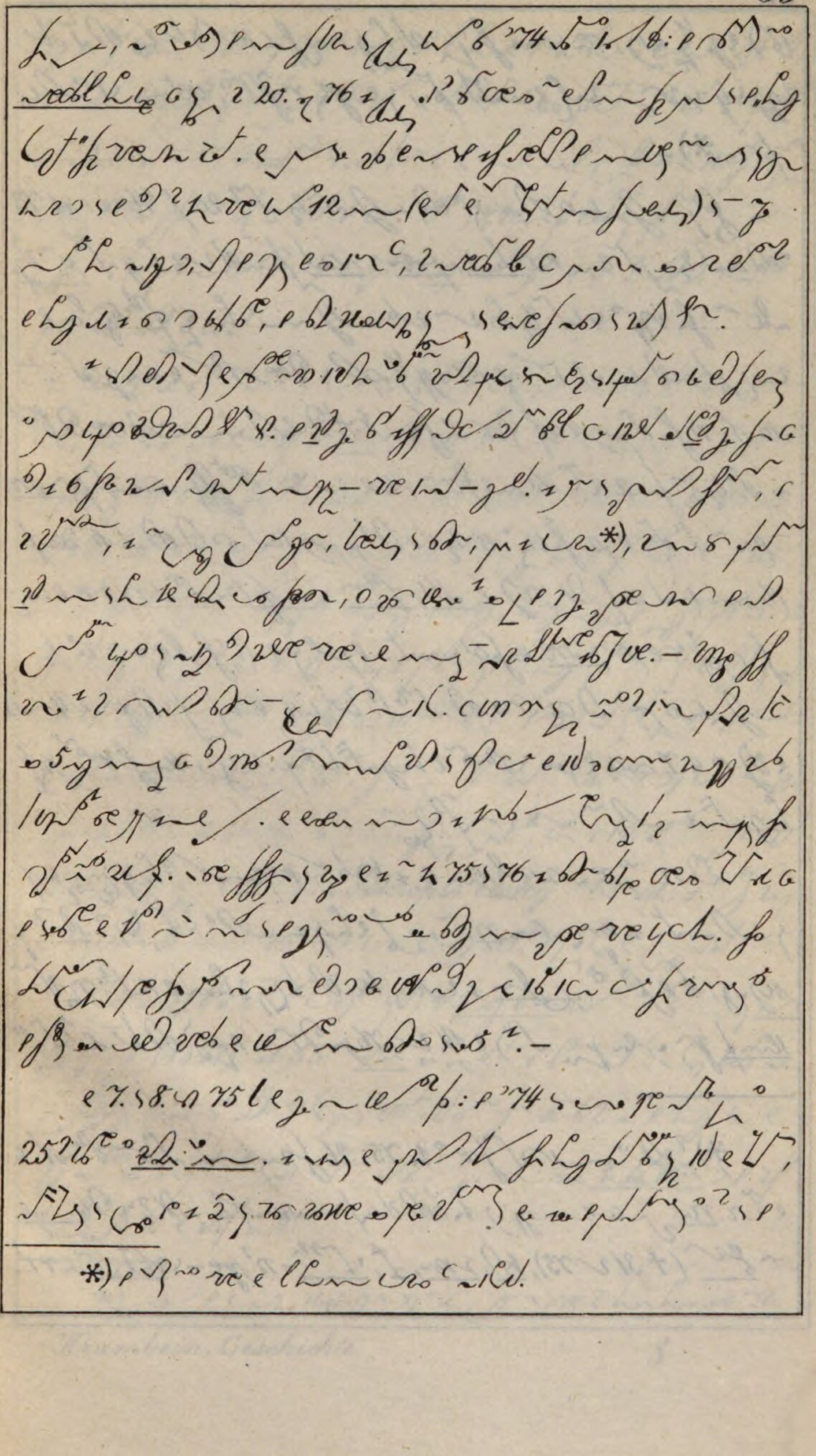
*) [illegible] 140 [illegible] 139, 140 [illegible] 260 [illegible].

**) „[illegible] ([illegible]) [illegible]." [illegible] 75.

+) [illegible].



[illegible]



[illegible] *) –

[illegible]

[illegible]

---

*) [illegible]

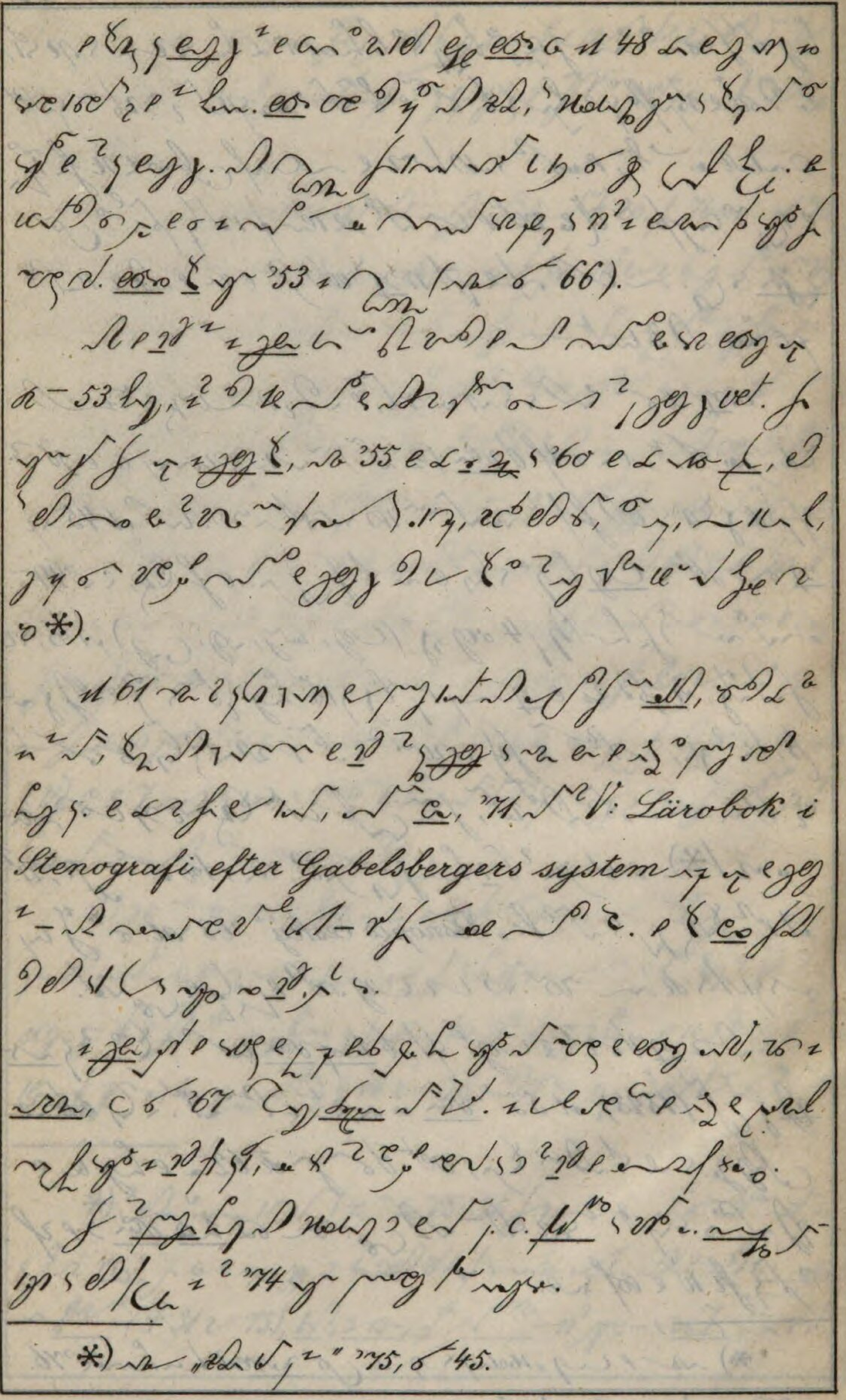
[illegible]

[illegible] 45 [illegible] 49 [illegible] 4 [illegible] (*). [illegible] „Těsnopis český" 63 [illegible]

[illegible] (1843). [illegible] 55 [illegible] 62 [illegible]

---

*) [illegible] 76.



Lärobok i Stenografi efter Gabelsbergers system

[illegible] 58 [illegible] („Nuova stenografia italiana") [illegible] („Sistema di stenografia italiana secondo il sistema di Gabelsberger, 1863") [illegible] 1.107. [illegible] 75 [illegible] 905 [illegible]

[illegible]

[illegible] '60 [illegible]: Stenography or Universal European shorthand (on Gabelsberger's Principles), [illegible]: „[illegible]". – [illegible] '63 [illegible]: „Cours pratique de sténographie

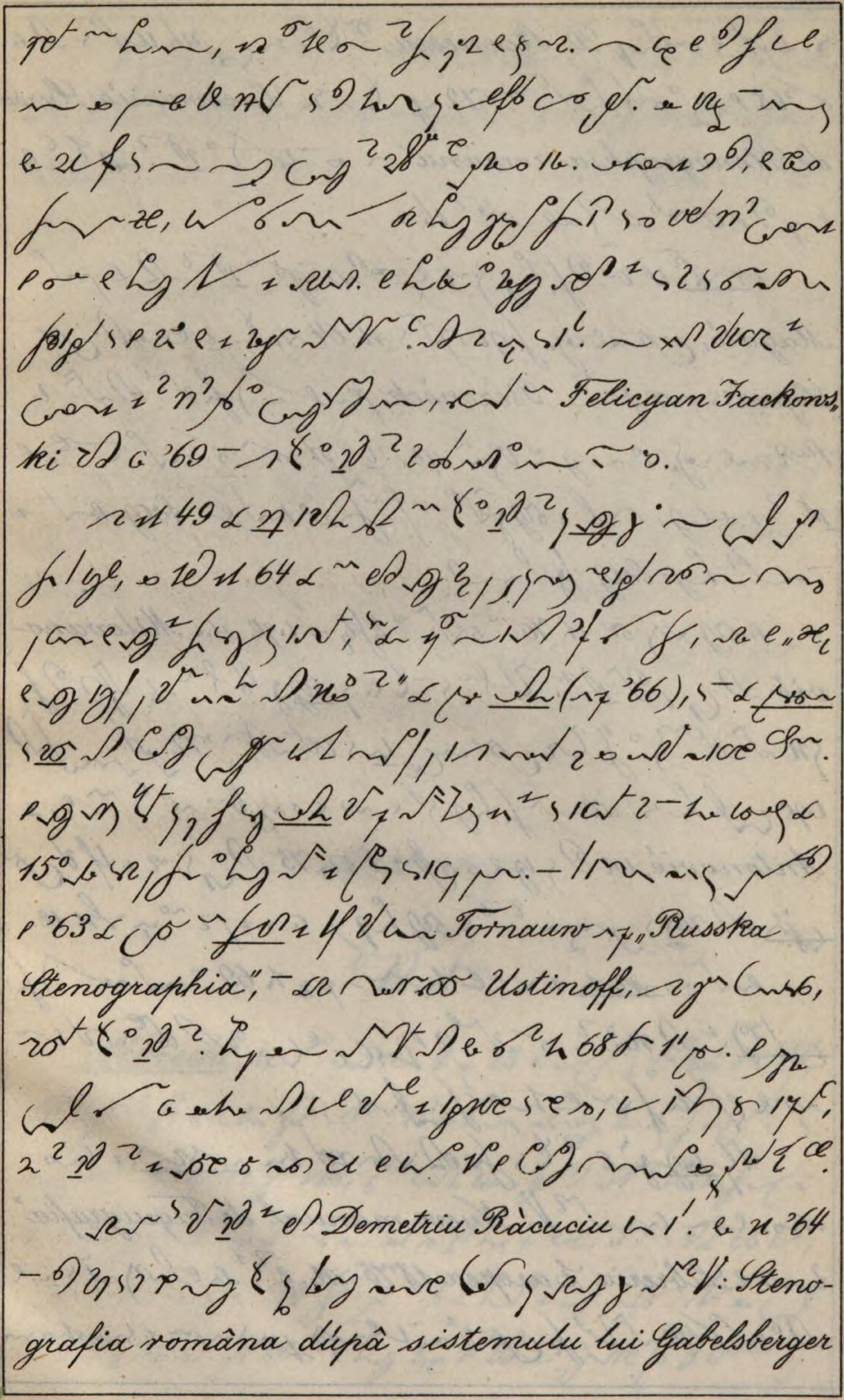
universelle". [illegible] *).

[illegible] (1863). [illegible] '69 [illegible] '70 [illegible] 62 [illegible]

[illegible] '63 [illegible], Lubin Olewiński, [illegible] Poliński [illegible]

---

*) [illegible] '73 [illegible] 11, [illegible]


Felicyan Fackowski
'69
49
64
'66
100
15
'63
Tornauw
„Russka Stenographia"
Ustinoff
68
17
Demetriu Răcuciu
'64
Stenografia româna dupâ sistemulu lui Gabelsberger

[illegible] D. Stoenescu, [illegible] 68 [illegible] – 72 [illegible] Sucevanu's: „Cursu de Stenographia romana" [illegible] 16 [illegible].

[illegible] Magdić, [illegible] 17 [illegible] 64 [illegible] Lipež [illegible] Bezenšek [illegible].

[illegible] 70 [illegible] Milovanović [illegible] 72 [illegible] Antonović, [illegible] 75 [illegible].

[illegible] 69 [illegible].

[illegible] „Nuevo manual de Taquigrafia" [illegible] Libreria Europea 1875 [illegible] 74 [illegible].

[illegible] '72 J. B. Rietstap, [illegible] Leerboek der Stenografie (naar Gabelsbergers Stelsel). [illegible]

[illegible] '68 [illegible]: „Compendium stenographiae latinae secundum systema Gabelsbergeri."

[illegible] (2 [illegible] 66, [illegible] 139).

Anhang.

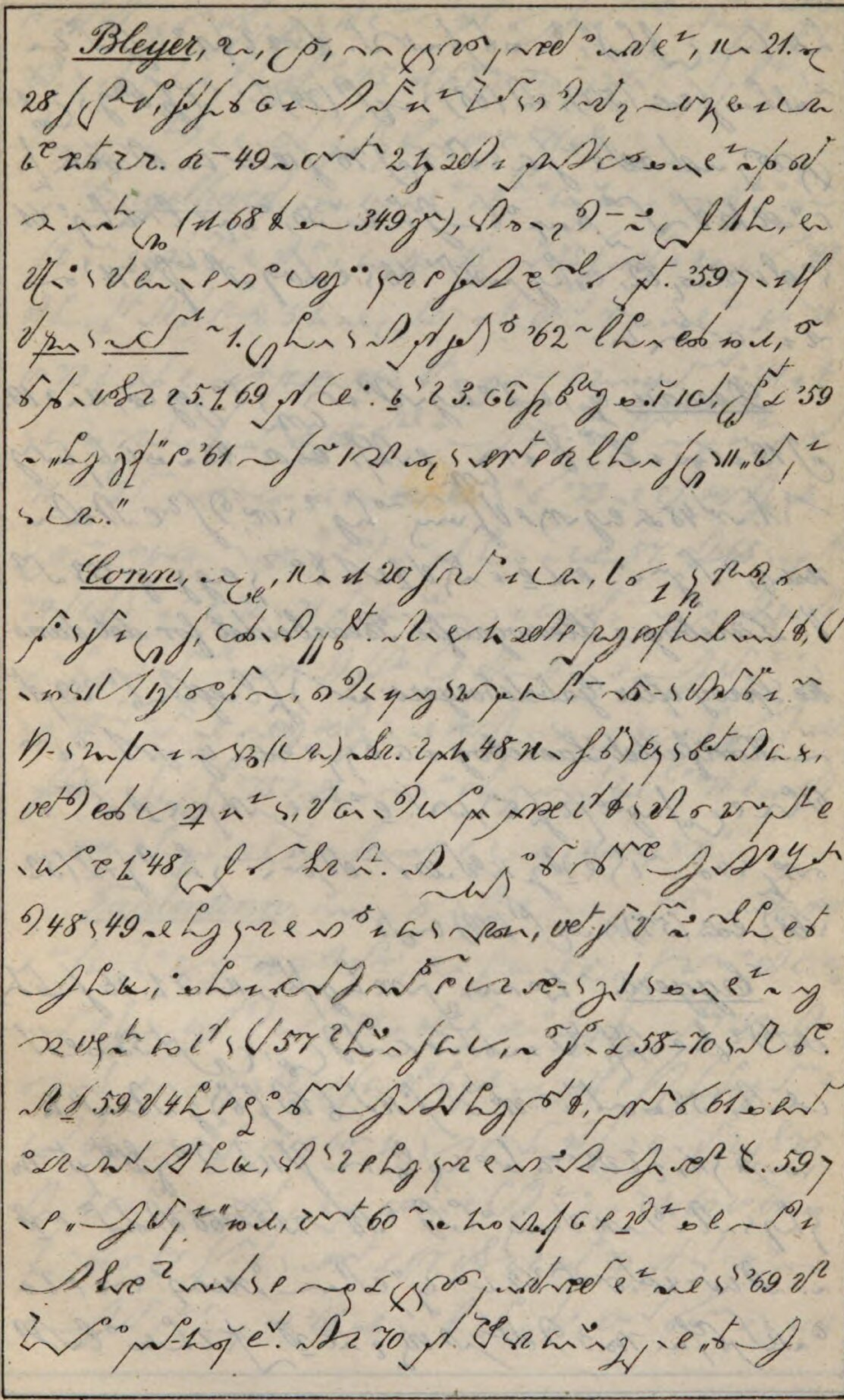
[illegible]

Albrecht, [illegible] 4. [illegible] 23 [illegible] 2. [illegible] '43 [illegible] '51 [illegible] '71 [illegible] '57 [illegible] '68 [illegible] '74 [illegible]

[illegible] 30. [illegible] '65 [illegible]

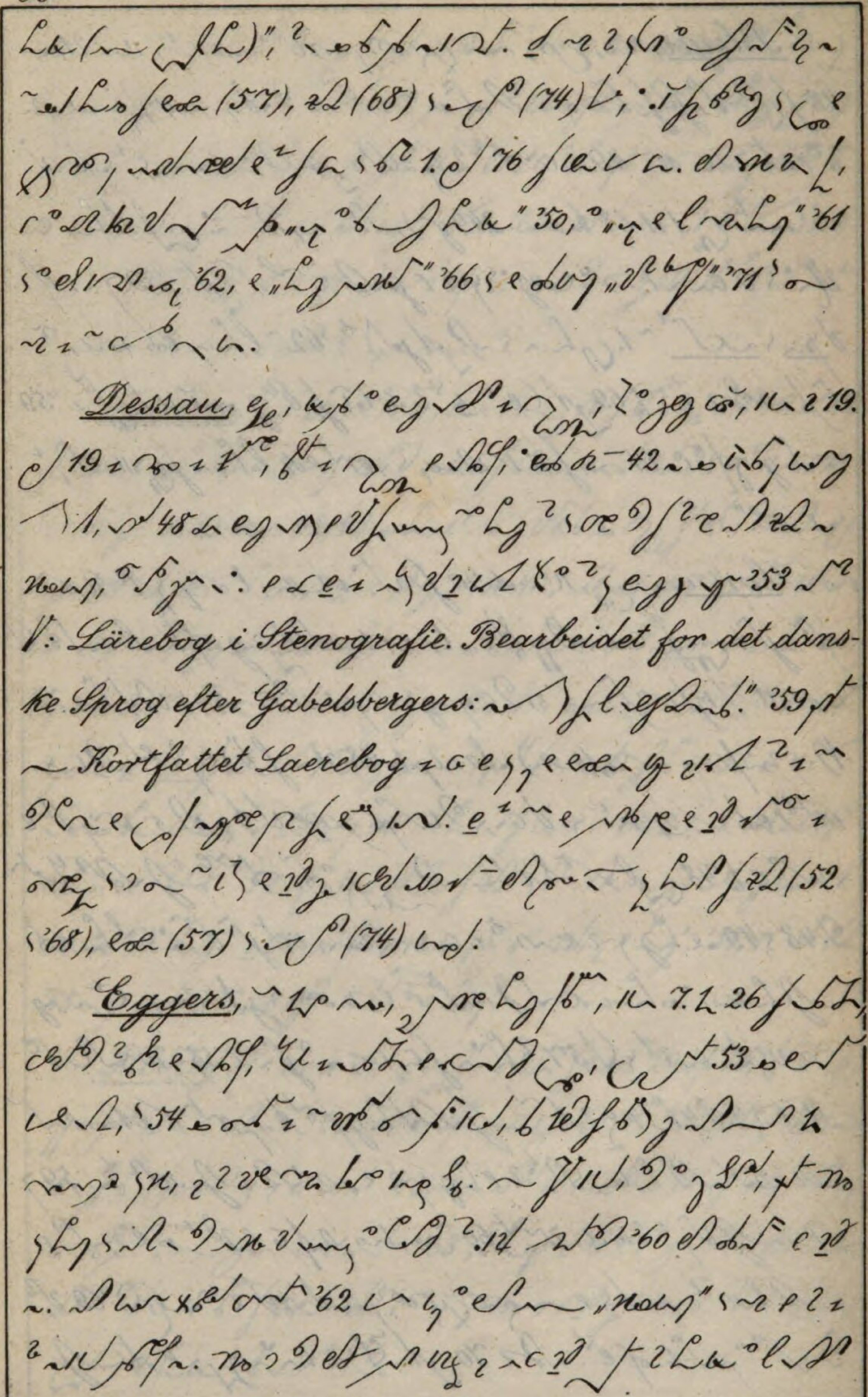
Anders, [illegible] 17. [illegible] 16 [illegible] 38 [illegible] 39/40 [illegible] 42/43 [illegible] 46 [illegible] 47, [illegible] 55 [illegible] 49 [illegible] 62 [illegible] 52 [illegible] 30. [illegible] 69. [illegible] '51, [illegible] '55 [illegible]

Bierey, [illegible] 22. [illegible] 38, [illegible] '60 [illegible] '72 [illegible] '61 [illegible] '63 [illegible]



Bleyer,

Conn,

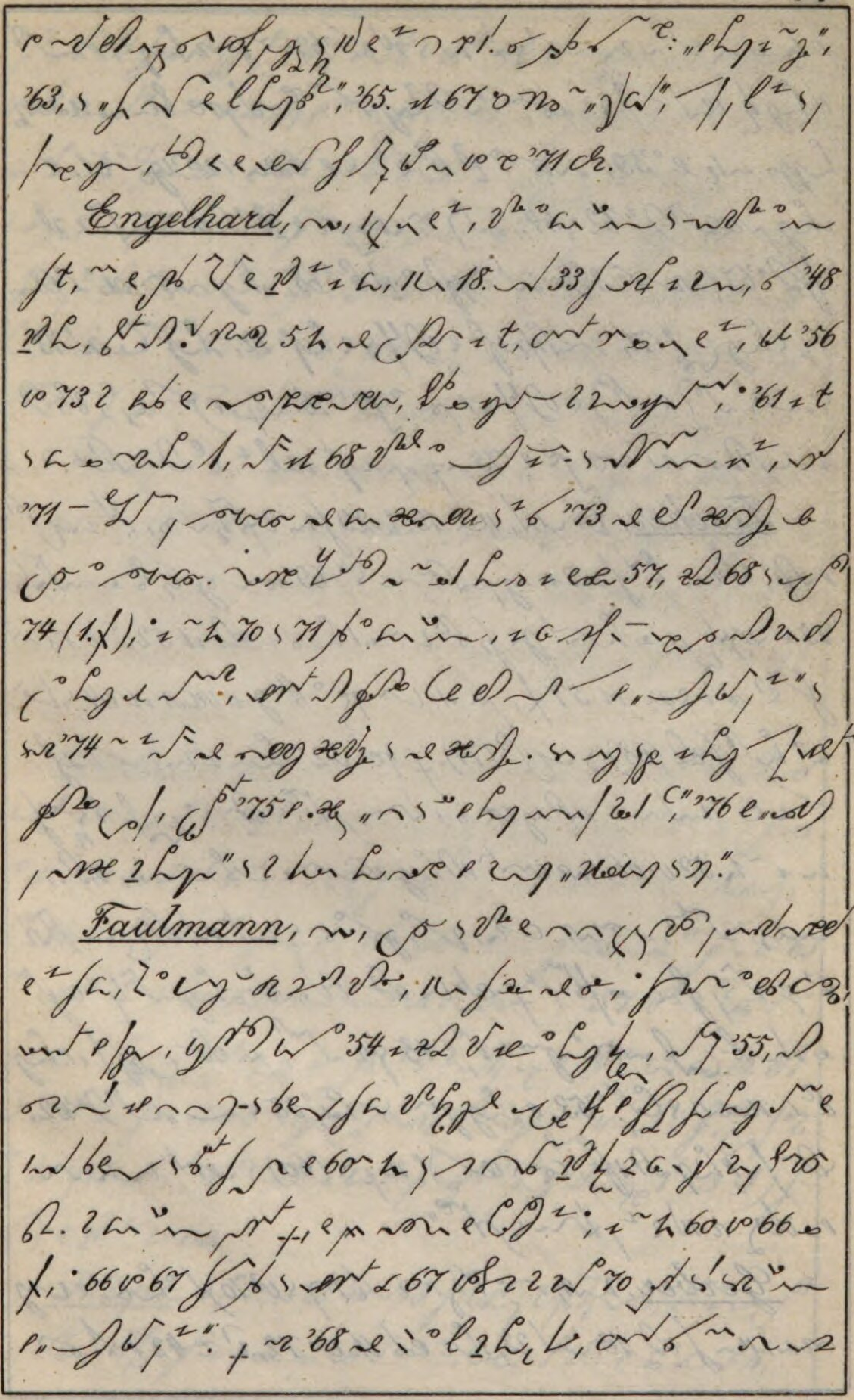


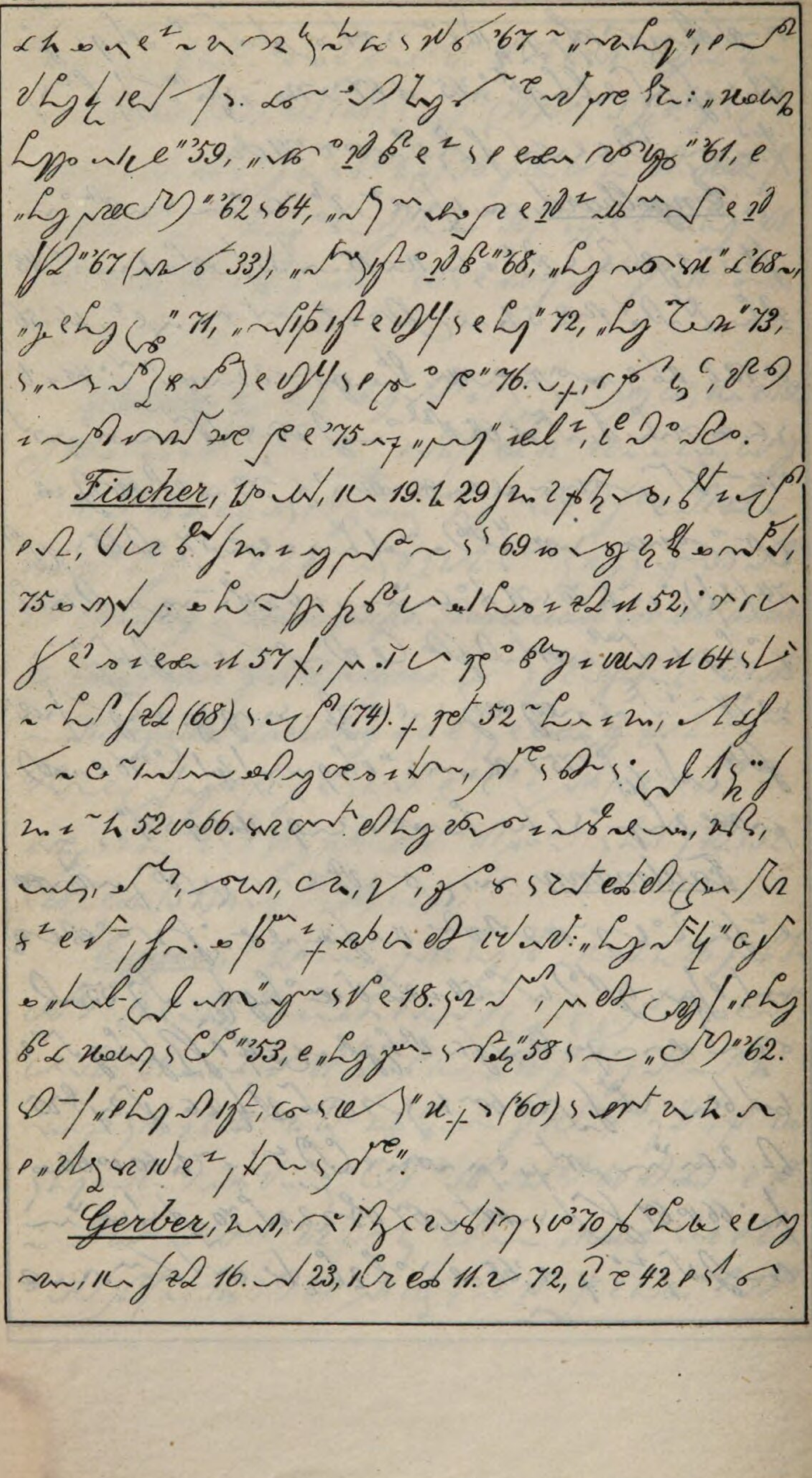
Dessau

Läerebog i Stenografie. Bearbeidet for det danske Sprog efter Gabelsbergers:

Kortfattet Laerebog

Eggers

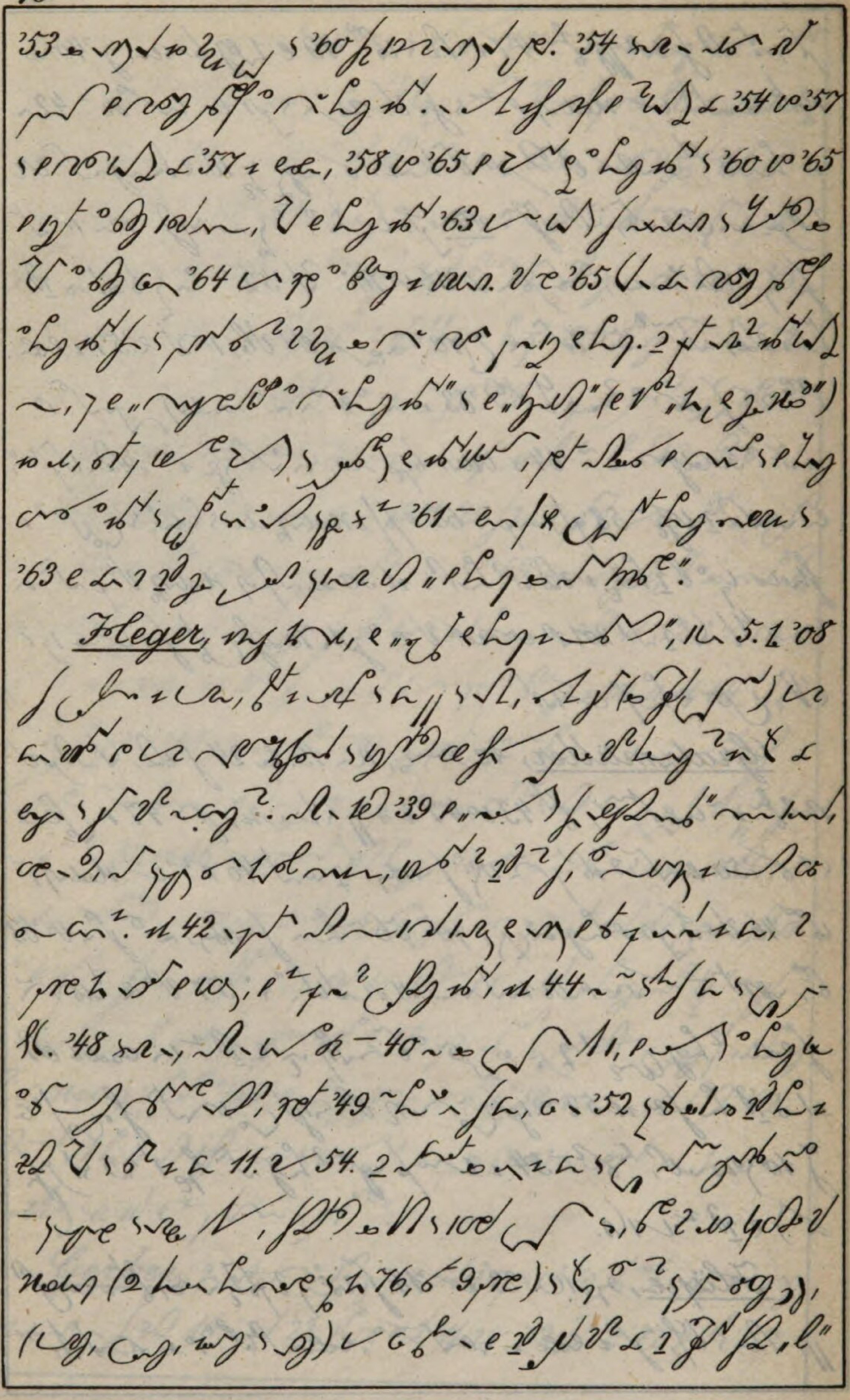

Engelhard,
Faulmann,


Fischer
Gerber

[illegible]

Gratzmüller, [illegible]

Fläpe, [illegible]



[illegible] '41, [illegible] 2 [illegible] '45, [illegible] '45, [illegible] '46, [illegible] 46, [illegible] '49 [illegible] '57 [illegible] 14. [illegible] 76 [illegible].

Fleyde, [illegible] 22. [illegible] 10, [illegible] '33 [illegible] 39 [illegible] '50 [illegible] '57 [illegible] '63 [illegible] '64 [illegible] '65 [illegible] '67 [illegible] '66 [illegible] 73 [illegible] '53, [illegible] '54, [illegible] '54 [illegible] '55, [illegible] '58, [illegible] 41. [illegible] 4 [illegible] 60 [illegible] 57. [illegible]

Kohl, [illegible] 26. [illegible] 17, [illegible] '44 [illegible] '46 [illegible] 27. [illegible] 73 [illegible] '57 [illegible]

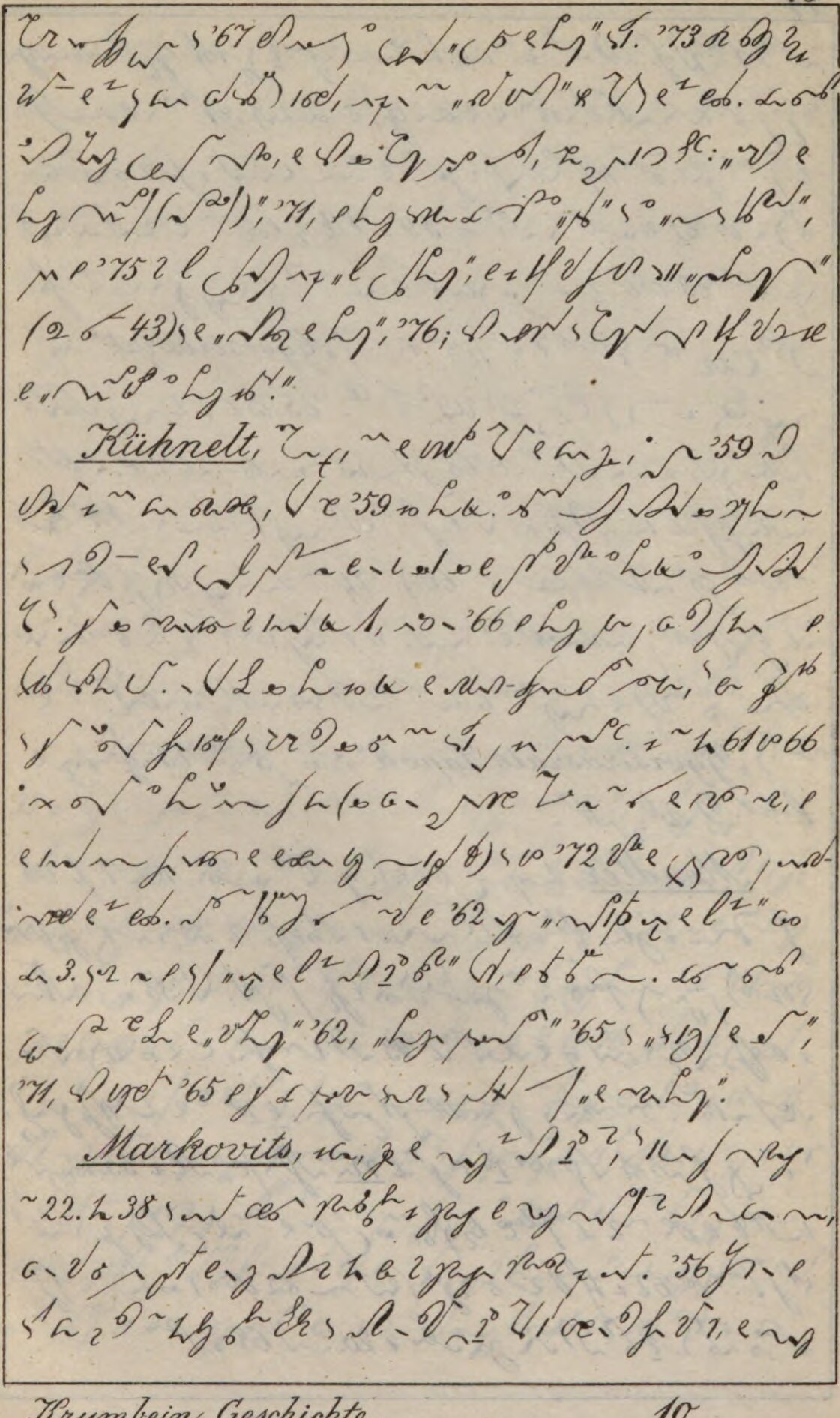
[illegible] '57 [illegible] '68 [illegible] „[illegible]" [illegible]

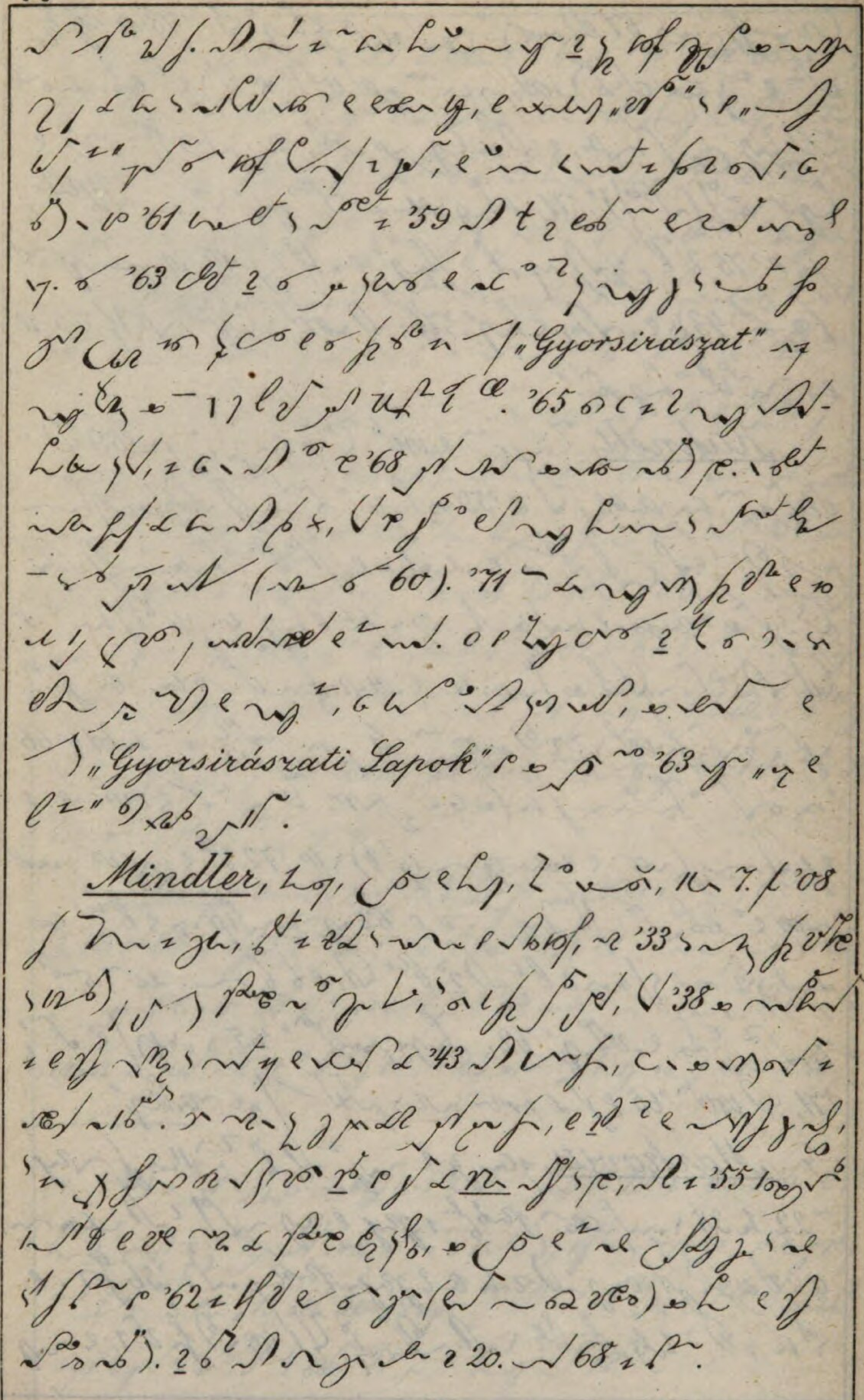
Krafft, [illegible] 18. [illegible] 28. [illegible] ([illegible]), [illegible] '49 [illegible] '59 [illegible]. [illegible] '50 [illegible] '54 [illegible] '55 [illegible] 62 [illegible] 67 [illegible] „[illegible]" [illegible] tsch. '58 [illegible] „[illegible]"; '59 „[illegible]" [illegible].

Krieg, [illegible] 18. [illegible] 35 [illegible] 60 [illegible] 65 [illegible]*), [illegible] '61 [illegible] '65 [illegible] '64 [illegible] 4. [illegible] '65 [illegible]

---

*) [illegible] 19. [illegible] 65 [illegible] „[illegible] 10 [illegible] 4 [illegible]"





'61 '59

'63

„Gyorsirászat"

'65

'68

(60). '71

„Gyorsirászati Lapok" '63

Mindler, 7. '08

'33

'38

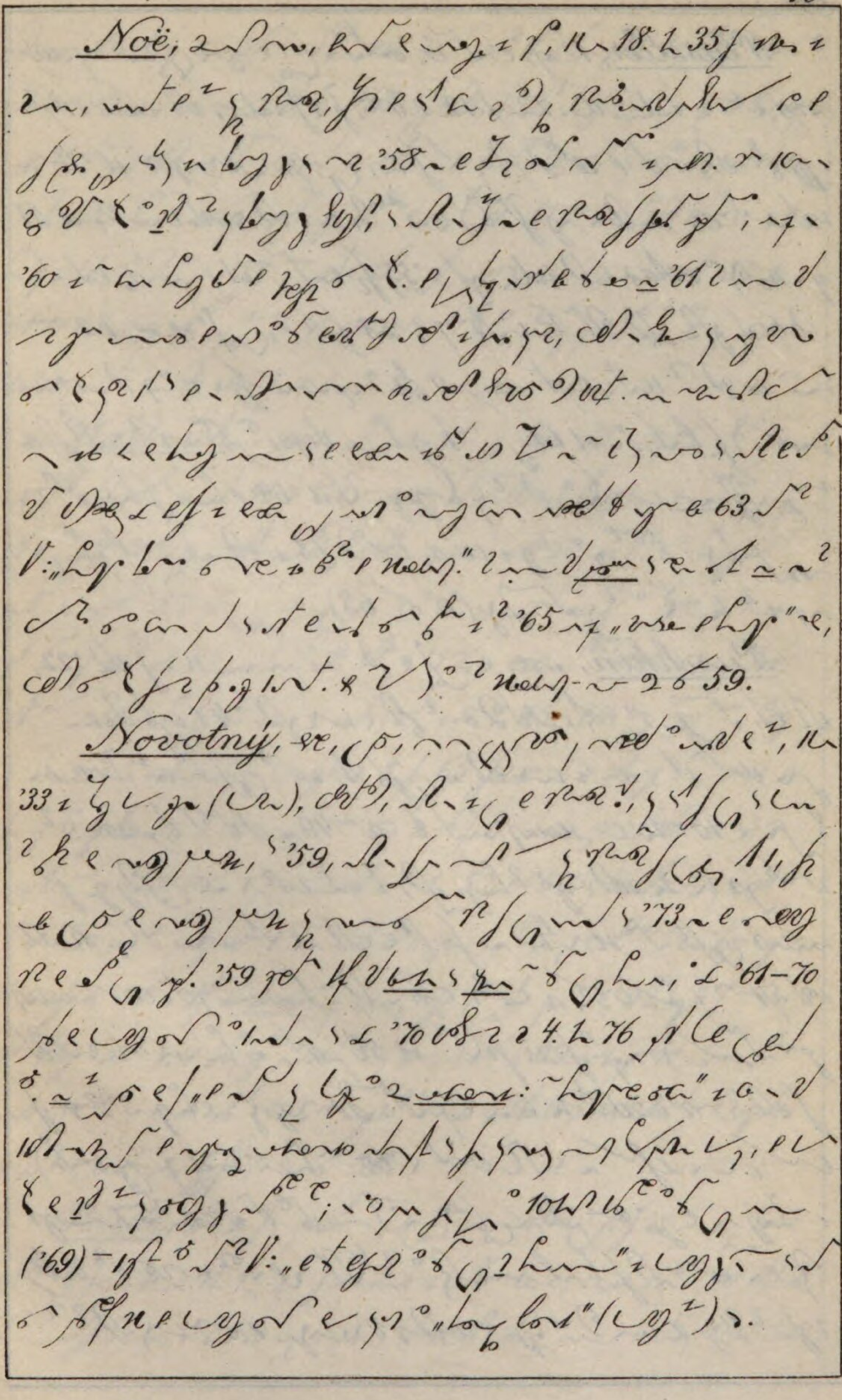
'43

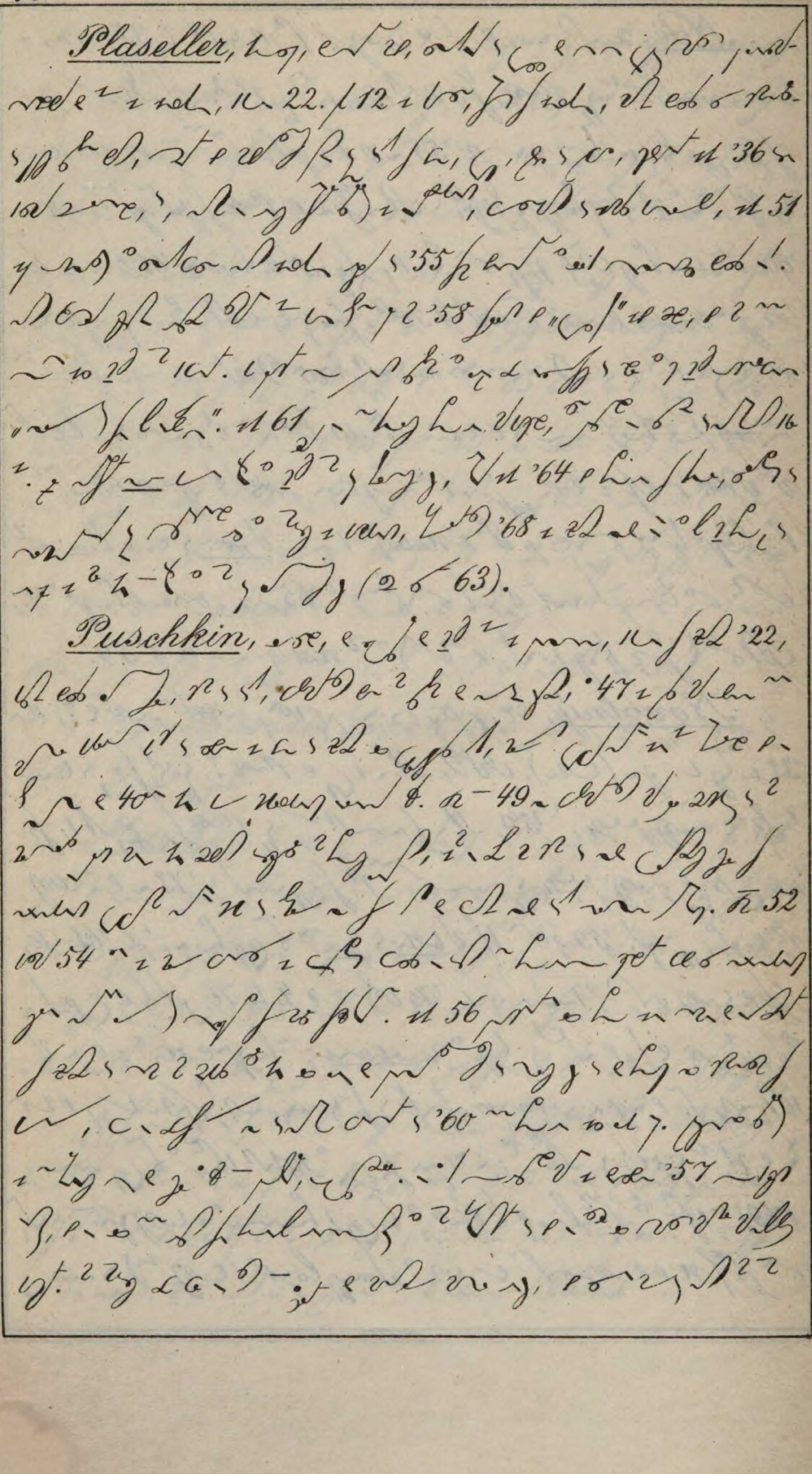
16.

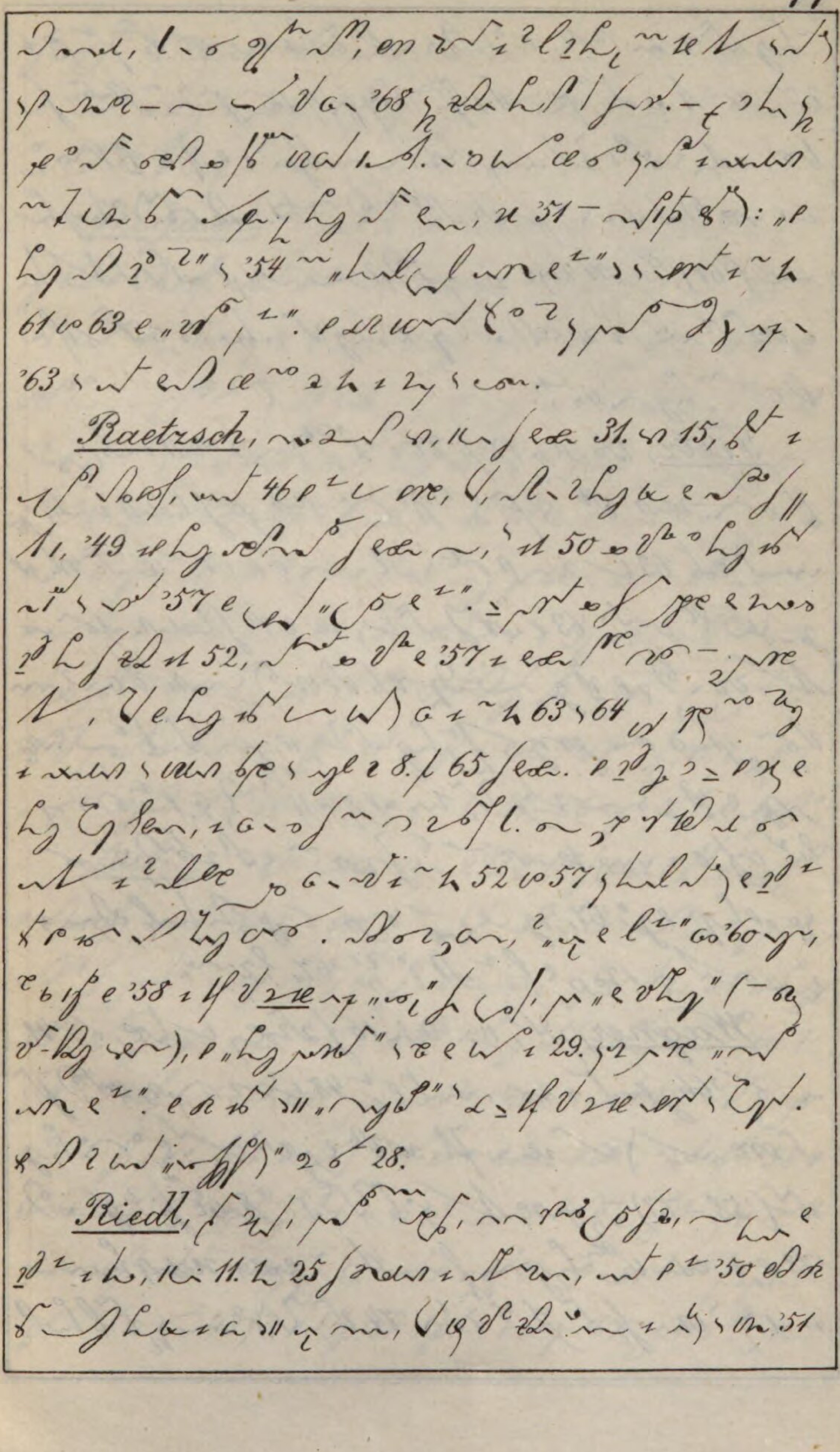
'55

'62

20. 68


Noë
Novotný


Plaseller,
Puschkin,



Raetzsch

Riedl

[illegible] ('61), [illegible]

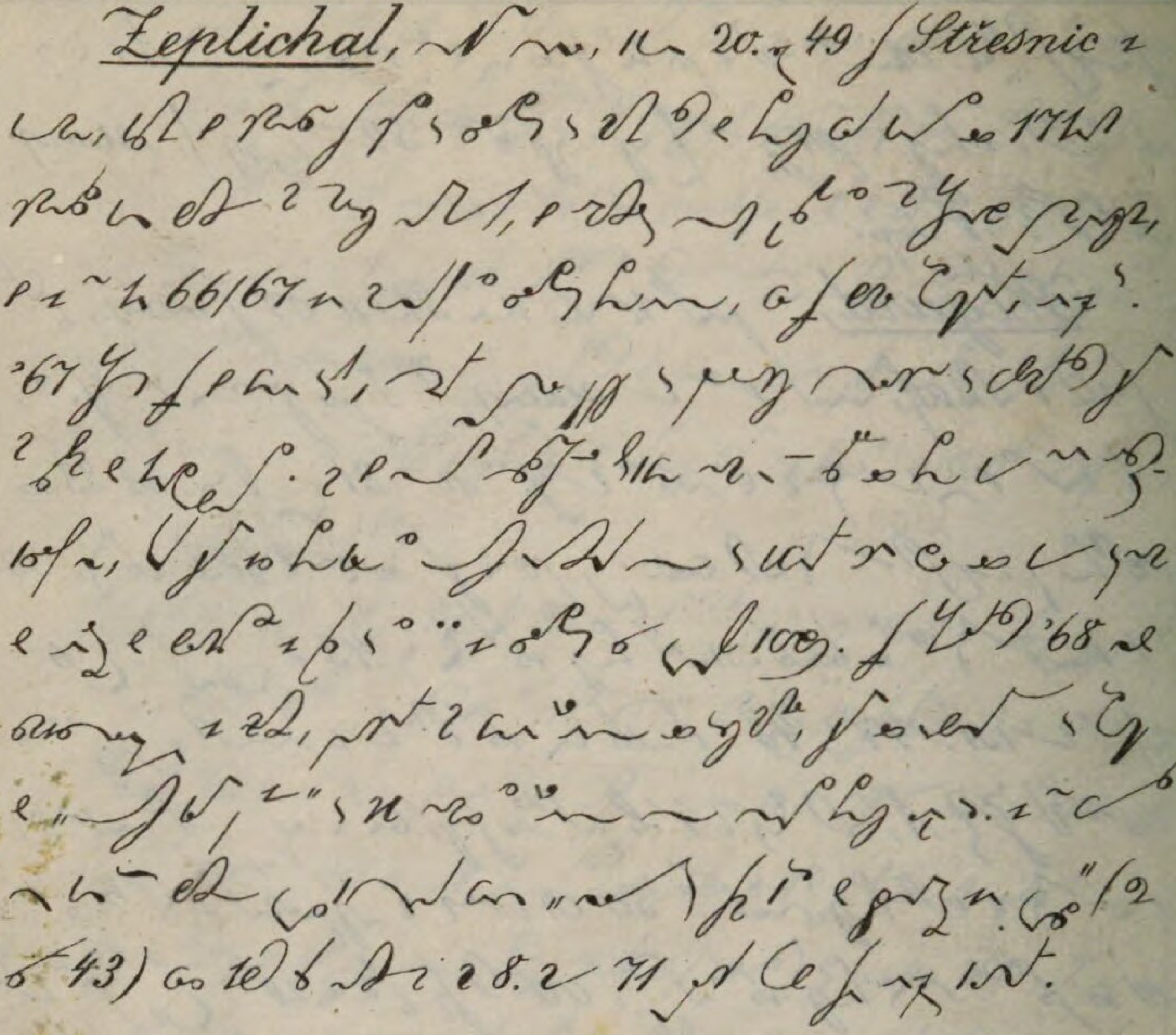
Tietz, [illegible] 17. [illegible] 22 [illegible] '63 [illegible] '63 [illegible] '67, [illegible] '67, [illegible]

Wagner, [illegible] 9. [illegible] 16 [illegible] '41 [illegible] '66 [illegible] 48 [illegible] ('58–73) [illegible] 8. [illegible] '73 [illegible] '74 [illegible]

[illegible] '52 [illegible]

Wigard, [illegible] 31. [illegible] '07 [illegible] 31 [illegible] 33 [illegible] '39 [illegible] '43 [illegible] '47 [illegible] '48 [illegible] '50 [illegible] '50–52, [illegible] 54–56 [illegible]

Zeibig, [illegible] 22. [illegible] 19 [illegible] '41 [illegible] '54 [illegible] '55 [illegible] '60 [illegible] '67 [illegible] '57 [illegible] '58 [illegible] (2 [illegible] 43) [illegible] '67 [illegible]


Zeplichal, 20. 49 Střesnic 1714 66/67 67 109. 68 12 43) 8. 71

Druck von C. C. Meinhold & Söhne in Dresden.

Bei **Haendcke** und **Lehmkuhl** in Hamburg erſchien ferner:

Lehrbuch
der
Gabelsbergerſchen Stenografie.
Für Schul-, Privat- und Selbſtunterricht.
Von
Dr. Karl Albrecht,
Ehrenmitglied der Stenografenvereine zu Innsbruck, Leipzig, München ꝛc.
Erſter Kurſus:
Vollſtändiger praktiſcher Lehrgang
in ſtufenweis geordneten Regeln und Aufgaben
nach der kalkulirenden Methode Ahn's.
Die Autografie nach des Verfaſſers Handſchrift von Ed. Chriſt in Dresden.
31. Auflage. 1877. Preis 1 Mark 50 Pf.

Albrecht's Schlüſſel,
d. i. ſtenografiſche Uebertragung der druckſchriftlichen Uebungsbeiſpiele
im I. Kurſus
des Lehrbuchs der Stenografie
von Dr. **K. Albrecht.**
(Autografie.)
Sechſte Auflage. Preis 1 Mark 20 Pf.

Dr. Karl Albrecht,
Lehrbuch der Stenografie.
Zweiter Kurſus:
Wiſſenſchaftliche Darſtellung des Lehrgebäudes.
7. Auflage. 1875. Preis 2 Mark 40 Pf.

Leſebuch für angehende Stenografen
von
Dr. Karl Albrecht.
Nach der kalkulirenden Methode im Anſchluß an des Verfaſſers
„Lehrbuch der Stenografie."
5 Bogen. Autografirt. 4. Auflage. Preis 1 Mark 50 Pf.

Bei **Haendcke** und **Lehmkuhl** in Hamburg iſt erſchienen:

Die Stenografie
nach Geſchichte, Weſen und Bedeutung

unter beſonderer Berückſichtigung der

Gabelsbergerſchen Deutſchen Redezeichenkunſt.

Von Regierungsrath **Robert Fiſcher,**
Director des Gabelsberger-Stenografenvereins zu Gera, mehrer gleicher Vereine Ehren- und correſpondirendem Mitgliede, ſowie Lehrer der Stenografie an der Handelsſchule zu Gera.

Mit einem Vorwort von Dr. K. Albrecht.

Nebſt einer lithografirten Tafel.

Preis 2 Mark.

Die Stenografie
als Lehrobject in höheren Unterrichtsanſtalten.

Das Geſammtgebiet der Stenografie in gedrängter Darſtellung enthaltend.
Mit lithografirter Beilage und mit einem Vorwort von Dr. K. Albrecht.

Von **G. Lorenz,** Lehrer in Annaberg.

Preis 1 Mark.

Dr. Karl Albrecht,

„Was iſt Stenografie?“

Kurze und faßliche Darſtellung der Schnellſchrift Gabelsberger's.
(1 Exemplar 20 Pf., 10 Expl. 1 Mark 50 Pf., 20 Expl. 2 Mark.)

Stenografiſch-pädagogiſche Streitfragen.

1. Soll die Stenografie in den Schulen gelehrt werden?
2. Welche Vorzüge hat die kalkulirende Methode Ahn's bei dem Unterricht in der Stenografie?
3. Welche Gabelsbergerſchen Regeln und Schreibweiſen bedürfen zunächſt der Neuprüfung?

Preis 1 Mark.

Druck von C. C. Meinhold & Söhne, Königl. Hofbuchdruckerei, Dresden.

Vögl

BSB Bayerische StaatsBibliothek
MDZ Münchener DigitalisierungsZentrum Digitale Bibliothek

Krumbein, Eduard

Kurzgefasste Geschichte der Gabelsberger'schen Schule von Eduard Krumbein
Mit einem Vorwort von Dr. Carl Albrecht, 32 biografischen Skizzen und
einem Register. Autographie von Eduard Christ

Hamburg 1877

Graph. 537
urn:nbn:de:bvb:12-bsb11356886-8